

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 36.

Leipzig, Sonnabend den 13. Februar 1904.

71. Jahrgang.

Vivat Academia!

Romane aus dem Universitätsleben

von Paul Grabein.

Abermaliger Neudruck sämtlicher 3 Bände

Hamburger Nachrichten.

„... Phantasie und Humor stehen dem Autor als wirksame Helfer zur Seite und so ist der Roman nicht allein für den akademischen Bürger geschrieben, sondern auch für Jeden, der sich gern in die Zeiten der goldenen Jugend zurückverlegt...“

Schles. Volkszeitung, Breslau.

„... Burschenleben, wie es weint und lacht, trinkt und singt, kämpft und liebt, ist in dem vorliegenden, hübsch ausgestatteten Roman frisch und frei dargestellt... Wir sind auf die Fortsetzung des interessanten Romans sehr gespannt...“

Norddeutsche Allgemeine Zeitung, Berlin.

„... Eine frische Lektüre! Mit angenehmsten Empfindungen legt man den Band nieder, nachdem man ihn zu Ende gelesen. Du mein Jena! Das schöne Ged von „alter Burschenherrlichkeit“ dringt dem Leser durch Herz und Sinn. Wie sprudelt hier alles von Lebensfreude...“

✠ Du mein Jena ✠

21.-30. Tausend

In der Philister Land

16.-23. Tausend

Im Wechsel der Zeit

16.-20. Tausend

Halle'sche und Jenaische Hochschulzeitung.

„... Es weht ein „frischgehauchter“ Zug durch das Buch von Anfang bis zu Ende. Das ganze Studentenleben mit seinem reichen Inhalt, seiner Romantik, aber weit mehr noch seinem Ernst versteht der Verfasser uns in fast stets wahrheitsgetreuem Spiegelbilde vor Augen zu führen...“

Akademische Monatsblätter, Köln.

„... und gern gestehe ich, daß mir die Lektüre des farbenfrischen, flott geschriebenen Romanes ein paar frohe Stunden bereitet hat...“

Hochschulnachrichten, München.

„... Das buntbewegte Bild deutschen Studentenlebens, das der Verfasser hier entrollt, wird jeden alten Studenten und Freund studentischen Lebens fesseln. Diese Probe dichterischen Schaffens läßt von den folgenden Bänden das Beste erwarten.“

und zahlreiche günstige Besprechungen beweisen am besten die Absatzfähigkeit!

Preis pro Band broschiert 2 Mark ord., Mark 1.50 no., Mark 1.35 no. bar. 10 Exemplare 12 Mark bar; elegant gebunden 3 Mark ord., 2 Mark no. bar. 10 Exemplare 18 Mark no. bar. — 100 Bände, auch gemischt, wenn auf einmal bezogen, mit 50% Rabatt.

Berlin — Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

759
97
857

Z

Williams & Norgate, London W.C.

Die Geschichte der Portrait-Miniaturen

George C. Williamson Litt. D.

The History of Portrait Miniatures

From the time of Holbein, 1531, to that of Sir William Ross, 1860, with a chapter on Modern Work.

Ein Pracht- und Nachschlagewerk für den Sammler und Kunstfreund.

Mit einer grossen Menge Tafeln, auf denen über 500 berühmte, sorgfältig ausgewählte Miniaturen mustergültig dargestellt sind, von englischen sowohl wie von nicht englischen Meistern.

Gross-Quart. Auflage beschränkt auf 510 Exemplare, auf Büttenpapier Mk. 215 ord., Mk. 180 netto netto.

Edition de Luxe. Mit 35 von Künstlerhand in prächtiger Weise kolorierten Miniaturen, jede ein

Meisterwerk. 2 Bände. Nur 50 Exemplare, von denen nur zirka 20 noch nicht subskribiert sind.

Mk. 1075 ord., Mk. 900 netto netto.

Ausser allen bekannten öffentlichen und Privatsammlungen haben dem Verfasser zur eingehenden Benutzung auch die kaiserl. und königl. Sammlungen zu Kopenhagen, London, Windsor, Petersburg, Stockholm, Berlin, Amsterdam, Moskau etc. zur Verfügung gestanden, und eine grosse Menge des wertvollsten Materials hat zum ersten Male benutzt werden können, darunter solches im Louvre, Wallace-Collection, Victoria- und Albert-Museum, National-Portrait-Gallery etc.

Der Autor ist bekannt als eine der ersten Autoritäten auf dem Gebiete und alle seine zahlreichen früheren Werke sind von grossem Erfolge begleitet gewesen.

Wir bitten das Werk allen Sammlern, Bibliotheken und Instituten, ebenso den Künstlern und Kunsthändlern anzubieten und sich dafür zu verwenden. Bei gleichzeitiger Barbestellung liefern wir auch ausnahmsweise, falls möglich auf kurze Zeit ein Exemplar à cond.

Um tätige Verwendung bitten

London W.C. 14, Henrietta Street.

Williams & Norgate.

Nineteenth Century Mezzotinters:

Samuel William Reynolds

Von Alfred Whitman

(Of the Department of Prints and Drawings, British Museum).

1 Band in gross 4°. Mit 1 Frontispiece, dem Bilde von Reynolds auf der Titelseite und 27 ganzseitigen Photographuren und Lichtdrucken. Nur 500 Exemplare.

In grün Leinen geb. Mk. 25.50 ord., Mk. 21.— netto.



Mit diesem Werke gibt uns Whitman einen ziemlich vollständigen Katalog der Stiche Reynolds, von denen es bis heute noch keine andere Beschreibung oder Zusammenstellung gab.

Whitman's früheres Werk: Masters of Mezzotint, wurde schnell berühmt und ist jetzt viel begehrt.

Auf kurze Zeit à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

London W.C. 14, Henrietta Street.

Prof. Dr. H. Ch. Bastian, J. R. S.,

Studies of Heterogenesis.

Mit 815 Abbildungen von Photographien.

IX + 354 + XXXVII pp. Lexicon. 8°. 1904.

In Leinwand Mk. 32.— ord., Mk. 24.— netto.



Das neueste Werk des bekannten Mediziners und Forschers, Autorität auf dem Gebiete der Pathologie des Nervensystems.

Es ist des Autors Absicht zu beweisen 1. dass Organismen des Tier- und Pflanzenreiches willkürlich aus anorganischem Boden entspringen; und 2. dass die Sperma einer Art ein Wesen anderer Art befruchten.

Ein Werk für alle wissenschaftlichen Bibliotheken, Mediziner, Biologen, Bakteriologen, Zoologen und Botaniker, die die darin niedergelegte, völlig neue Theorie einem eingehenden Studium unterziehen sollten.

Williams & Norgate.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Pettizeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 36.

Leipzig, Sonnabend den 13. Februar 1904.

71. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Berein Leipziger Commissionäre.

In der Hauptversammlung unseres Vereins vom 30. Januar d. J. sind zwei sahrungsgemäß ausscheidende Mitglieder, die Herren

Rudolf Brochhaus, i. Fa. F. A. Brochhaus,
Albert Hilgenberg, i. Fa. Hermann Schulze

wieder gewählt worden.

Nach geschiederer Verteilung der Ämter setzt sich der Vorstand wie folgt zusammen:

Herr R. Einhorn, i. Fa. E. F. Steinacker, I. Vorsitzender;
" Johs. Ziegler, i. Fa. F. Volkmann, II. Vorsitzender.
" Albert Hilgenberg, i. Fa. Hermann Schulze,
I. Schriftführer.
" Karl Weisser, i. Fa. Fr. L. Herbig, II. Schriftführer.
" Rudolf Brochhaus, i. Fa. F. A. Brochhaus,
I. Kassierer.
" Ernst Stahl, i. Fa. L. A. Kittler, II. Kassierer.

Leipzig, den 8. Februar 1904.

Der Vorstand des Vereins Leipziger Commissionäre.

R. Einhorn, Albert Hilgenberg,
I. Vorsitzender, I. Schriftführer.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

An Stelle des plötzlich aus dem Leben geschiedenen Vertrauensmanns der Kreise Baden und Elsaß-Lothringen, Herrn Ewald Schneider, wurde in der Kreisversammlung vom 10. Februar

Herr Rudolf Bantsch, i. H.: Chr. Fr. Müllersche Hofbuchhandlung, in Karlsruhe zum Vertrauensmann, und

Herr Georg Freudenberger, Prokurist der Fa. J. Langs Buchhandlung, in Karlsruhe zum Stellvertreter gewählt.

Wir bitten daher die Angehörigen dieser Kreise alle für den Verband bestimmten Zuschriften, Meldungen usw. an die Adresse des Vertrauensmanns Herrn Rudolf Bantsch richten zu wollen.

Leipzig, 12. Februar 1904.

Der Vorstand.

Paul Hempel, Otto Carlsohn, Max Hellmund.
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise — nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n.n. und n.n.n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen zum Teil erhöht werden. Preise in Mark und Pfennigen.

Wilhelm Vacusch in Berlin.

Materialien zur Reichsgesetzgebung. Reichstagsession 1903/4. 1. Heft. (IV, 80 S.) gr. 8°. '04. 1. 50

Hugo Vermöhler Verlag in Berlin.

Quanter, Rud.: Wider das 3. Geschlecht. Ein Wort zur Aufklärung üb. die konträre Sexualempfindg. u. die Abschaffung des § 175 des R. St. G. B. nach Frau Marie Anderson. 2., gänzlich neubearb. Aufl. (VIII, 104 S.) gr. 8°. ('04.) 1. 50

Geinrich Bredt in Leipzig.

Klassiker, die ausländischen, erläutert u. gewürdigt f. höhere Lehranstalten sowie zum Selbststudium v. Oberlehrern DD. P. Gau, S. Wolf u. einigen Mitarbeitern. 4. Bdchn. 8°. 1. —

4. Wasserzieher, Mädchensch. u. Sem.-Dir. Dr. Ernst: Shakespeares König Richard III. (86 S.) '04. 1. —

— die deutschen, erläutert u. gewürdigt f. höhere Lehranstalten, sowie zum Selbststudium v. Gymn.-Proff. C. Kuenen, Gymn.-Dir. M. Evers u. einigen Mitarbeitern. 14. Bdchn. 8°. 1. —

14. Bollmer, Prof. Dr. Fr.: Goethes Ödip v. Verticingen. 2. Aufl. (135 S.) '04. 1. —

Christliche Versandbuchhandlung in Berlin.

Bücherei, deutsche. Nr. 1. 8°. bar n.n. — 25; Subskr.-Pr. f. Bd. 1—25 n.n. 5. —
1. Biernapfl, J. C.: Die Hallig od. Die Schiffbrüchigen auf dem Eiland in der Nordsee. Eine Novelle. (188 S.) ('04.)

Carl Damm, Verlag in Dresden.

Beyer, Oberleutn. Milit.-Lehr.: The officers' interpreter. III. part. Translation by G. G. Buckeridge. (III, 18 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Guch, Ricarda: Von den Königen der Krone. 4. Aufl. (344 S.) 8°. '04. 4. —; geb. in Leinw. n.n. 5. —

Samarow, Gregor: Um Zepher u. Kronen. Zeitroman. 21. Tauf. Neue, einbänd. Ausg. (674 S.) 8°. '04. 3. —; geb. n.n. 4. —

Eugen Diederichs Verlag in Leipzig.

Taine, Hippolyte: Reise in Italien. Aus dem Franz. v. Ernst Hardt. Den Buchschmuck zeichnete Walt. Tiemann. 1. Bd. Rom u. Neapel. (IV, 371 S.) 8°. '04. 5. —; geb. 6. —

Whitman, Walt: Grashalme. In Auswahl aus dem Engl. übertr. u. m. Einleitg. v. Wilh. Schölermann. Titelzeichnung v. Fritz Hellmut Ehmcke. (XVI, 182 S. m. Bildnis.) gr. 8°. '04. 5. —; geb. 6. —

J. S. W. Diez Nachf. in Stuttgart.

Steuerreform, die württembergische, u. die Sozialdemokratie. Hrsg. vom Landesvorstand der Sozialdemokraten Württemberg's. (80 S.) 8°. '04. — 50

Dürer'sche Buchh. in Leipzig.

Hollenweger, Prov.-Leubst.-Anst.-Dir. Schulr. C.: Evangelische Christenlehre, f. einfache Schulverhältnisse bearb. 4., verb. Aufl. (60 S.) gr. 8°. '04. — 80

L. C. Engel, Verlag in Dresden.

Niessen, Dr. M. v.: Audiatur et altera pars! zu Prof. v. Behring's Immunisierungsversuchen gegen Tuberkulose. [Aus: „Klinisch-therapeut. Wochenschr.“] (34 S.) gr. 8°. '03. — 60

Carl Flemming, Verlag in Glogau.

Flemming's, Carl, Generalkarten. Nr. 45. Farbdr. 1. —

45. Herrich, A.: Ostasien, Japan, Korea, Ost-China u. südöstl. Teil des asiat. Russland. 1:4,500,000. Mit 7 Nebenkarten. 24. u. 25. Aufl. 64x80,5 cm. ('04.) 1.—

Herrich, A.: Spezial-Karte v. Korea, Nordost-China u. Süd-Japan. Mit den Plänen der Hauptstädte Seoul, Peking, Tokio u. deren weiteren Umgebgn. 1:4,500,000. 18. Aufl. 35x46 cm. Farbdr. ('04.) — 50

H. W. Gadow & Sohn in Gildburghausen.

Erb u. Buff: Der Rechtschreibunterricht im 2. Schulj., e. method. Handreichg. f. den Lehrer. 10 ausgeführte method. Einheiten, nebst theoret. Abhandlg. (IV, 63 S.) gr. 8°. '04. — 80

Mühlfeld, Christian: Musikalisch-liturgische Sätze zur neuen meiningischen Gottesdienstordnung. (38 S.) 8°. '04. — 20

J. Goldschmidt, Verlag in Berlin.

Karplus, Dr. S.: Ein Fall v. Keuchhusten m. ausgedehntem Hautemphysem. [Aus: „Deut. mediz. Presse.“] (7 S.) gr. 8°. '04. bar 1. —

Otto Harrassowitz in Leipzig.

Corpus scriptorum christianorum orientalium. Curantibus J.-B. Chabot, I. Guidi, H. Hyvernat, B. Carra de Vaux. Scriptorum syri. Series II. Tom. XCIII. Textus et versio. gr. 8°. n.n. 8. —

XCIII. Dionysius Bar Salibi: Expositio liturgiae. Textus. Ed. Hieron. Labourt. (95 S.) '03. n.n. 5.—. — Versio. Interpretatus est H. Labourt. (106 S.) '03. n.n. 3.—

Neuer Frankfurter Verlag in Frankfurt a. M.

Unruh, Cd. M. v.: Amerika noch nicht am Ziele! Transgermanische Reisetudien. (210 S.) gr. 8°. '04. 3. —; geb. 4. —

May Niemeyer in Halle.

Dittrich, Dr. Ottmar: Grundzüge der Sprachpsychologie. 1. Bd.: Einleitung u. allgemeinspsycholog. Grundlegg. II. Abtlg. (IX—XV u. S. 401—786.) Mit e. Bilderatlas. 2. Abtlg. (S. 65—95.) gr. 8°. '04. 12. —

Erdmann, Benno: Historische Untersuchungen üb. Kants Prolegomena. (VII, 144 S.) gr. 8°. '04. 3. 60

Juncker, Priv.-Doz. Insp. Lic. Alfr.: Die Ethik des Apostels Paulus. 1. Hälfte. (X, 229 S.) gr. 8°. '04. 5. —

Kähler, Dr. Frdr.: Forschungen zu Pytheas' Nordlandsreisen. [Aus: „Festschr. d. Stadtgymn. zu Halle z. Begrüssg. d. 47. Versammlung deut. Philologen u. Schulmänner.“] (60 S.) gr. 8°. '03. 1. 60

Mayer, Dr. Eduard v.: Die Lebensgesetze der Kultur. Ein Beitrag zur dynam. Weltanschauung. (IX, 396 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '04. 9. —

Meissner, Rud.: Skaldenpoesie. Ein Vortrag. (32 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Saran, Priv.-Doz. Frz.: Der Rhythmus des französischen Verses. (VI, 455 S.) gr. 8°. '04. 12. —

R. Oldenbourg in München.

Marr, Zivil-Ingen. Otto: Die neueren Kraftmaschinen, ihre Kosten u. ihre Verwendung. Für Betriebsleiter, Fabrikanten etc. sowie zum Handgebrauch v. Ingenieuren u. Architekten. (III, 66 S.) gr. 8°. '04. 3. —

Schilling, Dr. Johs.: Das Vorkommen der »seltenen Erden« im Mineralreiche. (VIII, 115 S.) gr. 4°. '04. 12. —

R. Oldenbourg, Abteilg. f. Schulbücher in München.

Brigle, KreisSchulinsp. Klaus: Zur Volksschulpraxis der ersten drei Schuljahre. 3., verm. Aufl. (IV, 112 S.) gr. 8°. '04. n.n. 2. —

Knilling, Rud.: Die naturgemässe Methode des Rechen-Unterrichts in der deutschen Volksschule. Ein neues theoretisch-prakt. Handbuch. Neue billige [Titel-]Ausg. 2 Tle. gr. 8°. n.n. 4. —

1. Die psychologischen Grundlagen der naturgemässen Rechenmethode. (XII, 372 S.) [1897.] ('04.) n.n. 2.50. — 2. Der Aufbau der naturgemässen Rechenmethode. (XVI, 266 S.) [1899.] ('04.) n.n. 1.50.

Vöhl, Realsch.-Lehr. B., u. Oberlehr. J. Moller: Buchführung, Kalkulation u. Wechsellehre f. Schulen, zur Vorbereitung f. die Meisterprüfungen u. zum Selbstunterricht. 2. erweit. Aufl. (VII, 169 S.) gr. 8°. ('04.) Geb. in Halbleinw. n.n. 2. —

Friedrich Buxteh in Regensburg.

Behrle, Rud.: Joseph u. seine Brüder. Biblisch-histor. Schauspiel. 5., unveränd. Aufl. (128 u. Musikbeilage 19 S.) 8°. '04. 1. 20

Dießel, Priester G., C. Ss. R.: Das größte Denkmal der göttlichen Liebe. Predigten u. Betrachtgn. üb. das hochheil. Sakrament des Altars. 2 Bde. (XVI, 511 u. VIII, 636 S. m. 2 Farbdr.) gr. 8°. '04. 8. 40; geb. in Halbhagrin 10. —

— Maria, der Christen Hort. 2 Bde. 2., verb. Aufl. gr. 8°. '03. 8. —; geb. in Halbhagrin 9. 40

1. Predigten üb. die hochgebenedeite Mutter des Herrn. (XIV, 490 S. m. 1 Farbdr.) — 2. Predigten f. alle Muttergottesfeste im Laufe des Jahres. (XV, 720 S. m. 1 Farbdr.)

Ehrenberger, P. Andreas, S. J.: Regel- u. Gebetbüchlein f. die Mitglieder der marianischen Jungfrauen-Sodalität. 17. Aufl., besorgt v. P. Heinr. Klene, S. J. (176 S. m. Abbildgn.) gr. 16°. '04. — 30; geb. in Leinw. — 50

Gemminger, Priesterh.-Dir. † Ludw.: Ein Blumenstrauß, der Himmelskönigin gebunden. Eine Sammlg. v. Maiandachten f. Kirche u. Haus. Mit e. Gebets-Anhänge. 2., verm. u. verb. Aufl. (495 S. m. 1 Farbdr.) 8°. '03. 1. 80; geb. in Leinw. 2. 40

Mohr, † Jof.: Geistliches Bademezum. Gebetbuch f. Gebildete. 4., verb. Aufl. (IV, 204 S. m. 1 Stahlst.) gr. 16°. '03. — 40; geb. in Leinw. — 70; in Ldr. m. Goldschn. 1. 40

Schule, die, Jesu, des Gekreuzigten, nach P. Ignatius v. der Seitenwunde Jesu, Passionist. Betrachtungen üb. das bittere Leiden unseres Herrn Jesu Christi. Nebst e. Anh. v. Gebeten. 2., verb. u. verm. Aufl. (Von P. J. Schleinkofer, C. Ss. R.) (536 S. m. Abbildgn.) gr. 16°. '04. 1. 40; geb. in Leinw. 1. 80; in Ldr. m. Goldschn. 2. 60

Seeburg, Frz. v.: Joseph Haydn. Ein Lebensbild. 3. Aufl. (VIII, 430 S.) 8°. '04. 2. 80; geb. in Leinw. 4. —

— Die Hexenrichter v. Würzburg. Historische Novelle. 4. Aufl. (V, 296 S.) 8°. '04. 1. 80; geb. in Leinw. 2. 80

— Die Nachtigall. Eine Dorfgeschichte aus dem bayer. Hochlande. 4. unveränd. Aufl. (VI, 327 S.) 8°. '04. 2. —; geb. in Leinw. 3. 20

Carl Reißner in Dresden.

Lichtenberger, Prof. Henri: Richard Wagner, der Dichter u. Denker. Ein Handbuch seines Lebens u. Schaffens. Preisgekrönt v. der Académie des inscriptions. Übers. von Frdr. v. Oppeln-Bronikowski. 2., verb. Ausg. (III, 572 S.) gr. 8°. '04. 8. —; geb. 9. —

Kenger'sche Buchh. in Leipzig.

Buurman's, Inst.-Vorst. Alr., kurze Repetitorien f. das Einjährig-Freiwilligen-Examen nebst Musterprüfungen. Hrsg. unter Mitwirkg. des Lehrerkollegiums. 1. Bddn. 8°. In Leinw. kart. 1. 50

1. Die Entwicklung der deutschen Literatur in ihren Hauptmomenten. Nebst Anh., enth. Thematata zu Aufsätzen, welche im J. 1903 v. 25 Prüfungskommissionen gegeben worden sind. (VI, 55 S.) '04. 1.50.

Rosberg'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Pörschel, Ger.-Sekr. Dsk.: Der Gerichtsschreiber bei den sächsischen Amtsgerichten. 3., verm. Aufl. Nachtrag, enth. die durch die neue Geschäftsordng. verursachten Ändergn. (61 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Wufmann, Rud.: Deutsche Geschichte im Grundriß. II. Anh.: Seit der Gründg. des neuen Reiches. (VI, 45 S.) 8°. '03. — 60

Richard Schock in Berlin.

Song u. Preusse: Praktische Anleitung zur Trichinenschau. 5. Aufl., bearb. v. Dep.-Tierarzt Peter-Affess. M. Preusse. (IV, 65 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '04. Geb. 2. 50

Richard Schröder in Berlin.
 Wiefner, Dr. Wilh.: Maeterlinds Werke. Eine literarpsycholog. Studie üb. die Neuromantik. (96 S.) 8°. '04. 1. 50

S. Seefeldt in Charlottenburg.
 Nodnagel, Ernst Otto: Gustav Mahlers zweite Sinfonie in c-moll. Technische Analyse m. 25 Notenbeispielen. [Aus: „Die Musik.“] (24 S. m. 1 Bildnis.) gr. 8°. '03. —. 50

Hermann Seippel in Hamburg.
 Wilde, Natalie v.: Goethe u. Schiller u. die Frauenfrage. 2., durchgeseh. Aufl. (49 S.) gr. 8°. '04. 1. —

Stiller'sche Hof- u. Univ.-Buchh. in Rostock.
 Bergen, Rittmstr. a. D. Alb. v.: Die Unterwerfung Galliens durch Cäsar verglichen m. der Bezwingung Frankreichs durch die deutsche Armee im Feldzuge 1870/71. (43 S.) gr. 8°. '04. —. 50

Fr. Stollberg in Merseburg.
 Normal-Übungsordnung f. die Feuerwehren der Prov. Sachsen. Vom 1. V. 1875. 9. Aufl. vom 1. X. 1903. (70 S. m. Fig.) 8°. ('04.) —. 60

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.
 Caro, N., A. Ludwig, Prof. J. H. Vogel, DD.: Handbuch f. Acetylen in technischer u. wissenschaftlicher Hinsicht. Hrsg. v. Prof. Dr. J. H. Vogel. (XIV, 880 S. m. 442 Abbildgn.) gr. 8°. '04. 29. —; geb. in Leinw. 30. —

Reinhold Werther in Hann.-Münden.
 Meyer, Past. Rev. F. W., B. A.: Ein hl. Tempel. Hilfreiche Worte üb. die Keuschheit. Übers. v. Carl Krause. 2. Aufl. (16 S.) gr. 8°. '03. —. 20
 Barley, Henry: Der Fluch der Mannheit. 2 Vorlesgn. f. Männer. Nach dem 180. Tauf. der engl. Ausg. übers. von Rob. v. Zwingmann. 16. Aufl. (103 S.) gr. 8°. ('04.) 1. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.
 Zeitschrift für Ohrenheilkunde m. besond. Berücksicht. der Rhinologie u. der übrigen Grenzgebiete, in deutscher u. englischer Sprache hrsg. v. Proff. DD. H. Knapp, O. Körner, Arthur Hartmann, Prof. U. Pritchard. 46. Bd. 4 Hefte. (1. u. 2. Heft. 208 S. m. 8 Abbildgn. u. 5 Taf.) gr. 8°. '04. 16. —

Justus Perthes in Gotha.
 Anzeiger, geographischer. Blätter f. den geograph. Unterricht. Hrsg. v. Dr. Herm. Haack, Realgymn.-Oberlehr. Heinr. Fischer u. Prof. Dr. Frz. Heiderich. 5. Jahrg. 1904. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) gr. 4°. 6. —; einzelne Hefte —. 60

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

J. P. Bachem in Köln a Rh. 1484
 Thomas von Kempen, Gebete und Betrachtungen über das Leben Christi. Aus dem Lateinischen übersetzt von Pöhl. Geb. mit Rotschnitt ca. 2 M.

Calebow & Co. in Dresden. 1478
 Tabak. Zeitschrift der gesamten Tabakbranche. Vierteljährlich 1 M 25 S.

J. Engelhorn in Stuttgart. 1486
 Chantepierre, Blütenumrannte Ruinen. (Engelh. Allgemeine Roman-Bibliothek XX. 15.) 50 S; geb. 75 S.

J. Guttentag in Berlin. 1476
 Langer, Der progressive Strafvollzug in Ungarn, Kroatien und Bosnien. 5 M; geb. 6 M.

Max Lange in Gera. 1478
 Strauss, Träume und Schäume. 1 M 20 S; geb. 2 M.

J. Neumann in Neudamm. 1480
 Schumann, Blühende Raketen. 4. Bd. Part. 13 M.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris. 1477
 Noël, Le Bonheur des autres. 3 fr. 50 c.
 Poizat, La Dame aux Lévriers. 3 fr. 50 c.
 Percy, Journal des Campagnes. 7 fr. 50 c.
 Maugras, Les Demoiselles de Verrières. 3 fr. 50 c.
 — L'Idylle d'un „Gouverneur“. — La Comtesse de Genlis et le Duc de Chartres. 1 fr. 50 c.

Fr. Richter's Verlag (C. Ludwig Ungelenk) in Dresden. 1481
 Dibelius, Vom heiligen Kreuz. 2. Aufl. Geb. 1 M 50 S.

Gustav Schloemann's Verlagsbuchhandlung (Gustav Fick) in Hamburg. 1479
 Hamburgisches Kirchenblatt. Herausgegeben von Reimers. Vierteljährlich 1 M.

B. G. Teubner in Leipzig. 1482
 Archiv für Religionswissenschaft. Unter Mitredaktion von Usener, Oldenberg, Bezold, Preusz herausgeg. von Dieterich und Achelis. Pro Band 16 M.

Verlagsanstalt F. Bruckmann N. & G. in München. 1485
 Wirth, Volkstum und Weltmacht in der Geschichte. 2. Aufl. 4 M 50 S; geb. 5 M 50 S.

Hugo Voigt in Leipzig. 1480
 Kälter u. Wohlrahe, Lesebuch für einfache Fortbildungsschulen und die Vorklassen gehobener Fortbildungsschulen. Geb. 1 M.
 Gielen, Praktischer Gemüsebau. II. Aufl. von Grau. 80 S.
 Schäfer-Thomas, Allgemeines Tierarzneibuch. 16. Aufl. Geb. 3 M.
 Stuger, Fütterungslehre. 4. Aufl. 2 M; geb. 2 M 50 S.
 Grabein, Stand und Erfolge der genossenschaftlichen Getreideverfäufers in Deutschland. 1 M 25 S.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.
 (Mitgeteilt von Friedrich Hofmeister in Leipzig.)
 (Letztes Verzeichnis 1904 Nr. 30, S. 1227.)

Hermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann) in Langensalza.
 Arend, Max, Das herbe Los, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
 Bach, Joh. Chr., Symphonien f. Streichquartett hrsg. v. Hugo Riemann. Part. u. St. C, G, F. à 3 M 20 S.
 Banck, Erwin, Op. 10. Vale, f. Bar. m. Pfte. 50 S.
 Brüll, Ignaz, Op. 85. Drei Lieder f. Bar. m. Pfte. No. 1. Der Steinhauer. 60 S. No. 2. Sechse, sieben od. acht, f. Bar. — f. Ten. à 75 S. No. 3. Trinklied. 75 S.
 — Op. 86. Vier Lieder f. 1 hohe Singst. m. Pfte. No. 1. Dein Auge. 50 S. No. 2. Notturmo. 75 S. No. 3. Mein Odem möchte sich ein Plätzchen. 50 S. No. 4. Du wirst die Angel. 60 S.
 Claussnitzer, Paul, Op. 13. Drei ernste Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Verblüht. Die Kapelle. Der Zimmermann.) 1 M 50 S.
 Ebart, P. v., Op. 16. Barkarolle f. Pfte. 1 M.
 Feist, Alwine, Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. Op. 7. Zwei Lieder. No. 1. Der jungen Hexe Lied. 75 S. No. 2. Die Ligurierin. 1 M. Op. 8. Zwei Lieder f. Bar. No. 1. Salomo. 1 M. No. 2. Im Chore. 75 S.
 — Op. 9. Drei Duette f. 2 Singst. m. Pfte. No. 1. Es singt sich gut. No. 2. Ein Brunnen muss rauschen. No. 3. Tanzlied. à 75 S.
 Hoppe, Paul, Op. 34. Serenade (f. die Jugend) f. V. u. Pfte. 2 M.
 — Op. 59. No. 1. Serenade f. Männerchor u. T.-Solo. Part. u. St. 1 M 30 S.
 — Op. 63. No. 4. Droben blinken die Sterne f. 1 Singst. m. Pfte. 50 S.
 — Op. 65. Fünf Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Verzagen. 60 S. No. 2. Rosen, Rosen. 50 S. No. 3. Ständchen. 60 S. No. 4. Grämen. 50 S. No. 5. Maienseligkeit. 75 S.
 Istel, Edgar, Op. 12. Zwei Lieder in Kanonform f. vierstimm. gem. Chor. Part. u. St. 1 M 55 S.
 Müsiol, Robert, Op. 85. Ländler f. Pfte. 1 M.



Hermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann)
in Langensalza ferner:

- Parlow, Edm., Op. 63. Zwei Duette f. S. u. A. m. Pfte. (Das Lied vom Schmetterling. Waldeinsamkeit.) 1 \mathcal{M} 50 δ .
 Reger, Max, Zwei Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. (Abend. Um Mitternacht blühen die Blumen.) 1 \mathcal{M} .
 — Wiegenlied, f. V. m. Pfte. 75 δ .
 Schlemmüller, Hugo, Op. 13. Vier Walzer f. Pfte. No. 1. Die Kokette. No. 3. Weltverloren. à 60 δ .
 Schumann, Camillo, Op. 18. Acht lyrische Tonstücke in Walzerform f. Pfte zu 4 Hdn. No. 1, 2, 3, 4, 6, 7. à 1 \mathcal{M} . No. 5. 1 \mathcal{M} 20 δ . No. 8. 1 \mathcal{M} 60 δ .
 Schwarzlose, Otto, Vier Kinderlieder f. 1 (od. 2) Singst. m. Pfte. (Schneeglöckchen. Das entblätterte Bäumchen. Abendruhe. Sonntags am Rhein.) 1 \mathcal{M} .

Max Brockhaus in Leipzig.

- Pfitzner, Hans, Der arme Heinrich. Musikdrama. Daraus einzeln: Dietrichs Erzählung. Part. 8 \mathcal{M} *n. Orch.-St. 10 \mathcal{M} *n. Klavierauszug. 3 \mathcal{M} .

Buch- u. Kunsthdlg. des St. Josef-Vereines
in Klagenfurt.

- Lutschounigg, A., Organum comitans ad Graduale Romanum. III. Commune sanctorum (Medicāa). Orgelbegl. 3 \mathcal{M} 70 δ **n. Singst. 1 \mathcal{M} 42 δ **n. V. Ordinarium Missae, gesammelt aus Medicāa u. Solismen. Orgelbegl. 3 \mathcal{M} 70 δ **n. Singst. 1 \mathcal{M} 42 δ **n.
 — Die Rhythmisierung des gregorianischen Chorales. 8 $^{\circ}$. 10 δ **n.

Aug. Cranz in Leipzig.

- Calvini, A., Op. 22. Sérénade à la Fiancée. Valse lente f. gr. Orch. 3 \mathcal{M} n.; f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) 1 \mathcal{M} 50 δ n. gr. 8 $^{\circ}$.
 Eilenberg, Richard, Op. 215. Goldschmieds Hämmerlein. Charakterstück. Ausg. f. Pfte zu 4 Hdn. 2 \mathcal{M} 30 δ ; f. Pfte u. V. od. Fl. à 2 \mathcal{M} 30 δ ; f. V. 80 δ ; f. Fl. 80 δ .
 Eysler, Edmund, Künstlerträume. Walzer f. gr. Orch. 4 \mathcal{M} 50 δ n.; f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) 1 \mathcal{M} 80 δ n. gr. 8 $^{\circ}$.
 Margis, Alfred, Op. 31. Pâques fleuries. Valse lente f. gr. Orch. 3 \mathcal{M} n.; f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) 1 \mathcal{M} 20 δ n. gr. 8 $^{\circ}$.
 Michiels, G., Le Moulin enchanté. Ouv. f. gr. Orch. 6 \mathcal{M} n.; f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) 1 \mathcal{M} 80 δ n. gr. 8 $^{\circ}$.
 Oelschlegel, Alfred, Ouv. Prinz u. Maurer f. gr. Orch. 6 \mathcal{M} n.; f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) 2 \mathcal{M} 10 δ n. gr. 8 $^{\circ}$.
 Strauss, Joh. (Sohn), Op. 319. Leichtes Blut. Galopp f. kl. Orch. (Odeon-Ausg.) gr. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 20 δ n.
 — Op. 325. Geschichten aus dem Wiener Wald. Walzer f. Fl. u. Pfte. 2 \mathcal{M} 30 δ .
 — Potpourri »Wiener Blut« f. Pfte u. V. bearb. v. A. Oelschlegel. (H. E. Kayser, Op. 25. No. 71.) 4 \mathcal{M} 30 δ .
 Wachs, Paul, Compositions de Salon p. Piano. No. 50. La Cajolerie. No. 51. Les Filles de Sorrente. Tarantelle. No. 52. Sur la grand' route. Caprice. No. 53. Fin Sourire. Mazurka. à 1 \mathcal{M} 30 δ .

J. Deubner in Riga.

- Rudolff, Willi, Op. 6. Wiegenlied f. 1 mittlere Singst. m. Pfte, deutsch u. französ. 1 \mathcal{M} .

Ludwig Doblinger in Wien.

- Reinhardt, Heinrich, Der Generalconsul. Operette. Daraus f. Gesang u. Pfte: No. 1. Freiheit, holde Göttin. Walzerlied. No. 2. Auftrittlied des Peter (O je! o je!) No. 3. Ja, ja, der Peter. Marschlied. No. 4. Mondlied. No. 5. Nur hübsch bescheiden sein. No. 6. Nach Frauenart. Chanson. No. 7. Das ist des Guten denn doch zu viel. Couplet. à 1 \mathcal{M} 50 δ . — f. Pfte: Potpourri f. Pfte (m. Text). No. 1, 2. à 2 \mathcal{M} 50 δ . Ouv. 2 \mathcal{M} . Freiheits-Walzer. 2 \mathcal{M} . O je! o je! Marsch. 1 \mathcal{M} 50 δ . Peter-Marsch. 1 \mathcal{M} 50 δ . Telegraphisch. Galopp. 1 \mathcal{M} 50 δ . Mondlied (mit Text). 1 \mathcal{M} 50 δ . Nur hübsch bescheiden sein (m. Text). 1 \mathcal{M} 50 δ . — Ouv. f. Pfte zu 4 Hdn. 2 \mathcal{M} 50 δ . Textbuch. 8 $^{\circ}$. 50 δ n.

Rob. Forberg in Leipzig.

- d'Albert, Eugen, Op. 24. Wie wir die Natur erleben. Stimmungsbild f. S. (od. T.) m. Orch., deutsch u. engl. Part. 6 \mathcal{M} n. Orch.-St. 7 \mathcal{M} 50 δ n. Ausg. m. Pfte. 2 \mathcal{M} .
 — Op. 25. Zwei Lieder f. S. (od. T.) m. Orch., deutsch u. engl. Part. 3 \mathcal{M} 60 δ n. Orch.-St. 4 \mathcal{M} 50 δ n. Ausg. m. Pfte. No. 1. Lebensschlitten. No. 2. Wiegenlied. à 1 \mathcal{M} 50 δ .
 — Op. 26. Mittelalterliche Venushymne f. S. (od. T.) u. Männerchor m. Orch., deutsch u. engl. Part. 4 \mathcal{M} 50 δ n. Orch.-St. 6 \mathcal{M} n. Klavierauszug u. Chorst. 3 \mathcal{M} .
 — Aus den Klavierabenden. No. 4. Schumann, Rob., Op. 17. Phantasie. 2 \mathcal{M} n.

Rob. Forberg in Leipzig ferner:

- Aletter, W., Op. 339. Heures de Récréation. Esquisses musicales p. Piano. No. 4. Sous le tilleul. Villanelle. No. 5. Mystères de Bois. Réverie. No. 6. Fête de Printemps. Idylle. No. 7. Soleil levant. No. 8. Perce-neige. Feuille d'Album. à 1 \mathcal{M} 50 δ .
 Arndt, W., Zwei Männerchöre. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. Op. 19. Die Mutter bei der Wiege. Op. 24. Kaisers Geburtstag. à 1 \mathcal{M} .
 Bading, H., Op. 11. Berceuse f. Clar. (B) od. Vla m. Pfte. 1 \mathcal{M} 25 δ .
 Filke, Max, Op. 99. Zwei Gesänge f. B.-Solo u. Männerchor m. Pfte. Klavierauszug u. St. No. 1. Trinkmette. No. 2. Elslein v. Caub. à 1 \mathcal{M} 50 δ .
 Hammer, Fr. R., Op. 19. Wandern im Maien. Sängermarsch f. gem. Chor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 50 δ .
 Kron, Louis, Op. 355. Die beiden Helden. Heiteres Duett f. 2 Männerst. m. Pfte. 3 \mathcal{M} .
 Kühnhold, C., Männerchöre. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. Op. 141. Des Liedes Zauber. No. 2. Blumenandacht. Op. 143. No. 1. Mütterlein. No. 2. Der Himmel auf der Erde. à 1 \mathcal{M} .
 Molitor, P. Raphael, Josef Rheinberger u. seine Kompositionen f. die Orgel. 8 $^{\circ}$. 30 δ n.
 Peters, Max, Op. 51. Vivat Academia! 5 Burschenlieder f. vierstimm. Männerchor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. No. 1. Jena. No. 2. Eingeregnet. No. 3. Aus der guten alten Zeit. No. 4. Die fromme Paulina. No. 5. Süsse Rast. à 1 \mathcal{M} .
 Pringsheim, Klaus, Op. 24. Venedig, f. 1 Singst. m. Orch. od. Pfte. Part. 3 \mathcal{M} n.
 Renner, Max, Op. 27. Der alte Birnbaum. Walzer f. 3 Frauenst. m. Pfte. Klavierauszug u. St. 2 \mathcal{M} 50 δ .
 — Op. 28. Zechers Liebe, f. B. m. Pfte. 1 \mathcal{M} .
 Sartorio, Arnoldo, Klavierstücke. Op. 510. Brillante Fantasie über Weihnachtslieder. Op. 516. Au Golfe de Naples. Barcarole. Op. 518. Première Violette. Gavotte. Op. 521. Herbstblumen-gruss. Mazurka. à 1 \mathcal{M} 50 δ .

Adolph Fürstner in Berlin.

- Strauss, Richard, Album. 25 Lieder f. Pfte (m. beigefügtem deutsch. u. engl. Text) übertragen v. Otto Taubmann. 6 \mathcal{M} n.

Max Hesse's Verlag in Leipzig.

- Riemann, Hugo, Musik-Lexicon. 6. gänzlich umgearb. Aufl. 8 $^{\circ}$. Lief. 1. 50 δ n. (Cplt in 20–24 Lief.)

Karl Hochstein in Heidelberg.

- Thiede, Max, Op. 34. Frühling im Winter, f. Männerchor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} .

P. Ed. Hoenes in Trier.

- Giebeler, W., Glück auf! Marsch f. 3 Diskant-, 1 A.- u. 2 Streich-Z. 2 \mathcal{M} 50 δ .

Gebrüder Hug & Co. in Leipzig.

- Vogel, Franz, Auf dem See, f. Männerchor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 2 \mathcal{M} 40 δ .

Junfermann'sche Buchhdlg. in Paderborn.

- Richstaetter, Mich., Op. 23. Vier leichte volkstümliche Duette f. S. u. A. (auch einstimmig) m. Pfte (od. Harm.). Part. 1 \mathcal{M} 80 δ *n.

P. Jurgenson in Moskau.

- Arensky, A., Nal u. Damajanti. Oper. Daraus f. Pfte. Introduction. 1 \mathcal{M} 30 δ . Tänze aus dem 2. Aufzug. 90 δ . — f. Gesang u. Pfte, russ. u. deutsch: Erzählung Damajanti's (Mir träumte). 1 \mathcal{M} 10 δ . Duett des Nal u. der Damajanti. 2 \mathcal{M} 20 δ . Gebet der Damajanti. 90 δ . Arie des Kali. 1 \mathcal{M} 30 δ . Wiegenlied der Damajanti. 55 δ . Duett der Damajanti u. des Kali. 2 \mathcal{M} 20 δ . Erzählung des Kerkota. 2 \mathcal{M} 20 δ . Marsch. (Damajanti u. Chor.) 1 \mathcal{M} 30 δ .
 Davidoff, A., Op. 7. Nacht des Südens, f. gem. Chor. Part. u. St. gr. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 80 δ .
 Korestschenko, A., Op. 37. No. 5. Herbst, f. 4stimm. Frauenchor m. Pfte. Part. u. St. gr. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 80 δ .
 Kosloff, H., Op. 3. Valse mélancolique p. Piano. 65 δ .

Hugo Kuntz in Karlsruhe.

- Käser, Ferd., Op. 18. Der beste Wein, f. Männerchor. Part. u. St. 8 $^{\circ}$. 1 \mathcal{M} 40 δ .

Philharmonie-Verlag in Berlin.

- Rosenthal, Arthur, Am Neckarstrand. Romanze f. 1 Singst. m. Pfte. 1 \mathcal{M} 30 δ .

Adolf Robitschek in Leipzig.

Wagner, J. F., Op. 356. Tiroler Holzhacker-Buab'n. Marsch f. 6stimm. Orch. 1 M 20 δ n.; f. 8- bis 11stimm. Blasmusik. 1 M 50 δ n. 8°.
— Op. 361. Unser Kaiserhaus. Marsch f. Orch. 2 M n.
— Op. 401. Melde gehorsamst! Marsch f. Pfte. 1 M 50 δ .

G. Schirmer in New York.

Loeffler, Ch. M., Op. 10. Quatre Mélodies p. Chant et Piano. No. 1. Timbres oubliés. No. 2. Adieu pour jamais. No. 3. Les Soirs d'Automne. No. 4. Les Paons. à 4 M n.; cplt. 8 M n.

Arthur P. Schmidt in Leipzig.

Hahn, J. H., Concert-Mazurka f. Pfte. 3 M.

Bernh. Tormann in Münster i/W.

Arndt, W., Op. 10. Westfalens Fahne, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
— Op. 14. Zwei Lieder für Männerchor. (Erinnerung. Der erste Kuss.) Part. u. St. 8°. 1 M 55 δ .
Behringer, Ludwig, Op. 32. Mein Ideal. Polka-Mazurka f. Pfte. 1 M 20 δ .
Fliersbach, C., Op. 4. Junge Liebe, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
— Op. 71. Weisst du noch? f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.
Kaestner, P., Ich sass am grünen Lindenbaum, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
— Der Männergesang, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 80 δ .

Bernh. Tormann in Münster i/W. ferner:

Kühnel, K., Wanderlied, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M.
Menzel, H., Wer keinen Schatz sein eigen nennt, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
Schlichting, W., Op. 14. Selige Erinnerung, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
— Op. 20. Am Grabe, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
Schmidt, A., Op. 23. Das Maienglöckchen, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 20 δ .
Schnippering, Wilh., Abendlied, f. 1 (od. 2) Singst. m. Pfte. 60 δ .
Schwarz, Anton, Op. 22. Abendlied, f. Männerchor. Part. u. St. 8°. 1 M 35 δ .
Wesseler, H., Männerchöre. Part. u. St. 8°. Gruss an die Heimat. — Mutterherz. — So einer war auch er. — Vom Ammersee. à 1 M 20 δ .

Verlag Dreililien in Berlin.

Kahn, Robert, Op. 42. Zehn Lieder f. 1 Singst. m. Pfte. No. 1. Morgenfrühe. 1 M n. No. 2. Ein Sommertag. 1 M n. No. 3. Ritterliche Werbung. 1 M 20 δ n. No. 4. Sehnsucht. 1 M 20 δ . No. 5. Mädchenlied. 1 M 20 δ n. No. 6. Ein Friedhof. 1 M n. No. 7. Nocturno. 1 M 80 δ n. No. 8. Nachtlied. 1 M 50 δ n. No. 9. Stelldichein. 1 M 20 δ n. No. 10. Liebestrost. 1 M n.; cplt. 7 M 50 δ n.

Reinhard Volkmann in Weimar.

Urtel, Elisabeth, Die Parkschlange, f. 1 Singst. m. Pfte. 1 M.
— Zwei Lieder f. 1 mittlere Singst. m. Pfte. (Mädchenlied. Reiter-
tod.) 1 M 20 δ .

Nichtamtlicher Teil.

Salomon Hirzel.

Ein Rückblick

zur hundertsten Wiederkehr seines Geburtstags

1804 — 13. Februar — 1904.

E. Unter den Bildern berühmter Vorfahren, die sich im Festsaale des Deutschen Buchhändlerhauses zu Leipzig in breit herumlaufendem Wandfries zu einem bedeutungsvollen Schmuck zu gestalten beginnen und zu denen die nachlebende Berufswelt mit Ehrerbietung emporblickt, ist das des Leipziger Verlegers Dr. Salomon Hirzel eins der bemerkenswertesten. Der feine Kopf mit den beredten, die geistige Überlegenheit mit einem Anflug von Scherz-
bereitschaft und Spottlust offenbarenden Zügen fesselt den Beschauer an dieses Bild mehr als an andere und läßt ihn wiederholt zu ihm zurückkehren. Es ist das Bild eines Gelehrten, das da verewigt ist; von irgend welcher Andeutung harter Berufs- und Willensarbeit bei Leitung eines großen Geschäfts kommt in diesen vergeistigten, leise ironischen Zügen nichts zum Ausdruck. Dennoch war Salomon Hirzel auch in dieser Richtung der Tüchtigsten einer. — Über das berufliche Wirken Salomon Hirzels ist erst kürzlich bei Gelegenheit der Feier des fünfzigjährigen Bestehens seines Hauses in diesem Blatt einiges gesagt worden. Heute gibt uns die hundertste Wiederkehr seines Geburtstags willkommene Veranlassung erneut darauf zurückzukommen.

Am 13. Februar 1804 hatte Salomon Hirzel im »grünen Schlosse« zu Zürich, einem alten, später durch reichliche Umbauten völlig veränderten Hause, das Licht der Welt erblickt. Er war der jüngste von den vier Söhnen des Chorberrn und Professors der Philosophie am dortigen Carolinum Heinrich Hirzel. Die Familie gehörte zu den angesehensten Bürgerfamilien der Stadt, ein wohlgeordnetes, bescheiden-behagliches Leben herrschte in den Räumen des alten Universitätshauses, und mit liebevoller Sorgfalt wachten die Eltern, insbesondere der von starken pädagogischen Grundsätzen geleitete Vater, über die Erziehung ihrer wohlbegabten Kinder. Vor den andern war und blieb der Jüngste, Salomon, als der munterste und lebendigste von allen, der Augapfel des Vaters.

»Heinrich Hirzel (der Vater) zählte«, wie Anton Springer mitteilt*) »erst 23 Jahre, als er einen Ruf als Professor der Kirchengeschichte am Collegium humanitatis zu Zürich erhielt. Nach dem damals gültigen Lehrplan rückte er allmählich zum Professor der Logik, Rhetorik und Mathematik vor, bis er 1809 zum Professor der Philosophie und zugleich zum Chorberrn oder Canonicus am Großmünsterstifte ernannt wurde. Seitdem lebte er still und behaglich im grünen Schlosse dem Lehramt, der Erziehung seiner Kinder und der literarischen Tätigkeit, die ihn auch mit mannigfachen deutschen Kreisen in Berührung brachte. Er war ein eifriger Mitarbeiter an dem Stuttgarter Morgenblatte und steuerte der Halleschen Allgemeinen Literaturzeitung zahlreiche Rezensionen bei. Die Literatur bildete gleichsam die Lebenslust der Familie.«

In dieser Umgebung, zwischen Schriftstellern und Büchern als Mittelpunkt des häuslichen Interesses hat Salomon Hirzel seine Schul- und spätere Studienzeit verlebt. Fast ein Wunder, daß er nicht auch, gleich zweien seiner Brüder, den Gelehrtenberuf ergriffen hat. Er entschied sich für den Buchhandel und erfüllte mit diesem Entschluß den Vater zunächst mit Sorge. Je mehr aber der Vater die Festigkeit des Entschlusses erkannte, um so ernster ließ er sich angelegen sein, dem Liebling die Wege zu ebnen. Persönlich besprach er sich 1822 in Leipzig, wo sein Ältester, Heinrich, seit 1816 als Pastor der reformierten Gemeinde angestellt war, mit Ambrosius Barth, Kummer, Bogel und Fleischer, in Halle mit Schwetschke; doch führten seine Verhandlungen zu keinem Ergebnis. Dem Bruder Heinrich gelang es endlich mit dem zur Messe nach Leipzig gekommenen Berliner Buchhändler Georg Reimer sich zu verständigen. Im Herbst 1823 trat Salomon Hirzel bei Georg Reimer in Berlin in die buchhändlerische Lehre.

Der wohlgezogene, lebhafteste, in der Kenntnis der Literatur, der alten, auch einiger neuen Sprachen und mancher andern Wissenschaft wohlbewanderte Jüngling fand im Reimerschen Hause liebevolle Aufnahme. Er durfte sich ganz als Familien-Angehöriger fühlen. Mit dem Sohne Karl Reimer schloß er Freundschaft und ebenso mit dem Gehilfen

*) Der junge Hirzel. Als Manuskript für Freunde gedruckt. H. 8°. 168 S. Leipzig 1883, Druck von Breitkopf & Härtel.

im Reimerschen Geschäft Karl Baedeker. Sein Lehrherr gab ihm vorzügliche Anleitung für das Verständnis des Buchhändler-Berufs und überwachte seine geschäftliche und außergeschäftliche Weiterbildung mit Sorgfalt. Im häuslichen Kreise fand der geweckte junge Mann manche fruchtbare Anregung durch den lebhaften Verkehr bedeutender Menschen, die das gastliche Reimersche Haus aufzusuchen pflegten. Und wie der Lernende je länger je mehr seine dankbare Befriedigung nach Hause zu melden Anlaß hatte, so konnte sich auch der Lehrherr nur mit größtem Lobe über ihn gegen den Vater aussprechen, als er drei Jahre später auf einer Reise Zürich besuchte. Es folgte nun von 1826 bis 1828 für den jungen Hirzel noch eine kurze Gehilfenzeit bei Karl Winter in Heidelberg, wo er es abermals aufs glücklichste getroffen hatte, sowohl mit der reichen Gelegenheit zur Vermehrung beruflicher Kenntnisse, als auch mit der Aufnahme im häuslichen Kreise und mit der Anknüpfung persönlicher Beziehungen zu tüchtigen Männern aus allen Gebieten wissenschaftlicher Arbeit.

Dennoch zog es ihn mächtig nach Berlin zurück. Dort, wo er zuerst ins praktische Leben eingetreten und wo sich ihm dieses als eitel Güte und Liebe offenbart hatte, war er gewissermaßen heimisch geworden. Das Wesen dieser Anziehungskraft lag freilich tiefer. Ein starker Magnet wirkte dort auf ihn in der Person seiner schnell gewonnenen Freundin Anna Reimer, der Tochter des Hauses, bei seiner Ankunft fast noch ein Kind, nun aber herangewachsen und dem wackern Spielkameraden jüngerer Jahre von Herzen zugetan. Zunächst freilich ging Salomon Hirzels Rückkehr noch nicht nach Berlin, wohl aber in größere Nähe Berlins als das entfernte Heidelberg, nach Leipzig, und auch wieder zurück zu seinem ihm wohlgesinnten Lehrherrn, in die Weidmannsche Buchhandlung, die (1822) in Georg Reimers Besitz übergegangen war. Hier waltete er von 1828 ab an der Seite seines Freundes Karl Reimer in der Leitung des großen und angesehenen Verlags. Später erst trat er durch seine Verlobung in ein innigeres Verhältnis zur Reimerschen Familie, und erst 1831, am 24. Juli, führte er die Erfarene seines Herzens zum Traualtar und entzündete die Herdflamme in einem bescheidenen Häuschen in Leipzig.

Schon früher (1830) war er neben seinem zukünftigen Schwiegervater Georg und dem spätern Schwager Karl Reimer zum Mitinhaber der Weidmannschen Buchhandlung ernannt worden. 1832 schied der Vater aus diesem Gesellschaftsverhältnis aus und überließ das Geschäft den vereinten Kräften der beiden jungen Leute. Die beiden »Weidmänner«, wie sie genannt wurden, führten dem hochangesehenen alten Verlag, dessen schönste Blüte der berühmte Philipp Crasmus Reich herangebildet hatte, der aber inzwischen teilweise auch alt und welk geworden war, viel junge, frische Lebenskraft zu, wozu die glückliche Hand Salomon Hirzels, seine reichen Beziehungen zu Gelehrten und seine weltkluge Behandlung der Dinge manches beigetragen haben mag. Das Gesellschaftsverhältnis dauerte zwanzig Jahre. 1852 erfolgte eine Trennung der Gesellschafter und zugleich eine Teilung des Verlags. Während Karl Reimer mit dem ihm verbliebenen größern Teil und der Firma nach Berlin übersiedelte, wo die letztere bekanntlich noch heute in schöner Blüte steht, blieb Salomon Hirzel in Leipzig zurück und eröffnete auf Grundlage der ihm verbliebenen Weidmannschen Verlagswerke ein eignes Geschäft unter der bald zu hohem Ruf gelangten Firma S. Hirzel.

Den Lesern dieses Blattes erzählen wir nichts neues, wenn wir sie daran erinnern, daß eins der ersten Verlagswerke der neuen Firma Gustav Freytags »Soll und Haben« war, sein glücklichstes und wohl auch heute noch erfolgreichstes Unternehmen, daß ferner, bis die Augen des gemüt-

vollen Erzählers und Dichters sich schlossen, die Firma S. Hirzel dessen einzige Verlegerin geblieben ist, daß neben Gustav Freytag eine erlesene Versammlung der Tüchtigsten auf vielen Gebieten deutscher Wissenschaft und Literatur dem Namen S. Hirzel Klang und Bedeutung gegeben hat. Erinnert sei hier nur an die Brüder Jakob und Wilhelm Grimm, an Mommsen, Roscher, Treitschke, Wilhelm Müller, Jarnde, Wadernagel, Bernhardt, Pauli, Reuchlin, Baumgarten, Anton Springer, Schwab, Rückert, Baudissin, Loze, Drobisch, Kruse, Otto Jahn, Hitzig, Bertheau, Knobel, Dillmann, Hagenbach, Friedländer, Curtius, Dernburg, Ammon, an zahl- und bänderreiche Sammelwerke, zu denen Anregung und Plan vom unablässig sinnenden Verleger gegeben war und bei deren Durchführung es galt, die Tüchtigsten zu finden und zu gewinnen, schlummernde Kräfte kenntnisreicher Gelehrter zu wecken, deren Abneigung gegen Gestaltung ihrer Arbeit zu fester, druckreifer Form zu besiegen, widerstrebende Kräfte zu gemeinsamer, scharf begrenzter Arbeit zu vereinigen. In diesen Künsten war Salomon Hirzel ein Meister, und reicher geschäftlicher Erfolg, große persönliche Ehren lohnten sein echtes verlegerisches Wirken.

Woher aber kam ihm diese Meisterschaft? Aus der Tiefe seines im höchsten Grade entwickelten Innenlebens, seiner eigenen festen und vielseitig ausgebauten wissenschaftlichen Bildung, seiner regen persönlichen Mitarbeit, seiner vortrefflichen Erziehung, die ihn befähigte, die große Kunst des Wartens zu üben, sich selber scheinbar völlig zu vergessen, dagegen in die Lage des andern sich zu versetzen und ihm mit Rat und Tat bis an die Grenzen der Möglichkeit gefällig zu sein. Dazu die Gabe schnellen Entschlusses, wo diese nötig war.

In hohem Grade ehrend für Salomon Hirzel sind die Worte, die Jakob Grimm, Otto Jahn und Gustav Freytag ihrem Verleger widmen, dessen anregende Schöpferkraft und ernste persönliche Mitarbeit am Entstehen und Werden ihrer Werke sie rühmen. Anton Springer greift auf diese Urteile zurück und stellt dem Verleger und Freunde selber das lobendste Zeugnis aus. Er sagt (a. a. O. Seite 6 u. ff.)

»Die angeführten Worte Jakob Grimms, Jahns, Freytags deuten die innigen Beziehungen Hirzels zu „seinen Autoren“ an. Jeder größere Buchhändler spricht gern von seinen Autoren, aber nur wenige mit so großem Rechte wie Hirzel. Wir hätten ihm eigentlich alle unsere Bücher widmen können, denn er stand zu jeder bedeutenden Unternehmung seines Verlages geradezu in einem persönlichen Verhältnis. Nicht selten gab er selbst zu einem Werke die erste Anregung. Zu warten, bis ihm der Zufall ein Manuskript in die Hände spiele, hielt er mit Recht unter der Würde des rechten, auf die lebendige Vermittelung der Literatur mit den gebildeten Volkskreisen bedachten Buchhändlers. Seinem Geschäfte gebrach es keineswegs an der soliden kaufmännischen Grundlage; gemeiner Krämersinn aber und niedrige Spekulationsucht blieben ihm zeit lebens gründlich verhaßt. Die Bücher, die er verlegte, mußten seinen Idealen huldigen und mit seinen sittlich-politischen und literarischen Überzeugungen übereinstimmen. Entscheidenden Einfluß übte stets die Persönlichkeit des Schriftstellers. Er trat daher zu den meisten seiner Autoren in ein freundschaftliches Verhältnis und nahm an ihren Werken nicht bloß geschäftlichen, sondern auch rein menschlichen Anteil. Vielen wurde er ein stiller Mitarbeiter. Galt es eine entlegene Quelle aufzuspiiren, eines seltenen älteren Buches habhaft zu werden, so versagte niemals Hirzels erfolgreiche Mitwirkung. Es bedurfte nicht einmal erst der Bitte, diese zu gewähren. Als selbstverständlich nahm er an, daß er

auf jedem „Fahrzeuge, das seine Flagge führt“, wenn es not tut, am Steuern helfen müsse. So empfing Hirzels Verlag ein besonderes Gepräge. Kräftiger, als es sonst der Fall ist, zeigte er den Widerschein seiner Persönlichkeit. Dieses wäre bei der hervorragenden Bedeutung so vieler Schriftsteller nicht möglich gewesen, wenn sie nicht in ihm außer dem guten Freunde auch den ebenbürtigen Gesinnungsgenossen erkannt hätten. —

Diese Worte sprechen beredt für die ausgezeichneten verlegerischen Eigenschaften Salomon Hirzels. Sie zeigen zugleich, daß die echte und rechte Führung eines Verlagsgeschäfts doch sehr viel mehr bedeutet als die Ausbeutung eines Monopols; sie lassen einen tiefen Einblick tun in die Mühen und Sorgen und vielen andern Erfordernisse des Verlagsgeschäfts. Möchte diese Erinnerung dazu beitragen, manchem leichtsin urteilenden Fremdling die Augen zu öffnen; möchte sie zugleich auch anregend wirken auf nachlebende und nachstrebende Jünger unfres schönen, leider so außerordentlich schweren Berufs!

Den meisten Kollegen wird nicht unbekannt sein, daß Salomon Hirzel ein ungemein fleißiger und glücklicher Sammler von Goetheschriften war und durch diese jahrzehntelang fortgesetzte Betätigung auch zu einem der hervorragendsten Kenner unfres großen Dichters geworden war. Seinem Eifer für die Goethe-Forschung entsprangen folgende Druckfachen:

- Verzeichnis einer Goethe-Bibliothek. — [Motto:] »Jeder Mensch treibt seine Liebhabereien sehr ernsthaft.« Goethe. 8°. [2] 72 Seiten. Leipzig 1848, gedruckt bei Breitkopf & Härtel.
- Fragmente aus einer Goethe-Bibliothek. Zur Fest-Andacht am 28. August 1849 guten Freunden überreicht von S. H. 8°. 18 Seiten. Gedruckt bei Breitkopf & Härtel in Leipzig.
- Briefe von Goethe an helvetische Freunde. Zur Feier des 21. Mai 1867 für Herrn Geh. Justizrath Böding in Bonn in Druck gegeben von seinem helvetischen Freunde in Leipzig. 8°. 30 Seiten. Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.
- Neues Verzeichnis einer Goethe-Bibliothek (1769—1861). 8°. 132 Seiten. März 1862, gedruckt bei Breitkopf & Härtel in Leipzig.
- Neuestes Verzeichnis einer Goethe-Bibliothek (1767—1874). 8°. 238 Seiten. August 1874, gedruckt bei Breitkopf & Härtel in Leipzig.
- Der junge Goethe. Seine Briefe und Dichtungen von 1764—1776. Mit einer Einleitung von Mich. Bernays. 3 Teile. gr. 8°. (XCVII, 411; 507; 720 S.) Leipzig 1875, Verlag von S. Hirzel.
- Salomon Hirzels Verzeichnis einer Goethe-Bibliothek mit Nachträgen und Fortsetzung herausgegeben von Ludwig Hirzel. 8°. 216 Seiten. Leipzig 1884, Verlag von S. Hirzel.

Salomon Hirzel folgte bei dieser seiner »Liebhaberei« dem Ausspruch seines Lieblings Goethe, den er dem ersten Verzeichnis seiner Goethe-Bibliothek (von 1848) als Motto vorangeschickt hat: »Jeder Mensch treibt seine Liebhabereien sehr ernsthaft.« In der Tat nahm er die Aufgabe, die er sich — obwohl zunächst nur als willkommene Erholung — selbst gestellt hatte, außerordentlich ernst. Er besaß alle Eigenschaften eines glücklichen Sammlers, feinen Spürsinn, geduldige Beharrlichkeit, rasche Entschlußfähigkeit im richtigen Augenblick. Zwischen Entdeckung und endlichem Erwerb ließ er oft viele Jahre vergehen. Aber aus dem Auge ließ er den einmal aufgespürten Schatz nie, auch dann nicht, wenn die Möglichkeit einer Erwerbung anscheinend völlig ausgeschlossen war. Und die alte Erfahrung, daß der Sammler dem Kenner am besten vorarbeite, hat sich an ihm glänzend bewährt. Als Sammler begann er, als einer der feinsten Goethekenner schloß er seine dem Dichter gewidmete Arbeit. So hat er auch seinen Schatz, den er beständig zu mehrern beflissen war, nicht eifersüchtig verborgen. Im Gegenteil erteilte er gern und bereitwillig jedem ernstlichen Goethe-Arbeiter Rat und unterstützte ihn aus dem Schatz seiner Goethe-Reichtümer. Seine unvergleichliche Sammlung sollte der Allgemeinheit nützen, zu einer ihm vorschwebenden

künftigen kritischen Ausgabe der Werke Goethes als Leitfaden und Grundlage dienen. In diesem Sinne traf er auch seine letztwillige Verfügung, die dieses große literarische Besitztum der Universitätsbibliothek zu Leipzig als Vermächtnis und damit der öffentlichen Benutzung zukommen ließ.

Salomon Hirzels äußeres Leben verlief nicht gerade lebhaft bewegt. Sein Haus war eine Stätte reinsten und edelsten Glücks. Ein reicher Verkehr mit vielen Freunden belebte den gastlichen Familienkreis, gelegentliche Reisen führten ihn selbst den in der Ferne zurückgehaltenen Freunden zu und sorgten für Abwechslung und geistige Erfrischung. Hoch erfreute ihn die Ehrung durch die philosophische Fakultät der Universität Leipzig, die ihn gelegentlich der Hundertjahrfeier des Eintritts des jungen Goethe in die Leipziger Hochschule (Herbst 1865) in sinniger Anerkennung seiner Verdienste um die Goethe-Wissenschaft zu ihrem Ehrendoktor erhob.

Am 8. Februar 1877 ist Salomon Hirzel, obwohl reichlich betagt, doch immer noch jugendfrisch, durch einen plötzlichen Tod den Seinen entrisen worden. Sein Andenken lebt für ferne Zeiten im Gedächtnis der Nachwelt als das eines hervorragend tüchtigen Buchhändlers und eines Ehrenmanns in des Wortes höchster und anspruchsvollster Bedeutung.

Rabattvergütung bei Postbezug von Zeitschriften.

XXVIII. (Vgl. Börsenblatt 1903 Nr. 289, 291 bis 302; — 1904 Nr. 1, 2, 6, 9, 15, 16, 18, 20, 22, 23, 31, 33, 35.)

Es vergütet ferner:

Mag Kielmann, Stuttgart:

für

»Glauben und Wissen« . . . bei ganzjährigem Bezug 25%.

Kleine Mitteilungen.

Vom »Rabattgeben«. — In einem sehr eindringlich geschriebenen Aufsatz über dieses leidige Thema, das jetzt auch den kaufmännischen Kleinhandel allgemein beherrscht, wendet sich die »Drogisten-Zeitung« (Leipzig) Nr. 10 vom 2. Februar 1904 scharf gegen dieses mehr und mehr überhandnehmende verwerfliche Mittel des Wettbewerbs. Ihren Ausführungen entnehmen wir hier nur den Schluß:

»Die schädlichste und am meisten zu verwerfende Form des Rabattgewährens ist aber, wenn dabei die Kundschaft nicht gleichmäßig behandelt wird, sondern diese Extravergütung nur Mitgliedern bestimmter Vereine gewährt wird. Da jeder Kunde, der mit barem Gelde einkauft, das Recht hat, die gleichen Vorteile wie jeder andere zu beanspruchen, so liegt in der Bevorzugung eines einzelnen Kundenkreises eine solche Zurücksetzung für die übrigen Käufer, daß man es keinem von den letzteren verdenken kann, wenn er von dem Augenblicke an, da er Kenntnis von einer solchen Rabattgewährung erhält, das betreffende Geschäft sorgfältig meidet. Liegt denn nicht der Gedanke nahe, daß dem bevorzugten Kundenkreis die Vergütung auf Kosten der übrigen Käufer gewährt wird? Man kann einem Kunden wohl besondere Vorteile einräumen, wenn er größere Posten einkauft, denn diesen Vorteil kann jeder andere auch haben, sobald er gleichfalls Käufer bedeutender, über das gewöhnliche Maß hinausgehender Warenmengen ist. Ungerecht und unberechtigt ist es jedoch z. B., dem Mitgliede irgend eines Beamtenvereins von vornherein, ohne Rücksicht auf die Höhe seines Einkaufs, Rabatt zuzusichern, während Nichtmitglieder das Nachsehen haben. Man sollte es eigentlich unfaßlich finden, daß sich reelle Geschäfte auf eine derartige Handlungsweise einlassen und nicht mit Entrüstung ein dahingehendes Ansuchen, wenn es ihnen von solchen Vereinen gestellt wird, zurückweisen, denn die betreffenden Geschäftsinhaber müßten sich doch sagen, daß sie jeden andern vernünftig denkenden Kunden verjagen, sobald diese eigentümliche Geschäftsmaxime allgemein bekannt wird. Sie öffnen dadurch auch dem Betrug und der Lüge Tür und Tor, denn es sind nicht immer in Wahrheit Mitglieder des Vereins, die da eine Mitgliedskarte vorzeigen. Die Karten sind mitunter geliehen. Vielfach sind die Waren auch nicht für den eignen Bedarf des einkaufenden Mitgliedes, sondern für Andre, ihm oft sehr Fernstehende, und es ist bekannt, daß unter Ju-

anspruchnahme eines Teiles des Rabattnutzens gern Aufträge für andere besorgt werden. Gibt es doch Geschäfte, die mit Vereinen das Abkommen getroffen haben, deren Mitgliedern 10 Prozent Rabatt einzuräumen. Es sind dies nicht kleine Geschäfte, nein, oft große, bedeutende, die den Ruf ihrer Firma in die Wagschale werfen, da sie der Ansicht sind, auch die übrigen, außerhalb des Vereins stehenden Konsumenten seien unbedingt auf sie angewiesen. Nun, in unsrer heutigen konkurrenzstarken Zeit muß man über eine solche Ansicht lächeln. Es bedürfte nur einmal einer Aufklärung der beteiligten Kreise, um diese Firmen vor die Entscheidung zu stellen, entweder eine solche Bevorzugung einzelner Käufer fallen zu lassen oder auf die ganze übrige Kundschaft zu verzichten.

Nach allem diesem kann man die These aufstellen, daß das Rabattgeben im allgemeinen, von gerechtfertigten und begründeten Ausnahmen abgesehen, die gedeihliche Entwicklung des Detailgeschäfts hemmt und verdient, zu denjenigen Einrichtungen gezählt zu werden, die besonders das kleine Geschäft zum Ruin führen können. Man frage diejenigen, die schon einmal Vorteil davon gehabt haben, sie alle werden zugeben, daß sie eigentlich nicht nur wenig Seide dabei gesponnen haben, sondern daß sie auch den Geist, den sie riefen — das Rabattgeben — nun nicht mehr loswerden!

Vom Deutschen Reichstage. — Die Petitionskommission des Reichstags beschloß mit 13 gegen 10 Stimmen eine Petition der Kreisynode Berlin 2 auf Erlass wirksamer Vorschriften zur Unterdrückung schlechter Literatur- und Kunstzeugnisse dem Reichstag zur Überweisung an den Reichstanzler behufs Berücksichtigung zu empfehlen.

Verein der Reisebuchhändler. — Die jagungsgemäße Hauptversammlung des Vereins der Reisebuchhändler ist auf Sonntag den 28. Februar anberaumt. Die Teilnehmer versammeln sich mittags um halb zwölf Uhr im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig. Eingang: Portal I. (Vgl. die Anzeige im heutigen Börsenblatt, Seite 1469.)

Die Formen der Schrift. (Vortrag im Deutschen Buchgewerbehaus zu Leipzig.) (Vergl. Nr. 28 d. Bl.) — Die Ergebnisse der Untersuchungen im Verlauf des ersten Vortrags — so begann Herr Dr. Gustav Kühl seinen zweiten Vortrag über die Formen der Schrift — haben gezeigt, daß nicht allein durch die freie Phantasie des Menschen, sondern auch durch das Werkzeug und Material die Formen bedingt sind. Die in Stein gemeißelte Schrift wird daher einen andern Charakter aufweisen, als die auf Pergament oder Papier ausgeführte. Trotzdem gebrauchen wir das Wort Stil noch in einem andern Sinne denn die griechischen, römischen, gotischen, renaissanceartigen u. Schriftformen zeigen uns gleichzeitig, wie sich auch in der Schrift das schöpferische Grundgefühl eines Volkes und die grundlegenden Eigentümlichkeiten einer Zeit äußern. Sehen wir in der aus der phönizischen hervorgegangenen griechischen Schrift, wie jeder Buchstabe seinen Platz behauptet und die Zeichen neben- und untereinander stehen wie in einer Tabelle, so erkennen wir, wie die romanische bereits reicher, mit mehr Schmuck versehen erscheint und mehr Rundungen aufweist. Durch die Zuhilfenahme der Feder entwickelt sich die letztere unter der Hand des Schreibers im Mittelalter zur Minuskel, deren Form namentlich durch die fleißigen Mönche zu hoher Schönheit sich entfaltet. Der romanische Stil wandelt sich dann in den gotischen, und mit der Entwicklung des Spigbogens aus dem Rundbogen herrscht nun auch in der Schrift anstatt der Wagerichten mehr die Senkrechte vor.

Diese Schrift fand Gutenberg vor, als er an die Ausführung seines bahnbrechenden Werkes, an die Buchdruckerkunst herantrat. Die ersten Schriftzeichen, die er anwendet, die ganz im Charakter geschriebener Buchstaben gehalten sind, bereiten ihm beim Druck Schwierigkeiten; er beginnt daher die Typen etwas zu verändern, wie aus der zwölfeiligen Bibel zu ersehen ist. Im weiteren Verlauf der Entwicklung der Buchdruckerkunst nehmen die Typen immer mehr und mehr andere und für den Druck zweckmäßigere Formen an, wie solche z. B. auch das Augsburger Psalterium zeigt. Durch die Mitwirkung des Rubrikators bei der Ausstattung der Bücher, der das Hervorheben der Anfangsbuchstaben eines Absatzes durch Hinzufügen roter Striche besorgte, entsteht die für die Versalien charakteristische Doppellinie. Späterhin wurden dann die Versalien noch besonders farbig ausgemalt und verloren häufig durch die freie malerische Behandlung ihren ursprünglichen Charakter.

An der Hand zahlreicher Lichtbilder sowie durch selbstausgeführte Zeichnungen an der Wandtafel erläuterte der Vortragende die weitere Entwicklung und allmähliche Wandlung der einzelnen Schriftcharaktere und schilderte die Versuche Leonardo da Vincis und Dürers, die Schriftformen aus mathematischen

Methoden herzuleiten, Methoden, die mehr geeignet waren, von solchen Leuten respektiert zu werden, die gern einen Anhalt haben wollten, um eine leidliche Schrift zu zeichnen, als sie von den genannten Künstlern selbst benutzt wurden. Was die alten Künstler frei geschaffen hatten, sollte nunmehr durch genaue Berechnung erreicht werden.

In der Entstehung der Fraktur kennzeichnet sich die in Deutschland auftretende Renaissance der Formen. Die Fraktur wird häufig mit der gotischen zusammengeworfen; das ist jedoch irrig, denn sie besitzt eine ausgesprochene Selbständigkeit. Schöne Proben dieser Schrift finden wir im »Gebetbuch Kaiser Maximilians« und im »Theuerdank«. Weiter erläuterte der Vortragende eingehend den am oberen Teil der Buchstaben auftretenden »Schwalbenschwanz«, der durch allerlei angefügte Schnörkel oftmals den Grundzug des Buchstabens völlig aufhebt, besprach die 1752 aufgenommenen Formen der Schrägschrift des Rokoko und wies zum Schluß noch auf andre sich entwickelnde Schriften hin. (Lebhafter Beifall.) Ernst Kiesling.

Michelangelo-Fund. — Wie die Allgemeine Zeitung hört, sollen in Florenz 20 Zeichnungen von Michelangelo, Skizzen und Entwürfe zu den Malereien in der Sixtinischen Kapelle, von dem Museumsinspektor Pasquale Ferri und dem Historiker Emil Jacobsen entdeckt worden sein. Sie waren mit andern Skizzen von geringer Bedeutung zu einem Skizzenbuche vereinigt.

Rothschild-Bibliothek zu Frankfurt a. M. — Die Rothschild-Bibliothek zu Frankfurt a. M. hatte im Jahr 1903 einen reinen Zuwachs von 2991 Bänden. 1803 davon sind gekauft worden. Der Gesamtbestand betrug am 31. Dezember 1903 55 050 Bände.

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

Katholische Theologie. Aus den Bibliotheken des † Herrn Domkapitulars Dr. Starklauf in Eichstätt und des † Herrn Pfarrers Kleinlein in Steinwiesen. Antiquariats-Katalog Nr. 17 von M. Edelmann in Nürnberg. 8°. 42 S. 1311 Nrn.

Ältere Literatur. Curiosa. Besonders empfehlenswerte Geschenkwerke. 136. Antiquariats-Katalog von Friedrich Klüber in München. 8°. 35 S. 808 Nrn.

Geschichte. Rheinlands in Wort und Bild. Städtebeschreibung, Städteansichten, neueste Erwerbungen. Katalog Nr. 7 von K. A. Stauff & Cie. in Köln a/Rh. 8°. 50 S. 1385 Nrn.

(Sprechsaal.)

Stenerpflicht.

(Vgl. Nr. 30, 33, 34 d. Bl.)

Auf diese Frage eines badischen Sortimenters sind uns folgende weitere Antworten zugekommen: (Red.)

IV.

Als Grundlage der Gewerbesteuer-Veranlagung in Baden wird das gesamte Warenlager, das zur Feuerversicherung gemeldet ist, herangezogen. Eine Änderung läßt sich bewirken, indem man nur das feste Lager versichert.

Bei meiner ersten Steuererklärung gab ich den Wert des gesamten Lagers an und mußte eine sehr hohe Gewerbesteuer zahlen! Meine Reklamation wurde als begründet angesehen, und ich erhielt Rückvergütung. Später wurde ich in dieser Angelegenheit noch einigemal vor den Steuerkommissar zitiert, da der Schatzungsrat die volle Versteuerung beanspruchte. Wir einigten uns auf einen mittleren Betrag.

Ein gemeinsames Vorgehen der badischen Sortimenter dürfte gewiß Erfolg haben. In den andern Landesteilen kennt man diese Versteuerungsart wohl durchgängig nicht, da die Feuerversicherung des Einzelnen der staatlichen Genehmigung nicht bedarf.

V.

Nach meinen mehrmaligen Anfragen sowohl bei dem württembergischen Steueramte als auch im württembergischen Finanzministerium ist das Kommissionslager des Sortimenters als steuerpflichtiges Objekt anzusehen. Meine Darlegung, es handle sich dabei oft um gegen meinen Willen mir zugeschicktes Konditionsgut, das zum großen Teil nur Spesen und Arbeit verursache, blieb unberücksichtigt gegenüber dem Gesichtspunkt, es stelle ein gewinnbringendes Warenlager, d. h. ein Kapital, das im Geschäft arbeite, dar. Selbstverständlich ist nur eine Durchschnittsumme der Steuerfassion zugrunde zu legen.

M. H.

Anzeigebblatt.

Bekanntmachungen buchhändlerischer Vereine,

inoweit sie nicht Organe des Börsenvereins sind.

Verein der Reisebuchhändler.

Die Satzungsgemäße

Hauptversammlung

findet am 28. Februar, mittags 1/2 12 Uhr im Deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig, Portal I, statt. Die Einladungen nebst Eintrittskarten und Tagesordnung werden unseren Mitgliedern rechtzeitig zugestellt werden.

Verein der Reisebuchhändler.

Hermann Zieger, Richard Landé,
Vorsteher. Schriftführer.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Günstige Kaufsgelegenheit!

Die im Jahre 1737 gegründete
Sortimentsbuchhandlung von

G. A. Grau & Cie.

in Hof a. S. (Bayern),

verbunden mit Lokal-, Fichtelgebirgsliteratur- und Schulbücher-Verlag, — schöne Geschäftsräume in verkehrsreicher Strasse; Objekt sehr erweiterungsfähig, gute Kontinuationen etc., reingewinn ca. 5000 M. p. a., reelle Werte ca. 18000 M. — soll billigst verkauft werden.

Hof, Februar 1904.

Fr. Egloff
Konkursverwalter.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Berlin, den 27. Januar 1904. Bernhard Siegel Academische Musikalienhandlung. Die Firma lautet jetzt Bernhard Siegel Nachf. Academische Musikalienhandlung. Firmeninhaber ist jetzt der Musikalienhändler Otto Geride. Der Uebergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

deten Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe durch O. Geride ausgeschlossen.

Berlin, den 27. Januar 1904. Sophien-Buchhandlung (Guido Touchy). Die Firma ist gelöscht.

— den 28. Januar 1904. Kunstanstalt B. Groß, Aktiengesellschaft in Leipzig und Zweigniederlassung in Berlin. Vorstand ist Bernhard Groß und Siegmund Groß, beide in Leipzig, von denen jeder für sich allein zur Vertretung ermächtigt ist.

— den 30. Januar 1904. Heinrich Bruers Verlag. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Heinrich Bruer.

— den 4. Februar 1904. J. Harwitz Nachfolger. Dr. Theodor Bauer ist alleiniger Firmeninhaber; die Gesellschaft ist aufgelöst.

— — Medicinischer Verlag Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Verlag und die Herausgabe der medizinischen Zeitschrift »Die Medicinische Woche« und anderer medicinischer Werke. Stammkapital 42000 M. Geschäftsführer ist Dr. William Henry Gilbert in Baden-Baden.

Büxow, den 3. Februar 1904. S. Berg. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Gustav Borgmann.

Genthin, den 28. Januar 1904. Marie Wintergerst's Buch- und Musikalienhandlung. Inhaberin der Firma Fräulein Marie Wintergerst.

Rempten, den 1. Februar 1904. Josef Köfelsche Buchhandlung. In München ist eine Zweigniederlassung errichtet.

Leipzig, den 2. Februar 1904. Friedrich Emil Perthes. Die Firma ist erloschen.

— den 8. Februar 1904. M. Spirgatis. Die Firma ist erloschen.

München, den 3. Februar 1904. Verlags- und Sortimentsbuchhandlung Antonie Arnold. Inhaber ist Antonie Arnold, ledig in Wien. Prokurist ist der Verleger Anton Arnold in Wien.

Traunstein, den 4. Februar 1904. R. B. Hofbuchhandlung S. Bühler Verlag in Reichenhall. Alleinhhaber ist Heinrich Adolf Bühler.

— — R. B. Hofbuchhandlung S. Bühler Sortimentsinhaber Otto Wahrensdorff in Bad Reichenhall. Alleinhhaber ist Otto Wahrensdorff.

Wien, den 29. Januar 1904. Anton Schroll & Co. Dem Buchhalter Gustav Willitsch ist Einzelprokura erteilt.

Leipzig, den 12. Februar 1904.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Wiederholt mache ich darauf aufmerksam, daß der belletristische Teil der Firma Emil Felber in Berlin, bestehend aus den Schriften von Wilhelm Jensen, Kurd Lasswitz, Ernst Muelkenbach, Olga Wohlbrück, Marie von Olfers in meinen Besitz übergegangen ist.

Alles von Herrn Felber in Rechnung 1903 von diesen Schriften à cond. = geliefert ist mit mir zu verrechnen, ebenso die Disponenten zur O. M. 1903.

Bitte auf Ihrem Konto hiervon Vermerk zu nehmen.
Leipzig, 10. Februar 1904.

B. Glischer Nachfolger.

71. Jahrgang.

Odeffa, am 20. Januar 1904.

Hiermit bringe ich dem Gesamtbuchhandel zur Kenntnissnahme, daß ich am heutigen Tage mein Geschäft unter der Firma

Emil Berndts Buchhandlung Sortiment und Verlag

an meinen Sohn Julius Berndt käuflich abgetreten habe.

Mein Sohn übernimmt das Geschäft mit allen Aktiven und Passiven, so daß im Gange desselben keinerlei Änderung eintreten wird.

Er hat s. Z. eine Reihe von Jahren in des Vaters Buchhandlung gearbeitet, wodurch er hinreichend vertraut ist mit allem, was zu erfolgreicher Fortführung des Geschäftes erforderlich ist. Auch die dazu nötigen Barmittel stehen ihm reichlich zur Verfügung.

Gern wird mein Sohn die alte, geachtete deutsche Buchhandlung am Pontus in des Vaters Sinne weiter führen.

Für das mir allezeit in reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen spreche ich meinen Dank aus und bitte, solches gleichfalls auf meinen Sohn übertragen zu wollen.

Nur ungern scheidet sich aus dem mir so lieb gewordenen Wirkungskreise, dem ich nicht nur meinen Fleiß, sondern auch mein Herz unabänderlich gewidmet habe; das Alter zieht mir aber die Grenze zu ferneren Wirken in dem zuweilen recht dornenreichen, aber dennoch edlen und schönen Berufe unseres deutschen Buchhandels.

Allen denen, die mir und meiner Firma, im Laufe der langen Jahre, Gutes erwiesen haben, herzlichen Dank!

Hochachtungsvoll

Emil Berndt.

Odeffa, am 20. Januar 1904.

Im Anschluß an Vorstehendes habe ich mitzuteilen, das ich das väterliche Geschäft, dem ich von 1879—82 als Lehrling, von 1885—89 als Geschäftsführer angehörte, nicht als Fremdling übernehme.

Meine 14jährige Tätigkeit auf dem Gebiete des südafrikanischen deutschen Buchhandels hat mir die Mittel zum Erwerb der alten und angesehenen Firma, die ich auch in Zukunft nicht ändern werde, in reichem Maße an die Hand gegeben. Meine Absicht ist es, dieselbe in ihrem bisherigen Rahmen weiter zu führen.

Achtungsvoll

Emil Berndts Buchhandlung
Julius Berndt.

Die Geschäftsräume der Firma:

Bernhard Richter's Buchhandlung in Leipzig

(Auslieferungsstelle der Schmeil'schen Schulbücher Erwin Nägele Verlag, Stuttgart) befinden sich von Sonnabend, den 13. Februar ab:

Leipzig - Reudnitz

Crusiusstrasse 12, part.

(Ecke Frommannstrasse).

Berlin N. 54, 11. Februar 1904.
Linienstr. 71.

P. P.

Wir teilen ergebenst mit, dass wir den buchhändlerischen Vertrieb der in unserem Verlage erscheinenden Zeitschriften „Das Baugewerbe“ und „Bauingenieur-Zeitung“ übernommen haben. Unser Kommissionsvertreter ist Herr Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstrasse 100. „Das Baugewerbe“ erscheint wöchentlich zum Preise von 1 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} brutto, 1 \mathcal{M} netto pro Quartal; die „Bauingenieur-Zeitung“ erscheint zweimal monatlich zum Preise von 2 \mathcal{M} brutto und 1 \mathcal{M} 30 \mathcal{S} netto pro Vierteljahr. Agitationsnummern bitten wir über Leipzig gratis zu beziehen.

„Das Baugewerbe“
Verlag G. m. b. H.

Ich übernahm die Vertretung der Firma
J. Walter-Million
Buchhandlung in Rufach
und bitte um Zusendung von Prospekten etc.
Leipzig, Februar 1904. **Otto Weber.**

Ich übernahm die Vertretung der Firma
James A. Binney
in Boston, Mass., 67 Chauncy Street.
Leipzig, den 11. Februar 1904.

L. A. Kittler.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen vorgerückten Alters des Besitzers eine hochangesehene Sortiments- und Verlagsbuchhandlung in einer großen deutschen Stadt Österreichs. Das Geschäft, auf ruhiger und sicherer Basis aufgebaut, hat seit Jahren einen stabilen Umsatz und pflegt eine vornehme Spezialität; sicherer Kundenkreis, wertvolle Verlagsvorräte. Kaufpreis 150 000 \mathcal{M} .

Geeignete kapitalkräftige Herren erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Verlagsrecht und Vorräte einer bekannten Warenkunde, die von ersten Autoritäten verfasst ist, in die Verlagsrichtung aber nicht passt, sind preiswert zu verkaufen. Gef. Angebote unter S. W. 512 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Der Verlag

eines dänisch-norwegischen Lehrbuches, das in dritter Auflage erscheinen soll, ist zu verkaufen, da nicht in die Verlagsrichtung passend. Angebote unter F. S. \ddagger 555 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Altes, lange bestehendes Sortiment und Antiquariat in mitteldeutscher Grossstadt ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Reingewinn ca. 3000 \mathcal{M} . Preis 8000 \mathcal{M} . durch Lager gedeckt. Angeb. erb. unt. E. R. 549 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Leibbibliothek,

ca. 8000 Bände,

ist zu dem billigen Preis von rund 3000 \mathcal{M} zu verkaufen. Katalog vorhanden.

Eduard Fabricius in Glüdstadt.

Karl L. Preuss,

Buchhändler in Kassel, Karlsplatz 2
Vermittlung buchhändlerischer Geschäfte
An- und Verkäufe, Beteiligungen usw.

Industrielle Fachzeitschrift, offizielles Verbandsorgan, verb. mit Kalenderverlag, nicht an den Ort gebunden, soll verkauft werden. Preis der Zeitschrift 22 000 \mathcal{M} , des Kalenders 8000 \mathcal{M} . — Anfragen ernstl. Interessenten finden Erledigung unter 690. Dresden 14. **Julius Bloem.**

Antiquariat

in einer der Zentralen, im In- u. Auslande bekannt u. eingeführt, anderweitig (nicht buchh.) Unternehmung wegen baldmöglichst preiswert zu verkaufen. Der günstigen Ladenlage wegen leicht mit Sortiment zu verbinden. Selbstreflektanten erhalten Nachricht unter A. B. \ddagger 557 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In einer mitteldeutschen Stadt mit vielen Schulen, Behörden und starkem Fremdenverkehr ist ein altes, gut eingeführtes Sortiment unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Vermittler verbeten. Angebote unter G. H. 459 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Kaufgesuche.

Ein routinierter Sortimenter beabsichtigt, sich wieder zu etablieren und sucht grösseres, angesehenes Sortimentsgeschäft in Residenz- oder lebhafter Provinzialstadt zu erwerben. Es stehen 40 000 Mark, event. auch mehr zur Verfügung. Gef. Anerbieten wird volle Diskretion zugesichert und werden solche unter \ddagger 475 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlag oder Sortiment

mit nachweisbarem Reingewinn suche ich für einen mir bekannten jüngeren Buchhändler zu kaufen.

Event. würde derselbe auch als Teilhaber in eine bereits bestehende Firma eintreten.

Diskretion zugesichert.

Gef. Angebote erbittet

Berlin NW. 7. **Georg Stilke.**

Ein kleines Sortiment mit Nebenzweigen möglichst in einer Großstadt oder einem Badeorte zu kaufen gesucht.

Angebote unter H. S. \ddagger 545 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlagsbuchhandlung,

wissenschaftlicher oder ernster, schöngeistiger Richtung, von tüchtigem, nur in ersten Firmen tätig gewesenem, kapitalkräftigem Buchhändler gegen sofortige Zahlung des Kaufpreises zu erwerben gesucht. Bevorzugt Objekt, das Reflektant durch vorheriges Einarbeiten kennen zu lernen Gelegenheit hat. Teilhaberschaft eventuell nicht ausgeschlossen. Gefällige Angebote mit Angaben über Umsatz, Reingewinn und Kaufpreis unter V. 388 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Strengste Diskretion zugesichert.

Neugegründete Verlagsbuchhandlung in Stuttgart sucht

Verlag oder Teil e. s.

zu kaufen. Auch ist Suchende bereit, mit Autoren jeder Richtung in Verbindung zu treten. — Gef. Angeb. unter S. F. 1390 an **Rudolf Woffe** in Stuttgart.

Sortiment für ca. 12 000 \mathcal{M} behufs baldiger Übernahme in Thüringen, Harz oder in der Mark gesucht. Gef. Angebote unter M. J. 12 Berlin, Postamt 65, postlagernd erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Eine kleinere Provinzbuchhandlung mit Nebenzweigen in Deutsch-Österreich; meinem Auftraggeber stehen ca. 7000 fl. zur Verfügung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

Ich suche

für meinen Buchverlag (nur Fachliteratur mit sehr gutem bestimmten Absatz) einen Buchhändler als Teilhaber, der den ganzen Betrieb allein besorgen muß, da d. jetzigen Inh. dazu die Zeit fehlt. Günst. Gelegen. für solchen Buchhändler, welcher sich selbständig machen will. Ang. bef. die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter \ddagger 527.

Teilhabergesuch.

Zur Übernahme ein altrenommierten, erstklassigen Sortimentsgeschäfts des Auslandes (Süden Europas), das einen Jahresumsatz von ca. 100 000 \mathcal{M} , mit ca. 12 000 \mathcal{M} Reingewinn, macht, wird als zweiter Sozios ein tüchtiger, sprachgewandter Sortimenter gesucht, dem ca. 25 000 \mathcal{M} zur Verfügung stehen. Die Verhältnisse liegen äußerst günstig, indem ein der Firma schon seit 7 Jahren zugeleiteter Herr, mit dem Geschäftsbetrieb und den Landesverhältnissen durch und durch vertraut, sich zur Mitübernahme als Teilhaber bereit erklärt hat.

Ernstgemeinte Anträge wolle man unter Chiffre A. B. Nr. 553 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Teilhaberangebote.

Für Berlin. Beteiligung mit 3000 M sucht gut empfohlener Gehilfe, 40 J. alt, verh., Christ, an solidem Geschäft, dessen Beförderung wünscht. Suchender ist im Sort., Verlag u. Versandgesch. erfahren u. auch mit d. Kassenwesen vertraut. Stille Beteiligung bei Sicherstellg. d. Kapitals u. Übertragung eines Vertrauenspostens nicht ausgeschlossen. Gef. Zuschriften unter St. 100 an den Verlag des Tapissierers in Berlin S.-Kigdorf erbeten.

Fertige Bücher.

Schaufenster-Artikel

zu erneut tätiger Verwendung empfehlen wir:

Der Student von Ulm

Zeit- und Sittengemälde aus dem Anfang des sechzehnten Jahrhunderts

von **Hans Scherr.**

Vierte Auflage.

Ladenpreis 1 M 20 S.

Bedingungsweise mit 33 1/3 % bar mit 40 % Rabatt.

1 Probe-Expl. für 60 S no.

Ulm, im Februar 1904.

Gebrüder Rübting.

Die Sage ist eine Jugendarbeit des berühmten verst. Literatur- und Geschichtsprofessors Johannes Scherr und ist lebenswarm und spannend geschrieben.

Pioniere der Kultur

Deutsch = Südwestafrika

von **E. Falkenhorst**

Illustriert von R. Hellgrewe

(10. Bd. der bekannten Kolonial-Erzählungen „Jung-Deutschland in Afrika“.)

4. und 5. Tausend.

Eleg. kart. od. in solidem Halbd. Einbd.

Mk. 1.50 ord., Mk. 1.10 no., Mk. 1.— bar.

1 Probeexemplar f. 90 Pf. bar.

An der Hand einer fesselnden, mit köstlichem Humor gewürzten Erzählung entwirft der Verf. ein treffliches Bild der durch den Hereroaufstand in den Vordergrund des Interesses gerückten Kolonie von der Walfischbai bis tief ins Land hinein. Das Buch eignet sich besonders fürs reifere Knabenalter und wird auch von Schul- und Volksbibliotheken gern gekauft. Verlangzetteln zur gef. Benutzung liegen bei.

Alexander Köhler Verlag
in Dresden.

Soeben erschien:

**Lehr- und Aufgabenbuch für das
Linearzeichnen
in Lehrerbildungsanstalten.**

Zirkel- u. Projektionszeichnen. Elemente der Schattenkonstruktion u. Perspektive.

Bearbeitet von

O. Marten, und **S. Sundermeyer,**
Seminar-Lehrer in Hannover, Rektor u. Kunstgewerbeschullehrer
in Hannover.

Ver.-8°. 100 Seiten mit 132 Figuren. Kartoniert 2 M 25 S ord.
(Mit 25 % Rabatt; Freieemplare 26/25.)

Dieses Buch trägt in erster Linie den Bedürfnissen der Präparandenanstalten und Lehrerseminare Rechnung. Es wird aber auch an solchen Fortbildungs- und Fachschulen mit Nutzen gebraucht werden können, an denen auf eine Vertiefung des Zeichenunterrichts im Interesse einer tüchtigen beruflichen Ausbildung der Schüler Wert gelegt werden muß. Leiter und Lehrer dieser Anstalten werden Interessenten für dieses Buch sein. — Ich liefere nur auf Verlangen. Zettel anbei.

Breslau, den 12. Februar 1904.

Ferdinand Sirt.

Beim Erscheinen des **neuen Vortrages** von Delitzsch, Babel und Bibel möchten wir Ihre Aufmerksamkeit auf folgende **Babel-Bibel-Literatur** unseres Verlages lenken und Sie um recht tätige Verwendung bitten. Vergl. den beiliegenden roten Bestellzettel.

Delitzsch, Prof. Dr. Friedr., Babel und Bibel. Erster Vortrag, gehalten am 13. Jan. 1902. Mit 52 Abb. (51.—55. Tsd.) 2 M; kart. 2 M 50 S; geb. 3 M

Jeremias, Pfarrer Dr. Alfred, Leipzig, Im Kampfe um Babel und Bibel. Ein Wort zur Verständigung und Abwehr. Vierte, abermals erw. Aufl. (8. bis 10. Tausend.) Mit einem Vorwort: „Offenbarung im Alten Testament“ als Erwiderung auf Friedr. Delitzsch's Vorwort „Zur Klärung“ in den neuen Auflagen von „Babel und Bibel II“. 60 S

Die sachlichste Orientierung über den Babel-Bibel-Streit.

Hölle und Paradies bei den Babyloniern. Zweite, verb. u. erw. Auflage, unter Berücksichtigung der biblischen Parallelen und mit Verzeichnis der Bibelstellen. Mit 10 Abbildungen. (3. bis 7. Tausend.) 60 S

Durch die Heranziehung der biblischen Parallelen ist dieses Heftchen zu ganz besonderem Werte in dem Babel-Bibel-Streite gelangt.

Jeremias, Pfarrer Dr. Johs., Gottleuba i./S., Moses und Hammurabi. Mit 1 Abbildung. 70 S; kart. 1 M 10 S

Niebuhr, Karl, Die Amarna-Zeit. Ägypten u. Vorderasien um 1400 v. Chr., nach dem Tontafelfunde von El-Amarna. Zweite, durchgef. Aufl. (3. bis 5. Tsd.) 60 S

Winkler, Dr. Hugo, Die Gesetze Hammurabis, Königs von Babylon um 2250 v. Chr. Das älteste Gesetzbuch der Welt. Deutsche Übersetzung mit einer Abb. des Steindenkmals. Dritte, erw. Aufl. mit Sachreg. (9. u. 10. Tsd.) 60 S

Wohl die wichtigste Urkunde, die bisher aus der assyr.-babylon. Kultur auf uns gekommen ist.

Abraham als Babylonier, Joseph als Ägypter. Der weltgeschichtliche Hintergrund der biblischen Vätergeschichten auf Grund der Keilschriften dargestellt. 70 S

Die babylonische Kultur in ihren Beziehungen zur unsrigen. Ein Vortrag. Mit 8 Abbildungen. Zweite Auflage. 80 S; kart. 1 M 30 S

Zimmern, Prof. Dr. Heinr., Biblische und babylonische Urgeschichte. Dritte, mehrfach veränd. Aufl. (5. bis 7. Tsd.) 60 S

Gefl. auffallend ins Schaufenster zu stellen.

Leipzig, den 11. Februar 1904.

J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung.

[Z]

Preußisches Landesprivatrecht.

Sammlung der neben dem Bürgerlichen Gesetzbuche in Kraft bleibenden Quellen des preußischen Privatrechts.

Herausgegeben von

Justizrat **Adolf Weizler** in Halle a. S.

2 Bände, Umfang 84 Bogen.

Preis broschiert 23 M 80 S , gebunden 26 M . In Rechnung 25%. Frei-Expl. 13/12. Bar 30%. Frei-Expl. 11/10.

Der Einband des Frei-Exemplars wird nicht berechnet.

Rheinisches Privatrecht.

Sammlung der neben dem Bürgerlichen Gesetzbuche geltenden Quellen des rheinpreußischen Privatrechts.

Herausgegeben von

Dr. **Curt Dronke**, Regierungsassessor

I. Teil broschiert 4 M 40 S , II. Teil broschiert 6 M 40 S . — Beide Teile gebunden in einem Bande 12 M .

In Rechnung 25%. Frei-Expl. 13/12. Bar 30%. Frei-Expl. 11/10.

Der Einband des Frei-Exemplars wird nicht berechnet.

Ich bitte, die bekannten, abfahfähigen Werke nicht auf Lager fehlen zu lassen. Zettel anbei.

Leipzig, im Februar 1904.

C. E. M. Pfeffer.

Verlag von **Aug. Hirschwald**
in Berlin.

[Z] Soeben erschien:

Hydrotherapie.

Ihre physiologische Begründung
und praktische Anwendung

von

Prof. Dr. **S. Baruch** (New-York).

Autorisierte deutsche Ausgabe

von

San.-Rat Dr. **W. Lewin.**

1904. Gr. 8°. Mit zahlreichen Textfig.

12 M .

Baruch's Hydrotherapie legt, wie von dem Originalwerk längst anerkannt worden, ein glänzendes Zeugnis ab für die Überlegenheit der methodischen Hydrotherapie. Dieses Werk beruht auf den Beobachtungen eines allgemeinen Praktikers und soll den Ärzten in der Hospital- und Privatpraxis als Anleitung dienen. Es wird sicherlich auch bei den deutschen Ärzten weite Verbreitung finden und bitte ich um gefällige tätigste Verwendung.

Berlin, im Februar 1904.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H.
in Berlin.

[Z]

Vom Centralverband deutscher Industrieller ist uns der Verlag seiner gesamten Publikationen übertragen worden.

Wir bitten deshalb davon Kenntnis nehmen zu wollen, daß das bereits im Jahre 1902 erschienene Hauptwerk

Der Central-Verband deutscher Industrieller 1876—1901

Herausgegeben vom Geschäftsführer **H. A. Bueck**

— Bd. I. —

gebunden 14 M

nunmehr ebenfalls nur durch uns zu beziehen ist, und ersuchen zugleich, dieser Publikation noch nachträglich besondere Beachtung schenken zu wollen.

Es ist die Geschichte des Central-Verbandes und damit zugleich die Geschichte der gesamten wirtschaftlichen Bewegung Deutschlands seit 1876.

Alle Fragen der Handels- und Zollpolitik des letzten Vierteljahrhunderts sind von dem Central-Verband deutscher Industrieller in irgend einer Form behandelt oder begutachtet worden; in ganz hervorragender Weise ist er an der Gestaltung der industriellen und politischen Verhältnisse Deutschlands beteiligt. Geradezu unentbehrlich ist dies Werk daher allen, die sich mit dem Studium dieser Fragen beschäftigen und wird bei nur einiger Verwendung leicht abzusehen sein.

Der Band wurde bisher nur in feste Rechnung geliefert, wir geben gern auch à cond. und bitten, wo Aussicht auf Absatz, zu verlangen. Bestellzettel liegt bei.

Band II. ist in Vorbereitung.



J. J. Neiff in Karlsruhe.

Z

Für die Passions-Zeit
empfehle ich auf Lager zu halten:

Kurze Passions-Andachten
und Gebete für Ostern und Himmelfahrt

Neu bearbeitet
nach Benjamin Schmoll's
Passionsseufzern.

8°. 86 Seiten. Preis geb. 75 \mathcal{L} .

Der Bearbeiter und Herausgeber hat sich durch die Veröffentlichung dieser alten kraft- und glaubensvollen evangelischen Andachten ein Verdienst erworben und wird gewiß den Dank vieler ernten, die sich daraus einen Segen holen."

Ev. Kirchen- u. Volksbl. 1902. 11.

Zur Konfirmation eignen sich ganz besonders:

Konfirmations-Andenken

von W. Niehm, Pfarrer.

8°. 100 Seiten, in Leinwand geb.
Preis 75 \mathcal{L} .

Heil'ge Gnadenstunde.

Konfirmationslied v. Albert Knapp,
komponiert von A. Barner.

Zweistimmig und dreistimmig für
Kinderstimmen und für gemischten
Chor.

Preis 30 \mathcal{L} .

Zur Confirmation.

Zwei Lieder: „Ich bin nicht mehr
mein eigen“, komponiert von J. A.
Authes und „So nimm denn meine
Hände“ von Hausmann, komponiert
von F. Silder. Preis 10 \mathcal{L} .

Ich liefere in Kommission mit 25%
bar mit 33 1/3% Rabatt, Freieg. 7/6
und bitte umgehend zu verlangen.

Karlsruhe. J. J. Neiff.

Soeben erschien im Verlag des Frei-
singer Tagblattes in Freising:

Adressbuch für Freising, Weihen-
stephan, Vötting, Neustift, Moosburg,
Nandlstadt u. Au auf das Jahr 1904.
Preis 1 \mathcal{M} , 75 \mathcal{L} netto.

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.
Börseblatt für den deutschen Buchhandel.

F. Volckmar, Barsortiment, Leipzig u. Berlin.

Verlag	Berlin	Neuaufnahmen No. 5. (13. 2. 04.)	Ldapr.	Bar	Partie Ex.	Preis
Reimer, G. B.	B	Barth, Th., Politische Porträts O	2.80	2.10		
do.		Baum, G., Handbuch f. Gewerbeberichte . . . L	9—	6.75		
Hartleben, W.		Bibliothek, Chem. technische: 274. Mierzinski, S., Praxis und Betriebs- kontrolle v. Schwefelsäure-Fabrikation . . O	4.80	3.05		
Bormann, L.		Bormann's Ill. Hum. Bibliothek: 5. Der Hoteldieb u. andere Humoresken . . Br	1.—	—60	11	6.—
Ernst&S, Bln.	B	Boerner, Frz., Statische Tabellen f. Baukonstruk- tionen OK	3.50	2.45		
Diederich's Vlg.		Bruno, G., Ges. Werke v. Kuhlentbeck. I. . . . O	5.50	3.90		
		II. O	8.50	6.—		
Strauss, St.	B	Carneri, B., Der moderne Mensch. Volks-Ausg. OK	1.—	—70	13	9.—
Franckh, St.		Christaller, H., Alfreds Frauen O	1.80	1.26		
D. V. Aust., St.	B	Delitzsch, Fr., Babel u. Bibel (Ein Rückblick und Ausblick) Br	1.—	—75		
	B	OK	1.50	1.05		
Häring, B.	B	Encyklopädie der Rechtswissenschaft, hrsg. v. K. Birkmeyer. Subskriptionspreis Hf	30.—	22.50		
List, P. L.	B	Eschstruth, N. v., Ill. Romane u. Novellen. 4. Folge O jeder Bd. O	42.—	28.—	11	25.65
		3.75	2.50			
Baseler, B., B.	B	Familie Schönberg-Cotta. Volks-Ausg. L	2.80	2.10		
Mod. med. Vlg.		Gebhardt, W., Wie werde ich energisch? . . . i/M.	6.—	2.—		
Vita, B.	B	Georgy, E., Gross-Berlin. Bd. I. Frau Schlitze Br O	1.—	—67		
		1.50	1.02			
		Einzelne brosch. Ex. m. 33 1/3%, 25 Ex. m. 35%, 50 Ex. m. 37 1/2%, 100 Ex. m. 40%, 200 Ex. m. 45%, 500 Ex. m. 50%. Einband immer mit 30%.				
Parey, P.		Graeser, K., Freude am Weidwerk O	3.—	2.25		
Voigt, L.		Hartmann, L., Die Orgel L ca.	3.50			
O. Janke, B.		Heiberg, H., Im Hafenwinkel L	5.—	3.50		
Springer, B.		Heise, F., Sprengstoffe u. Zündung d. Sprengschüsse O ca.	8.—			
Flemming, Gl.	B	Flemmings Generalkarten: Herrich, A., Ofsien. Br	1.—	—70	7	4.20
Mittler & S.	B	Immanuel, 225 Takt. Aufgaben O	10.—	7.65		
Prochaska, T.	B	Jahrbuch, Illustr. d. Naturkunde. II. Jahrg. 1904 Br O	1.—	—75		
		2.—	1.33			
		Von 11—20 Ex. á 70 Pf.; von 21 Ex. á 67 Pf.				
Reclam, L.	B	Kant, J., Grundlegung z. Metaphysik d. Sitten O	—60	—45	7	3.—
Vieweg u. S., Br.	B	Lehmann & Richter, E. W., Prüfungen in elektr. Zentralen L	9.—	6.75		
Urban u. Schw., W.	B	Lexikon d. physikal. Therapie, hrsg. von A. Bum. Abt. III. (Schluss-Band) Br	6—	4.50		
	B	kplt. Hf	20.50	14.60		
Eisenschmidt, B.		Litzmann, Beiträge z. takt. Ausbildung uns. Offiziere. I. Offizier-Felddienstübungen O	4.—	3.—		
Duncker u. H., L.		Lotmar, Ph., D. Arbeitsvertrag n. d. Privatrecht d. Dtsch. Reichs OHf	21.—	15.75		
N. Frankf. Verl. Schickhardt u. E., St.		Mannheimer, A., Gesch. d. Philosophie II. . . . Br	1.50	1.—		
		Martin, P., Lehrbuch d. Anatomie der Haustiere. II Deskriptive Anatomie Hf	34.—	25.50		
Koch, Dr. Knapp, H.	B	Martus, H. C. E., Astronom. Erdkunde. (Gr. Ausg.) O	11.—	8.—		
	B	Monographien über angewandte Elektrochemie: IX. Becker, H., Elektrometallurgie L	7.—	5.25		
Springer, B.		Mosler, H., Konstruktion u. Berechnung v. Selbst- anlassern f. elektr. Aufzüge L	3.60	2.70		
Weidmann, B.		Münch, W., Aus Welt u. Schule. (Neue Aufsätze.) L ca.	6.50			
Gundert, St. Veit & Co., L.	B	Munzinger, C., Japan u. die Japaner O	2.—	1.50		
	B	Ostwald, W., Vorträge u. Abhandlgen. allg. Inhalts O ca.	7.—			
Herder, Frbg. Hartleben, W.		Pesch, T., Christl. Lebensphilosophie OHf	4.70	3.29		
J. C. B. Mohr, T.		Rambousek, J., Luftverunreinigung u. Ventilation O	7.50	5.10		
Walther, B.	B	Reville, J., Mod. Christentum O ca.	3—			
Reclam, L.	B	Rothembücher, A., Gesch. d. Philosophie O	3.—	2.15		
Dieterich, L.	B	Runeberg, J. L., Fähnrich Stahls Erzählungen . O	—80	—60	7	4.—
Cotta, St.	B	Saure, H., Erzählgn. n. Dramen Dtscher. Klassiker O	1.80	1.30		
	B	Schiller's sämtl. Werke, 16 Bde. Säkular-Ausg. O á	2.—	1.40		
		OHf á	3.—	2.25		
Fischer, B.	B	Schnitzler, A., einsame Weg O	3.—	2.20		
Müller-Fröbelhaus	B	Thieme, F. O., Anleitung z. Skizzier-Uebungen OK	5.—	3.75		
Gundert, St.	B	Utschimura, v. K., Wie ich Christ wurde . . . O	1.50	1.15		
M. Hesse, L.	B	Viebig, Cl., Simson & Delila. (Volksbücherei) O	—80	—50	11	5.—
		OG	1.50	—90	11	9.—



Ⓩ Soeben ist erschienen:

Weisse Nelken

Roman aus Davos v. Alfred Sassen.
Mit Umschlagszeichng. v. Hans Stubenrauch.
(Ecksteins Miniatur-Bibliothek No. 86.)

1 M 50 ♂ broch.; geb. i. braun-wattiertes Leder
mit Goldschnitt 2 M 50 ♂.

Diese jüngste Geschichte des Autors, der durch verschiedene Romane bekannt geworden ist, die gewöhnlich zuerst in Berliner Blättern erschienen, spielt sich in dem wunder-

In neuer Auflage:

Fesche Frauen

von A. Schoebel-Berlin.

Mit zweifarbiger Umschlagszeichnung von Alex. Wilke.
Siebentes Tausend! Mit Streifband!
(Ecksteins Miniatur-Bibliothek No. 47.)

1 M broch.; geb. in braun-watt. Leder mit Goldschnitt 2 M.

☛ Auffällige Auslage im Schaufenster sichert guten Erfolg! ☛

Verlangzettel anbei!

Schliesslich noch auf unseren in den nächsten Tagen zum Versand kommenden Prospekt mit Bildern verweisend, bitten wir um umgehende Bestellung.

Leipzig, den 12. Februar 1904.

Noch nirgends veröffentlicht!

vollen Graubündner Hochtal ab, in dem das vielgenannte Davos eingebettet liegt. Das internationale Leben und Treiben in dem berühmten Kurort — auch nach der sportlichen Richtung — wirft seine Streiflichter über die ergreifenden Geschehnisse hin. Eine Schauspielerin und ein Kranker sind die Helden der Geschichte — nach allerlei Irrungen und Wirrungen finden sie sich für immer auf sonnenüberglänzttem Höhenpfad zusammen. Über dem fesselnden Liebesidyll liegt eine echt poetische Stimmung, an den zarten Duft weisser Nelken gemahnend, die im Roman die Mitleids- und Liebesgabe der Freundin an den kranken Freund und Geliebten sind.

Salongespenster

von A. Schoebel-Berlin.

Mit zweifarbiger Umschlagszeichnung von Hans Stubenrauch.
(Ecksteins Miniatur-Bibliothek No. 57.)

1 M broch.; geb. in braun-watt. Leder mit Goldschnitt 2 M.
Viertes Tausend! (Mit Streifband.)

G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ Heute wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Kraepelin, Professor Dr. E., Psychiatrie. Ein Lehrbuch für Studierende und Aerzte. 7. teilweise umgearbeitete Auflage.

II. Band: Klinische Psychiatrie, mit 13 Taf. etc. Brosch. 23 M.; geb. 24 M 50 ♂.

Kraepelins Lehrbuch liegt nunmehr wieder vollständig vor. Die 7. Auflage des I. Bandes (Allgemeine Psychiatrie), 12 M., geb. 13 M 20 ♂, erschien Ende 1903. Das Buch wird von einem grossen Teile der Kritik für das beste deutsche Lehrbuch der Psychiatrie gehalten. Es dürfte sich daher sicher lohnen, das komplette Werk zu verschicken.

Beiträge zur Psychologie der Aussage. Mit besonderer Berücksichtigung von Problemen der Rechtspflege, Pädagogik, Psychiatrie und Geschichtsforschung, herausgeg. von Dr. William Stern, Privatdozent in Breslau. Heft 3. 5 M.

Dieses Heft enthält: „Die Aussage als geistige Leistung und als Verhörprodukt.“ Experimentelle Schüleruntersuchungen von William Stern. I. Teil. Ein in Kürze erscheinender II. Teil wird diese Arbeit abschliessen.

Ich bitte das Heft nicht nur den Abnehmern von Heft 1 und 2 zur Fortsetzung zu schicken, sondern durch Vorlage an alle Interessenten für Einzelverkauf oder für Subskription zu wirken. Heft 4 erscheint bald.

Haclesy u. Sigismund, DD. med., Englisch für Mediziner. Mit Aussprachebezeichnung von C. Just. Gebunden 4 M.

Olivier u. Sigismund, DD. med., Französisch für Mediziner. Mit Anhang: Französisches Leben von P. v. Melingo. Gebunden 4 M.

Die beiden Bücher setzen da ein, wo die gewöhnlichen Lehrbücher aufhören. Jedem Mediziner, der in Badeorten oder Städten mit Fremdenverkehr praktiziert, der in fremde Länder gehen, oder als Schiffsarzt Anstellung nehmen will, können die Bücher bestens empfohlen werden.

Neisser, Dr. Albert, Stereoskopischer medizinischer Atlas. Lieferung 52. Gynäkologie, herausgegeben von Prof. Dr. O. Küstner. XI. Folge. In Mappe 5 M.

Flugschriften der Deutschen Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten.

Heft 1: Alexander, Dr. Carl (Breslau), Geschlechtskrankheiten und Kurpfuscherei. 80 ♂.

— Heft 2: Gutmann, Dr. G., Über die Bedeutung der Geschlechtskrankheiten für die Hygiene des Auges. 50 ♂.

Die „Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten“ will durch die Herausgabe einer Reihe populär gehaltener Flugschriften auf die Gefahren und die Verbreitung der Geschlechtskrankheiten hinweisen und auch in fernstehenden Kreisen Interesse für die Aufgaben der Gesellschaft erwecken. Weitere Manuskripte liegen für die nächsten Nummern vor.

Leipzig, 11. Februar 1904.

Johann Ambrosius Barth.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Die Musci

der

Flora von Buitenzorg

(zugleich Laubmoosflora von Java)

bearbeitet von

Max Fleischer.

Erster Band:

Sphagnales; Bryales (Arthrodontei [Staplolepidae]).

Mit 71 Sammelabbildungen.

(XXXI, 379 S. Gr. in-8^o. Preis 20 M.

Leiden, 12. Februar 1904.

**Buchhandlung und Druckerei
vormals E. J. Brill.**

Preisherabsetzung.

Ⓩ Den Ladenpreis des bei uns erschienenen Werkes

Ums

Handel im Mittelalter

Ein Beitrag zur deutschen Städte- u. Wirtschaftsgeichte von

Eugen Rübting

haben wir von 10 M auf 6 M herabgesetzt und bitten erneut um tätige Verwendung. Wir liefern in Kommission mit 33 1/3 % und bar mit 40 % Rabatt.

Ums, im Februar 1904.

**Gebrüder Rübting
Verlag.**

Z Soeben erschien in unserem Verlage:

Leuchs Adress-Buch

aller Länder der Erde

der

Kaufleute, Fabrikanten, Handwerker, Gutsbesitzer, Ärzte, Rechtsanwälte, Gasthöfe etc., zugleich Handelsgeographie, Producten- u. Fabrikaten-Bezugs-Angabe

Bd. 6a

Hamburg, Bremen und Lübeck

**12. Ausgabe
1904—1908**

Ca. 1150 Seiten mit ca. 100 Orten.

Preis 20 Mk. ord.

Wir liefern à cond. nur in einfacher Anzahl mit 33 $\frac{1}{3}$ %, und gegen bar mit 40% Rabatt und 7/6 Exemplare.

Prospekte bitten zu verlangen.

Nürnberg, Februar 1904.

**C. Leuchs & Co.,
Verlagsbuchhandlung.**

Lehrbuch des Obstbaues

soeben erschienen, von **G. Jolisch** in Gransee, fein geb. Mit naturgetreuen Abbildungen der besten Früchte. 126 Abbildungen. Ein Buch für jeden Laien und Fachmann.

Dasselbe beleuchtet mit scharfer Satire die heutigen Schäden des Obstbaues. Gibt die Anzucht, Veredlung, Schnitt der Obstbäume etc. an. Zeigt wie jedermann, welcher den Obstbau sachgemäß betreibt, zum wohlhabenden Mann es bringen kann etc.

Verkaufspreis 5 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} franko. Für Buchhändler bei Einlieferung des Betrages 3 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} franko. Nachh. 20 \mathcal{S} mehr. 10 Exemplare auf einmal 31 \mathcal{M} franko.

Neuaufnahmen von K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.

Nr. 10.

Sonnabend, den 13. Februar 1904.

	\mathcal{M}	Bar \mathcal{M}	Partien
Bachmann, J., Literaturkunde. (Hirt, L.)	L 2.50	1.90	
Bernhard, M., Heimatluft. Geschenkband. (Hesse, L.)	OLG 1.—	— .60	
Bibliothek der Gesundheitspflege. Hrsg. v. H. Buchner. (Moritz, St.)			
Bd. 13. Gruber, M., Hygiene des Geschlechtslebens.	OL 1.50	1.05	
Birkmeyer, K., Enzyklopädie d. Rechtswissensch. 2. A. (Häring, B.) HF	36.—	27.—	7:105.—
— — — — — Vor Erscheinen bestellt	HF 30.—	22.50	7:140.—
Bonfils, H., Lehrb. d. Völkerrechts, dtsh. v. Grah. (Heymann, B.) HF ca.	12.—	9.—	
Boerner, E., Statische Tabellen, Belastungsangab. etc. (Ernst & S., B.) OKt	3.50	2.45	
Carneri, B., Der moderne Mensch. Volksausgabe. (Strauss, St.) OKt	1.—	— .70	13:9.—
Chamisso, A. v., Sämtliche Werke. 2 Bde. (Grumbach, L.)	OL 4.—	2.40	
— — — — — 2 Bde. (do)	OHF 6.—	3.60	
Delitzsch, Friedr., Babel u. Bibel. Rückblick u. Ausblick. (D. Verl.-Anst., St.)	HL 1.50	1.05	
— — — — — Br.	Br. 1.—	— .75	
Dürrs deutsche Bibliothek. (Herausgeb. v. Hering; Stein, Schiele. (Dürs'sche Bh., L.)			
1. Aelteres deutsches Epos, v. G. v. Stein	OHL 1.20	— .90	
13. Geschichte, v. W. Hering	OHL 1.70	1.27	
14. Heimat und Fremde, v. Günthor & Schubert	OHL 1.80	1.35	
Eyth, M., Feiertunden. (Winter, H.)	OL 4.—	3.—	
Finger, A., Lehrbuch des deutschen Strafrechts. (Heymann, B.)			
Bd. I. Allgemeiner Teil	L 10.—	7.50	
Georgy, E., Gross-Berlin. Ernstes u. Heiteres aus e. Berl. Mietsbause. (Vita, B.) 6 Bde.	Br. je 1.—	— .67	25:16.25
— — — — — 6 Bde.	O je 1.50	1.02	25:25.—
Bd. I. Frau Schlitze			
Graeser, K., Die Freude am Weidwerk. (Parey, B.)	OL 3.—	2.25	
Hesdörffer, M., Die schönsten Blüten-Sträucher. (Parey, B.) 8 Lief. Br. je	1.—	— .75	
Hillgers Depeschekürzer. Hrsg. v. Bernays u. Hillger. (Hillger, B.) OL	8.50	6.—	
Kisch, E. H., Geschlechtsleben d. Weibes. (Urban & Schw., W.) HF ca.	26.50	20.—	
Klassiker, Die ausländischen, erläut. v. Hau u. Wolf. (H. Bredt, L.)			
4. Shakespeares König Richard III	L 1.30	— .95	
5 — Hamlet	L 1.30	— .95	
Lederbogen, F., Theorie u. Praxis d. Turnunterrichts. (Dürs'sche Bh., L.)	2.40	1.80	
Lotmar, Ph., Der Arbeitsvertrag. (Duncker & H., L.) Bd. I.	HF 21.—	15.75	
Lubarsch u. Ostertag, Ergebn. der allgem. Pathologie u. patholog. Anatomie. (Bergmann, W.) VIII. Jahrg. (1902)	HF 25.60	19.20	
Mayer, Ed. v., Die Lebensgesetze der Kultur. (Niemeyer, H.)	L 10.—	7.50	
Munzinger, C., Japan und die Japaner. (Gundert, St.)	OL 2.—	1.50	
Ostwald, W., Vorträge u. Abhandl. allgem. Inhalts. (Veit & Co., L.) OL ca.	7.—	5.25	
Pesch, T., Christliche Lebensphilosophie. 12 ^o . (Herder, Fr.)	L 4.70	3.50	
Réville, J., Modernes Christentum, dtsh. v. Buck	OL ca. 3.—	2.25	
Rothenbücher, A., Geschichte der Philosophie (Walther, B.)	OL 3.—	2.15	
Salzmann, C. G., Krebsbüchlein. Bearb. v. Wimmers. (Schöningh, P.) L	1.50	1.15	
Saure, H., Erzähl. nach Dramen deutsch. Klassiker. (Dieterich, L.) OL	1.80	1.30	
Tallqvist, H., Lehrbuch d. techn. Mechanik. (Speidel, Z.) Bd. II L	9.—	6.75	
Thieme, F. O., Skizzenhefte für Anfänger. (Müller-Fr., Dr.)			
III. Anleit. z. Skizzierübungen	OKt 5.—	3.75	
Utschmura, K., Wie ich ein Christ wurde. Bekenntn. e. Japaners. (Gundert, St.)	OL 1.50	1.15	
Viebig, Cl., Simson und Delila. Geschenkbd. (Hesse, L.)	OLG 1.50	— .90	
Walter, Jos., Der katholische Priester i. seinem Leben und Wirken. (Pressvereins-Bh., Br.)	OL 4.—	3.—	
Wurr, E., Hilfsbuch f. Maschinisten u. Heizer. (Hachm. & Th., L.) OL	2.—	1.50	
Zeuner, G., Die Schiebersteuerungen. (Felix, L.)	L 9.—	6.75	
Lehár, Fr., Der Rastelbinder. Kl. AT. (Weinberger)	L 8.—	5.35	
Wagner, R., Parsifal. Orchest.-Part. in 1 Bde. a. China-Pap. (Schotts S) O	30.—	22.50	
Suppé, Fatinitza (Operntext).	Br. —.50	— .30	
Opernführer. Hrsg. v. A. Smolian. (Seemann Nf., L.) Jede Nr. Br.	— .50	— .30	{ 7:1.80 25:6.25
108. Wagner, Siegfr., Der Kobold.			

Z

Zur Konfirmation

empfehle ich die nachstehenden Canstein'schen revidierten Geschenk-Bibeln in K. F. Koehlers Ganzlederbinden, glatt m. Goldkreuz u. Goldschnitt, auf Lager zu nehmen. Verlangzetteln anbei.

Nr		\mathcal{M}	\mathcal{M}	
1.	Mittelokt., Petit, Bastardleder	Ldpr. 10.—	7.50	no
2.	" " " Velin, Bastardleder	12.50	9.40	"
3.	" " " Kalbleder	15.—	11.50	"
4.	Grossokt., Korpus, Bastardleder	12.50	9.40	"
5.	" " " Velin, Bastardleder	17.50	13.15	"
6.	" " " Kalbleder	20.—	15.—	"
7.	Quart, Cicero, Bastardleder	20.—	15.50	"
8.	" " " Velin, Kalbleder	30.—	22.50	"
9.	Mittelokt., Petit, Bockleder	6.—	4.50	"
10.	" " " Bocksaffian	7.50	5.70	"
11.	Grossokt., Korpus, Bockleder	7.50	5.70	"
12.	" " " Bocksaffian	9.—	6.80	"

195*

Liguori und Hoensbroech.

Der Umfang des Buches

Der heilige Alfons von Liguori

gegen Hoensbroech verteidigt von Prof. Johann Laurenz Jansen aus dem Redemptoristenorden,

hat 10 Bogen 8^o. gegeben. Bei hocheleganter Ausstattung beträgt der

Ladenpreis à 1 *M* — Nettopreis à 70 *δ* — Barpreis à 60 *δ* = 40% =

Die Versendung findet in ca. 8 Tagen statt und liefern wir tätigen Firmen bei direkter Bestellung mit $\frac{1}{2}$ Porto.

Die Nachfrage ist eine ganz aussergewöhnlich grosse, wie das die täglich einlaufenden Bestellungen zeigen; eine Verwendung für das Buch wird sich gewiss lohnend erweisen.

Münster i. W.

Alphonsus-Buchhandlung (A. Ostendorff).

Fr. Richter's Verlag, C. Ludwig Ungelenk in Dresden.

Berühmte Konfirmationswerke

in über 20000 Exemplaren verbreitet.

Dr. Ernst Siedel,

13. neue Aufl. Der Weg zur ewigen Jugend
geb. *M* 3.50; m. Goldschn. *M* 4.—

12. neue Aufl. Der Weg zur ewigen Schönheit
geb. *M* 3.50; m. Goldschn. *M* 4.—

W. Sunkel,

2. Aufl. Der Weg zum Glück
geb. *M* 2.—

In Rechnung 25%, bar 30%. — Bestellszettel anbei.

Freiexemplare 7/6, auch gemischt.

Wichtig für jeden Rom-Reisenden!

Bei der beginnenden Reisezeit bitten wir auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Historischer Reisebegleiter für Rom

von K. Baron Wolff.

193 Seiten. — 8^o.

Elegant broschiert 2 *M* 50 *δ* ord., 1 *M* 85 *δ* no., 1 *M* 70 *δ* bar und 7/6.

Das Buch dürfte für jeden Rom-Reisenden von grösstem Interesse sein. Auf Grund eingehender Studien hat es der Autor unternommen, **anknüpfend an die einzelnen Momente, die Geschichte des alten Rom in knapper Form niederzuschreiben.** — Bestellszettel anbei!

Borstell & Reimarus.

Berlin NW. 7.

Künftig erscheinende Bücher.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung,
G. m. b. H.
— in Berlin. —

Demnächst erscheint:

Der progressive Strafvollzug

in

Ungarn, Kroatien und Bosnien.

Ergebnisse einer Studienreise.

Von

Georg Langer,

Königl. Preussischem Staatsanwalt in Oels.

Gr. 8^o. 16 Bogen mit 8 Abbildungen.

Preis brosch. 5 *M*, geb. in Ganzleinen 6 *M*.

Dies Buch wird alle Kriminalisten, ferner die Vollstreckungsbehörden, Gefängnis- und Zuchthausverwaltungen usw. interessieren und viel besprochen werden. Wir bitten deshalb besonders auch die Sortimente im Auslande, demselben Beachtung zu schenken.

Zettel liegt bei.

Bei der hervorragenden Stelle, die eine Reform des Strafvollzugs bei Fachmännern wie in der öffentlichen Meinung einnimmt, lag dem Verfasser daran, zu untersuchen, was aus dem **irischen Strafvollzug**, der in v. Holtzendorff einen so glänzenden und beredten Interpreten gefunden hat, geworden ist. Zugleich versuchte er Material beizubringen, an dem auf Grund praktischer Erfahrung der Wert der Idee eines progressiven Strafvollzugs geprüft werden kann. Es will zugleich internationalen Interessen dienen und bietet eine vollständige Darstellung des in Ungarn, Kroatien und Bosnien angewandten progressiven Strafvollzugs unter Berücksichtigung der geschichtlichen Entwicklung, der gesetzlichen und administrativen Normen und der Statistik.

Soeben erschien:

(Z)

Hochaktuell!

Band II von

Intimes aus dem Reiche Nikolaus II.

Politisch-feuilletonistische Aufzeichnungen

über die

Vorgänge am russischen Hofe, in der russischen Gesellschaft und im Lande.

Von **Bresnitz von Sydacoff.**

Preis 2 Mark.

Inhalt: I. Intimes aus dem Leben des Zaren Nikolaus II. — II. Intimes vom russischen Hofe und der russischen Gesellschaft. — III. Aus den Geheimnissen der russischen Regierungskunst. — IV. Das asiatische Departement und die russische Diplomatie. — V. Auf den Wegen Dschingis-Chans und Tamerlans.

Das ganz außerordentliche Aufsehen, welches der im vorigen Jahre erschienene erste Band „Intimes aus dem Reiche Nikolaus II.“, namentlich durch die Enthüllungen über die Spionage-Affaire des Obersten Grimm, hervorrief, hat den Verfasser veranlaßt, einen zweiten Band folgen zu lassen, in welchem er die neuesten Ereignisse am russischen Zarenhofe, in der russischen Gesellschaft und in der Politik auf Grund autoritativer Quellen schildert.

Wer sich über das heutige Rußland unparteiisch informieren will, dem bietet der 2. Band „Intimes aus dem Reiche Nikolaus II.“ die empfehlenswerteste Gelegenheit dazu. Dieser neue Band dürfte noch größeres Aufsehen hervorrufen als der erste und wohl auch wie jener in rascher Folge mehrere Auflagen erleben.

Tolstoj, Leo N., Drei Parabeln

nebst Beiträge von W. Korolenko, M. Gorzkij, A. Ossipow, A. Tschekow und Sjaltykow-Schtschedrin. Aus dem Russischen übersetzt von Wilhelm Henckel.

Preis 1 Mk. 50 Pf.

Bitte um freundliche Verwendung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 15. Februar 1904.

B. Elischer Nachfolger.

G. Strübigs Verlag (M. Altmann) in Leipzig.

(Z)

Soeben erschien und liegt zur Versendung bereit:

Mit Gott für Kaiser und Reich!

Religiös vaterländische Reden
an das deutsche Heer und Volk

von

H. Friedrich,

Militär-Oberpfarrer des XVI. Armeekorps

— Preis brosch. 2 Mk ord.; geb. 2 Mk 80 ½ ord. —

Von dem Buche erschien auch eine Fürstenausgabe auf echt holländischem Blütenpapier, die von Sr. Majestät dem Kaiser und König Wilhelm II., sowie Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin von Baden am 27. Januar huldvollst entgegen genommen wurde.

Neben allen Geistlichen sind Militärbibliotheken und Lehrer Interessenten, denen Sie das Buch wärmstens empfehlen können. Ich bitte um Ihre tätigste Verwendung. Roter Bestellzettel anbei.

Leipzig, den 3. Februar 1904.

G. Strübigs Verlag
(M. Altmann).

Börseblatt für den deutschen Buchhandel. 71. Jahrgang.

Librairie Plon à Paris.

(Z)

Am 17. Februar erscheinen:

Alexis Noël,

Le Bonheur des autres

Roman

3 fr. 50 c.

Alfred Poizat

La Dame aux Lévriers

Roman

3 fr. 50 c.

Journal des Campagnes

du

Baron Percy

chirurgien en chef de la Grande Armée

(1754—1825)

Publié d'après les manuscrits inédits
avec une introduction
par **M. Emile Longin.**

7 fr. 50 c.

Gaston Maugras

Les Demoiselles de Verrières

Avec deux portraits

(Nouvelle édition)

3 fr. 50 c.

Gaston Maugras

L'Idylle d'un „Gouverneur“

**La Comtesse de Genlis
et le Duc de Chartres**

1 fr. 50 c.

Wir senden nur auf Verlangen.

Paris, 10. Februar 1904.

Plon-Nourrit et Cie.

Deutsche Verlags-Anstalt
Leipzig Stuttgart Berlin



Die Bestellungen auf

Delitzsch, Ein Rückblick und Ausblick

sind so zahlreich eingegangen, dass wir reine à cond.-Bestellungen bei der ersten Versendung ganz unberücksichtigt lassen müssen.

Auch nach Beendigung des notwendig gewordenen

sofort in Angriff genommenen Neudrucks

werden wir nur in ganz beschränkter Anzahl und nur bei gleichzeitiger fester Bestellung in Kommission liefern können, wie wir schon in unserer ersten Anzeige in Nr. 30 des Börsenblattes betont haben. Die

Ausgabe erfolgt in Leipzig und Stuttgart am 17. Februar.

In meinem Verlage wird demnächst erscheinen:

„Träume und Schäume“

Dichtungen von Her. Strauß.

Preis geh. 1 M 20 S ord., 90 S netto, 85 S bar; eleg. geb. 2 M ord., 1 M 35 S bar.

Der Verfasser bietet in diesem Büchlein eine reiche Auswahl von Dichtungen, die von inniger Lyrik bis zur beißenden Satire die ganze Skala der Empfindungen durchlaufen. Viele der Dichtungen sind bereits einem größeren Publikum, insbesondere in Mecklenburg, der Heimat des Autors, nicht unbekannt, da Herr Strauß manche derselben auf der norddeutschen Tournee des Freiherrn von Wolzogen, dessen Schüler der Dichter ist, unter lebhaftem Beifall vorgetragen hat.

Auch in diesem Jahre wird der Verfasser in verschiedenen kleinen wie größeren Orten Deutschlands Rezitations-Abende veranstalten, und es dürfte daher obiges Büchlein vielen als Supplement höchst willkommen sein.

Mit der Bitte um tätige Verwendung

hochachtungsvoll

Gera, 11. Februar 1904.

Max Lange.

Kunstgarten

Nach Handzeichnungen farbig illustrierte Zeitschrift für soziale Kunstpflege. — Herausgeber: C. Kulbe, Grosslichterfelde bei Berlin.

Offizielles Organ des Vereins Berliner Gewerbeschullehrer.

Erscheint jeden zweiten Mittwoch. Ord. pro Vierteljahr M 1.50 — 25% u. 8/9.

Ziele: Kunstpflege in Schule und Haus, Förderung der Zeichenkunst. Besonders aktuell: Reform des Zeichenunterrichts. Führende Kräfte als Mitarbeiter! — Städtezeichnungen. — Viele Anerkennungen. — Leser sind: Kunstfreunde, Schuldirektoren, Zeichenlehrer, Kunstschüler, Kunstgewerbetreibende, Graphiker, Museen, Vereine etc. Die Kontinuationen dieser Zeitschrift sichern den steten Verkehr mit sonst schwer zu fesselnder, kauflustiger Kundschaft!

Auslieferung in Leipzig: Carl Friedr. Fleischer, Salomonstr. 16.

Man bestelle zu tätiger Verwendung à cond. Nr. 11 ff. (Februar- und März-Nrn.) Ord.-Preis für 2 Monate 1 M.

Eine neue Zeitschrift der Tabakbranche.

Ende Februar d. J. erscheint in unserem Verlage eine neue Fachzeitschrift der gesamten Tabakbranche unter dem Titel

„Tabak“.

Bezugsbedingungen: pro Qu. 1 M 25 S ord., 75 S bar.

Probenummern in beliebiger Anzahl gratis!

Wir bitten um tätige Verwendung, zugleich auch für unsere Fachzeitschriften: „Der Berg- und Hüttenmann“ XVII. Jahrgang und „Die Ton-Industrie“, VIII. Jahrgang.

Hochachtungsvoll

Dresden, Februar 1904.

Calebow & Co.

18. Auflage!

Soeben erschien:

Bauer

als

König

Serodes.

Heft 1 der Sammlung:

J. Esser's leicht aufführbare Theaterstücke.

x x x

Preis: einzeln 50 S ord.

Partie: 5 Expre. 2 M ord.

Ich kann jetzt wieder reichlich à cond. liefern und bitte auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Paderborn. J. Esser, Verlag.

Die Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig bittet um regelmässige Zusendung aller Antiquariats- und Auktionskataloge.

Soeben erschien in unserm Verlage:

Richttaetter, Mich., 4 leichte, volkstümliche Duette für Sopran u. Alt (auch einstimmig mit Begleitung zu singen) mit Klavier- oder Harmoniumbegleitung, hauptsächlich für Damenpensionate.
M 1.80 ord., M 1.35 netto.

Der Text zu diesen Liedern ist den Gedichten des Jesuiten S. Opitz: „Am tiefen Weg“ entnommen.

Früher erschienen:

Ebner, Ludwig, op. 21. Drei Lieder f. Männerchor.
Nr. 1. O Welt, du bist so wunderschön. (J. Rodenberg.)
Nr. 2. Frohe Stunden. (Jul. Sturm.)
Nr. 3. Morgenlied. (Hoffmann v. Fallersleben.)

Partitur: M 1.20 ord., M —.60 netto.
Stimmen: à M —.20 ord., M —.10 netto.

Ebner, Ludwig, op. 22. Jägerlied (Gedicht v. Karl Stieler) f. Männerchor (Soloquartett) mit Klavierbegleitung.

Partitur: M 1.50 ord., M —.75 netto.
Stimmen: à M —.15 ord., M —.08 netto.

Paderborn.

Junfermannsche Buchhandlung.

Vom 1. April d. J. ab beginnt in meinem Verlage zu erscheinen:

Hamburgisches Kirchenblatt.

Herausgegeben

von

Karl Reimers

Pastor an St. Michaelis in Hamburg.

Preis pro Quartal bei wöchentl. Erscheinen 1 M ord., 75 S bar und 13/12.

— Probenummern stehen kostenlos zur Verfügung. —

Während in manchen kleineren Staaten Deutschlands mehrere kirchliche Organe erscheinen, gab es bisher für die nahezu 700 000 Seelen starke Landeskirche Hamburgs kein wöchentlich erscheinendes positives kirchliches Organ, das ein Band unter den positiven Christen sein will. Das „Hamburgische Kirchenblatt“, für welches nahezu sämtliche positive Pastoren Hamburgs und viele Laien als Mitarbeiter gewonnen sind, tritt nun in diese Lücke. Es will positiv in seiner Theologie und positiv als Nachrichtenblatt sein. Auch ein Beobachter des öffentlichen Lebens möchte es werden, wie es sich darstellt in kommunaler, sozialer und künstlerischer Beziehung.

Die Herren **Verleger einschlägiger Literatur** mache ich besonders auf den

Inseraten-Anhang

aufmerksam. Die 3gesp. Petitzeile (56 mm breit) kostet 30 S. Bei Wiederholungen 25% Rabatt. Beilagen per Tausend 10 M.

**Aufträge
bis
22. Februar
erbeten.**

Am 6. und 20. März werden 2 verschiedene Probenummern in zirka je 8000 Exemplaren **direkt per Post** versandt. Ich nehme Inserate für diese beiden Nummern kostenlos auf, wenn dieselben Anzeigen für das I. Quartal (April—Juni) fest in Auftrag gegeben werden. — Beilagen werden für die Probenummern nicht angenommen.

Bücher, die ein allgemeines kirchliches Interesse haben, werden besprochen — je nach vorhandenem Raum.

Hochachtungsvoll

Hamburg, 12. Februar 1904, **Gustav Schloemann's Verlagsbuchhandlung**
Paußstraße 14—16 (Gustav Fick).

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Bernhard Franke in Leipzig:
Entscheid. in Strafsachen. Bd. 1—8. Geb.
Jhering, Civilrechtsfälle. Geb.
Altsmann, Recht d. Bürg. Gesetz. Geb.
Otto, Verschiedenheiten d. neuen dtchn. Rechts. Geb.

Motive zum Bürg. Gesetz-Buch. Geb.
Jahrbücher d. Ober-Verwaltungs-Ger. In Heften.

Sächs. Archiv. 13. Bd. In Heften.

Sächs. Archiv. 11. Bd. Geb.

E. Lohmanns Antiquariat in Berlin C.,
Neue Schönhauserstr. 11:
Bei sofortiger Kasse.

16 Bde. Handbuch d. Architektur. 85,00.

Rückwardt-Ende, architekt. Studienblätter.
6 Mappen. 68,00.

Eulenburg, gesamte Heilkunde. 3. Aufl.

26 Bde. Nichtoriginal. Neu. 135,00.

Lueger, Technik. 7 Bde. 58,00.

— do. 6 Bde. (Bd. 6 fehlt.) 39,00.

33 Bde. Entscheidungen d. Reichsgerichts
in Strafsachen. Tadellos. 84,00.

Doré-Bibel. 2 Bde. 32,00.

Gold. Klass.-Bibel. 2 Bde. 45,00.

Rasender Roland. 2 Bde. 20,00.

Mering, innere Medicin. 1901. 8,00.

Baginsky, Kinderkrkh. Brosch. 1899. 5,00.

Strümpell, Path. 3 Bde. 12. Aufl. 12,00.

Fuchs, Augenheilkunde. 1900. 8,00.

Bornhack, preuss. Staatsrecht. 3 Bde. 1890.
12,00.

Kahl, Kirchenrecht u. Politik. 1. Hälfte. 4,00.

Wach, Reichsprozessordnung. 1896. 3,00.

Ernst, Hebezeuge. 2. Aufl. 14,50.

Baume, Zahnheilkunde. 1890. 7,50.

Langerhans, pathol. Anatomie. (96.) 6,00.

Jacobson, Ohrenheilkunde. (1898.) 5,00.

Hoffa, Verbandlehre. 1900. 4,00.

Wundt, Philosophie. (1897.) 8,00.

Uhland, Masch.-Ingenieur. 5 Bde. 32,00.

Hütte. 18. Aufl. 10,50.

Anton J. Benjamin in Hamburg:
Gesamt-Verlags-Katalog d. Dtschn. Buchh.
Ad. Russells Verlag in Münster i. W.
Rot gebunden. Bd. 2—14.

Kayser, Christian Gottlob, deutsche Bücher-
kunde oder Alphabetisches Verzeichnis
d. von 1750—Ende 1823 erschienenen
Bücher. (Leipzig 1825, J. F. Gleditsch.)

Verzeichnis der neu erschienenen u. neu
aufgelegten Bücher, Landkarten, Zeit-
schriften etc. Leipzig, J. C. Hinrichs.
1837 II, 41, 46—49, 51—61, 76—89,
1891—93 II.

Punch 1861—63, 65—84, 86, 87.

Journal Amusant 1863—67.

The Illustrated London News 1845, 61,
1862, 65—74.

The Graphic 1871—73, 74—76, 1878 I,
1879, 81—89.

Gesuchte Bücher.

R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:
*Aretino, Gespräche.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



J. Neumann
Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau,
Forst- und Jagdwesen.
Verlag vom Hausschatz des Wissens.
— Neudamm. —

Ⓩ In Kürze gelangt zur Ausgabe:

Blühende Kakteen

(Iconographia Cactacearum).

Im Auftrage der
Deutschen Kakteen-Gesellschaft
herausgegeben von
Prof. Dr. **Karl Schumann.**

Kustos am Königl. Botanischen Museum und Dozent an der Universität zu Berlin, Vorsitzender der Deutschen Kakteen-Gesellschaft.

Vierter Band 1903.

Preis fest kartoniert 13 *M* ord., 9 *M* 75 *S* netto.

Die Fortsetzung wird nach den vorliegenden Bestellungen sofort nach Ausgabe versandt. Diejenigen Herren Kollegen, die ihren Bedarf noch nicht aufgegeben haben, bitte ich um gef. umgehende Bestellung.

Verlangzettel befindet sich an gewohnter Stelle.

Neudamm, im Februar 1904.

Hochachtungsvoll
J. Neumann.

Ⓩ Zur Versendung gelangen:

Lesebuch für einfache Fortbildungsschulen und die Vorklassen gehobener Fortbildungsschule.

Herausgegeben von
Schuldirektor **Gg. Kätker** und Rektor Dr. **Wohlrabe**
in Großröhrsdorf in Halle.

Preis geb. 1 *M*.

Interessenten finden Sie in jeder Fortbildungsschule.

Praktischer Gemüsebau

von **Ph. Gielen.**

2. Auflage, bearbeitet von Fritz Grau. Preis 80 *S*.

Schäfer-Thomas Allgemeines Tierarzneibuch.

16. neu bearbeitete Auflage. Preis geb. 3 *M*.

Fütterungslehre

bearbeitet von Professor Dr. **Stuher**, Königsberg.

4. vollständig neu bearbeitete Auflage.

Preis 2 *M*, geb. 2 *M* 50 *S*.

Stand und Erfolge des genossenschaftlichen Getreideverkaufs in Deutschland

von Dr. **W. Grabein**,
Generalsekretär des Allgemeinen Verbandes der deutschen landw. Genossenschaft.
Preis 1 *M* 25 *S*.

Leipzig, Februar 1904.

Sugo Voigt.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Louis Finsterlin in München:
Krapotkin, Memoiren eines Revolutionärs.

Oscar Thiele in Dresden:
1 Bibl. d. Unt. u. d. Wiss. 1884.

Paul Jacobi's Buchh. in Wurzen:
*Tanera, Deutschl. Kämpfe in Ostasien.
Angebote direkt!

Th. Schröter, Sort. in Zürich:
Drahmann, 300 Stickmuster.
Casanovas Denkwürdigkeiten, hrsg. v.
M. O. Herni. Teil XII. (1854, Institut
f. Litt. u. Kunst in Hamburg.)

A. Francke's Sort. in Bern:
*Giehnes Märchensammlung.
*Freydorf, Geiger von Thun.

Theodor Rother in Leipzig:
*Godet, Johannes-Ev.
*Paulsen, Gesch. d. Philosophie.
*Müller, Kirchengeschichte. II.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
Zöckler, Bez. zw. Theol. u. Naturw. 1877.
Broschiert.

Luca Valerii de centro gravitatis.
Irmisch, Beitr. z. vergl. Morphol. d. Pflanzen.

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:
*Bruck, Emblèmes morales et militaires.

*Coopers Romane. Kplt. u. sauber.
*Link, Urwelt.

*Schleiden, die Rose. Leipzig 1873.

*Strauss, Leben Jesu. 1. Aufl.

*Sarrasin, die Weddas auf Ceylon.

*Wilpert, Malereien d. Katakomben Roms.
2 Bde. Halbschwuldrbd.

Puttkammer & Mühlbrecht in Berlin:
Bellermann, Schillers Dramen.

Finanzarchiv 1900—1903.

Joerg, Gesch. d. soz.-polit. Parteien.

Kuefstein, Grunds. d. polit. Parteien.

Menger, Methode d. Socialwissenschaft.

Meyer, Gesch. d. preuss. Handwerkerpolitik.

Poschinger, Preussen im Bundestag. 3 Bde.

Seuffert, C.-P.-O. 2 Bde.

Verhandlgn. d. Herrenhauses. 1901.

Felix L. Dames in Berlin W. 62:

*Burmeister, Handb. d. Entomologie.

*Smithsonian Inst. Rep. for 1897. Pt. I.
Wash. 1899.

*Landois, Bettwanze.

*Zeitschr. f. wiss. Zool. Bd. XIX, 2 od. kplt.

H. R. Mecklenburg in Berlin C. 2:

Frz. Oppenheimer. Alles.

Fechner, Th., Nanna; — Leben n. d. Tod;

— Seelenfragen; — 3 Motive d. Glaubens;

— d. höchste Gut.

Kleyer, ebene Trigonometrie.

Schmoller, National-Ökonomie.

C. Beck in Basel, 7 Kohlenberg:

*2 Reumont, A., kleine histor. Schriften.
1882.

*Festschrift z. 70jähr. Geburtstag Rud.
Leuckarts. Lpzg. 1892.

*Puisaye, Mémoires. 6 vols. Lond. 1803
— 1806.

Für Puisaye zahle sehr guten Preis.

Knud Beuck in Kiel:

Beck, Geschichte d. Eisens.

Gesuchte Bücher ferner:

- Mart. Nijhoff** im Haag (Holland):
 *Oesterr. Centralbl. f. d. jurist. Praxis, mit Sprachpr. Bd. 21.
 *Clavigero, Storia della California. Ven. 1789.
 *Powero, Tribes of California. 1877.
 *Bartoli, Comm. in Digesta. 4 Bde. 1545.
 *Basilicorum libri 60, ed. Heimbach. 1833 u. folg.
 *Binger, de asylo-orig. 1828.
 *Brunner, Rechtsgesch. d. röm. u. g. Urkunde I.
 *Cogliolo, Diritto Romano. 2 Bde. 1885.
 *Conrat (Cohn), Gesch. d. Quellen d. röm. R. Bd. 1.
 *Costa, Diritto priv. Rom. 1890.
 *Glück, Einl. ins röm. Privatr. 1812.
 *Güterbock, Henr. de Bracton. 1862.
 *Haubold, Institutiones J. R. I. 1809.
 *— Historia iuris Rom. 1823.
 *— Antiq. Rom. monumenta. 1830.
 *Heineccius, Recit. iuris civilis. 1819.
 *Herzog, röm. Staatsverfassung. I. 1884.
 *Hofmann, Curien. 1869.
 *— krit. Studien. 1885.
 *Hopfensack, Staatsrecht. 1829.
 *Hüllmann, Staatsrecht. 1820.
 *Huschke, Verfassg. d. Servius Tullius. 1838.
 *Inscriptionum latin. coll. 3 Bde. 1856.
 *Ferrini, Institut. graeca paraphr. Theophil. 1897.
 *Jurisprudentia antejust., ed. Schulting. 1737.
 *Jus graeco-rom., ed. Zachariae v. L. 1-7.
 *Karlowa, röm. Rechtsgesch. I, II, 1.
 *Madvig, Verfass. d. röm. Staates. 1882.
 *Palingenesia, ed. Lenel. 1889.
 *Peter, Verfassungsgeschichte. 1841.
 *Rubino, röm. Verfassung. 1839.
 *Rudorff, röm. Rechtsgeschichte. 1859.
 *Soltau, altröm. Volksversammlgn. 1880.
 *Spangenberg, Einleitg. in d. Röm.-Just. Rechtsbuch. 1817.
 *Theodosianus Codex, ed. Krüger. 1880.
 *Theophilus, Paraphrasis, ed. Reitz. 1751.
 *Voetius, Comm. in Instit. 1668.
 *Voigt, Jus naturale. 4 Bde. u. Reg.
 *— röm. Rechtsgeschichte. I—III.
 *Zachariae v. L., Gesch. d. gr.-röm. Rechts. 3. Aufl.
 *Meyeringh, d. Krankenbett. Hamb. 1862.
- Erich Hecht** in Bromberg:
 *Nottebohm, Beethoveniana. 1/2.
 *Helm, Beethov. Streichquartette.
 *Friedländer, Volkslied. 1—3.
 *Nohl, Beethoven-Briefe.
 *Wegeler-Ries, Notizen über B.
 *Breuning, Schwarzspanierhaus.
 *Oppel, Wunderland d. Pyramiden.
 *Dahn, e. Kampf um Rom.
- J. G. Sydy's Buchh.** in St. Pölten:
 1 Hackländers Werke. Klassiker-Format. 60 Bde.
 1 Romanbibliothek 1903.
 1 Deutsche Romanzeitung 1903.
 1 Gartenlaube 1903.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Demnächst erscheint:

Vorlesungen über Physiologie

von

Dr. M. von Frey,

o. Professor der Physiologie an der Universität Würzburg.

Mit zahlreichen Textfiguren.

==== In Leinwand geb. Preis ca. 9 M. ====

Handbuch

der

Metallhüttenkunde.

Von

Dr. Carl Schnabel,

Königl. Oberbergrat und Professor.

Zweiter Band.

Zink — Cadmium — Quecksilber — Wismuth — Zinn — Antimon — Arsen — Nickel — Kobalt — Platin — Aluminium.

Zweite Auflage.

Mit 534 Abbildungen im Text.

==== Preis 22 M.; in Leinwand geb. Preis 24 M. ====

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen.

Berlin, Februar 1904.

Julius Springer.

Ⓩ In 8 Tagen erscheint:

Dem Heiligen Kreuz

Schlichte evangelische Lieder

von

Franz Dibelius.

2. Auflage.

==== Elegant gebunden 1 M 50 S. ====

A cond. 25%, bar 50% und 11/10.

In 10 Tagen war die erste Auflage vergriffen, für religiöse Dichtungen ein fast einzig dastehender Erfolg.

Als Konfirmationsgeschenk wird das billige Büchlein, das sich durch eine prächtige Ausstattung empfiehlt, eine Zukunft haben.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden.

Fr. Richter's Verlag

C. Ludwig Ungelenk.

☛ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite. ☚

Künftig erscheinende Bücher ferner:

In meinem Verlage wird demnächst in vollständiger Umgestaltung die Fortsetzung erscheinen von:

②

Archiv

für

Religionswissenschaft.

Unter Mitredaktion von

H. Usener, H. Oldenberg, C. Bezold, K. Th. Preusz

herausgegeben von

Albrecht Dieterich und Thomas Achelis.

Preis für den Band von ca. 28 Bogen Mk. 16.— ord., Mk. 12.— no.

Das „Archiv für Religionswissenschaft“ will in seiner Neugestaltung zur Lösung der nächsten und wichtigsten auf diesem Gebiete bestehenden Aufgaben, der Erforschung des allgemein ethnischen Untergrundes aller Religionen, wie der Genesis unserer Religion, des Untergangs der antiken und des Werdens des Christentums, insbesondere die verschiedenen Philologien, Völkerkunde und die wissenschaftliche Theologie vereinigen. Es wird **Aufsätze, Literaturberichte und Mitteilungen** bringen.

Es hat sich dabei der Unterstützung der **bedeutendsten Forscher** auf allen in Betracht kommenden Gebieten zu erfreuen. So bringen die ersten Hefte ausser verschiedenen Aufsätzen von **A. Dieterich** und **H. Usener** Beiträge aus den Gebieten der

christlichen Religion von H. Holtzmann**israelitischen Religion** von J. Wellhausen**orientalischen Religion** von C. H. Becker, C. Bezold, L. H. Gray, J. J. M. de Groot, H. Oldenberg, Fr. Schwally, A. Wiedemann**griechisch-römischen Religion** von Fr. Cumont, L. R. Farnell, A. Furtwängler, G. Karo, E. Kornemann, G. Löschke, L. Radermacher, R. Reitzenstein, W. Roscher, M. Siebourg, S. Sudhaus, V. Thomsen, H. Usener, G. Wissowa, R. Wünsch**germanischen Religion** von F. Kauffmann**slavischen (russischen) Religion** von L. Deubner, J. L. Javorsky**Volksreligion** von W. Köhler, Edv. Lehmann**Völkerkunde** von K. Th. Preuss, K. Sapper.

Ich bitte Sie, das erste Heft der Zeitschrift oder das Prospektheft, dass ich zum Vertrieb gern unberechnet liefere allen **Theologen, Philologen, Orientalisten, Germanisten, Romanisten, Historikern, Ethnologen** und **Folkloristen**, sowie allen Freunden dieser Disziplinen insbesondere dem grossen Kreis der für **Religionsforschung, Volkskunde und Völkerkunde Interessierten** vorzulegen.

Ihren gefl. Bestellungen auf Vertriebsmaterial sehe ich gern entgegen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

B. G. Teubner.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

- Max Perl in Berlin SW. 19:
 *Goethe, Werke. Ausgabe letzter Hand.
 *Menzel, Illustrationen zu den Werken Friedrichs des Grossen. 4 Bde. (Grosse Ausgabe.)
 *Keller, d. grüne Heinrich. 1. Ausg. Bd. 4.
 *Gregorovius, Goethes Wilhelm Meister in seinen socialist. Elem.
 *Lutze, Homöopathie.
 *Neue Zeit. Jahrg. 1—8. 12—15.
 *Effertz, Arbeit u. Boden.
 *Register zu Klein, Geschichte des Dramas.
 *Simrock, Amelungenlied. 3 Bde.
 *Apulejus, v. Rhode. 1783.
 *Späth, Trutznachtigall, hrsg. v. Brentano.
 *Brentano, Gockel, Hinkel u. Gackeleia. 1838.
 *Bürger, Gedichte. 1778, 1789.
 *Chamisso, Werke. 6 Bde. 1836—39.
 *Cervantes, Don Quixote, mit Kpfrn. v. Chodowiecki.
 *Veit, Weber, m. Kpfrn. v. Chodowiecki.
 *Dahn, Attila.
 *Gleim, hrsg. v. Körte. 7 Bde.
 *Goethe, neue Schriften. Berlin 1792—1800, Unger.
 *Boas, Schiller u. Goethe im Xenienkampfe.
 *Kästner, Goethe u. Werther. 1854.
 *Riemer, Mitteilungen über Goethe. 1841.
 *Rollett, Goethebildnisse.
 *Heine, Reisebilder. 1. Aufl.
 *Hölty, Gedichte. 1782—83.
 *Brennglass, Berliner Volksleben.
 *Lenau, Werke. 4 Bde. 1855.
 *Kugler-Menzel, Friedrich der Grosse. 1840, 60.
 *Mörke, Gedichte. 1838.
 *Traugott, Familienlieder, ill. v. L. Richter.
 *Stillings Jünglingsjahre, ill. v. Chodowiecki.
 *Stolberg, Gedichte, ill. v. Chodowiecki.
- Wilh. Jacobsohn & Co. in Breslau V:
 Postangebote erbeten!
 *Codex dipl. Silesiae. Einzeln!
 *Conradi, Tabellen zur Bestimmg. der Litermenge d. Braantw. n. Gew.
 *Dahn, Erinnerungen. 2. Bd.
 *Freund, Trienn. philol. V/VI.
 *Gothaer Kalend. Uradel 1900—03. (Blau.)
 *Grotfend, Gesetze 1902, 1903.
 *Gen.-Stabsw., Pr.: Krieg 70/71. Übers.-K. 21, Plane 25 u. 29.
 *Hoernes, Urgesch. d. Kunst.
 *Janssen, deutsche Geschichte. VII.
 *Philothea 1870—84 (einzeln).
 *Ploss, das Weib. 1899.
 *Springer, Kunstgeschichte. 4 Bde.
 *Theolog. Jahrbücher. 1854. (13.)
 *Stenzel, Scriptorum. II. (Mehrfach.)
 *Zeitschr. f. Gesch. Schlesiens. 11. 12. 18. 21.
 *Kölling, Chronik von Pitschen.
- Wilh. Hiemesch in Kronstadt:
 1 Jäger, Weltgesch. 4 Bde. Letzte Aufl.
 1 Eschstruth, sämtl. Romane.
- August Dobrowsky in Budapest:
 *1 Droysen, histor. Handatlas.
 *1 Freund, Triennium philologicum. 3 Bde. Neueste Aufl.

Gesuchte Bücher ferner:

- H. Rosenberg in Berlin W. 9:
 *Flaubert, Versuchung d. heil. Antonius.
 *Greenaway, Käthe, Bilderbücher.
 *Hannemann, Kochbuch.
 Molière, Oeuvres.
 Reuter, Werke. Bd. 14. Alter Kalikobd.
 *Webers Katechismen: Bibliothekskunde.
 Avenarius, Max Klinger.
- A. Buchholz in München, Ludwigstr. 7:
 *Verhandlungen d. Direktoren-Versammlungen (Weidmann). Alle Bde., einz. Frühere Angebote nicht wiederholen.
 *Engel, Psych. d. franz. Lit.
- Schuster & Bufleb in Berlin SW. 11:
 Weirotter, l'Oeuvre.
- C. G. Boerner in Leipzig:
 Blanc, Manuel de l'amateur d'estampes.
- K. André'sche Buchh. in Prag:
 *Ueberweg, Geschichte d. Philosophie.
 *Richter (Jean Paul Friedrich), Werke. (Hempel'sche Ausgabe.)
 *Andrees Handatlas.
- Paul Sollors in Reichenberg i/Böhmen:
 *1 Eckert, Lehrbuch d. Forstwirtschaft.
- Aug. Siegle, 30, Lime Street, London E.C.:
 Ex-Libris. Jahrg. 1903.
- L. A. Jent in Bern:
 Georgi, in seiner Alten Geogr. Uebersetzung d. Claud. Ptolemäus — event. eine andere Uebers. d. Cl. Ptolem.
- H. Le Soudier, 174 Boulevard St. Germain in Paris:
 1 Schmidt, Erich, Charakteristiken.
- Fidelis Steurer in Linz a. d. Donau:
 *1 Bühnenalmanach 1904.
 Angebote direkt.
- Jos. Ant. Finsterlin Nachf. in München:
 Freytag, Soll u. Haben.
 Wille, Bruno, Wachholderbaum.
- E. F. Steinacker in Leipzig:
 Simmel, Einleit. in d. Moralwissenschaft. Kplt. u. Bd. 1.
 Pallas, eine Zeitschr. f. Staats- u. Kriegskunst. 1808 u. 1809.
- R. Löffler in Leipzig, Grimmaisestr. 27:
 Firmenich, Völkerstimmen. Anhang ap. Garnett, Women of Turkey.
 Günther u. Schl., mal. Skizz. a. Deutschl. Mannhardt, german. Mythen.
 Radloff, Prob. d. türk. Volkslit. 5—8.
 Ratzel, die Erde. 2. Aufl.
 Tibetan tales, transl. by Schiefner.
- Gubrynowicz & Schmidt in Lemberg:
 Historisches Jahrbuch, hrsg. im Auftrag d. Görresgesellschaft. Jahrg. 19—24.
- Robert Peppmüller in Göttingen:
 *1 Beckers Weltgeschichte. Ältere Ausgabe, billig.
 *1 Grammatici latini, ed. Keil.
 *1 Seneca, 2 Bücher von der Gnade an Kaiser Nero. Dessau 1851.
- Rud. Petrenz' Sort. (P. Kitzing) in Neuruppin:
 Andrees, Handatlas. Neueste Aufl.
- B. Waldmann's Buchh. in Frankfurt a/O.:
 Rolevinck, Lob Westfalens, übers. von Tross. Cöln 1865.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Friedr. Wolfrum, Hofbuchh. in Düsseldorf

Verlag für Architektur und Kunstgewerbe.

Prämiert auf allen beschickten Fach-Ausstellungen.

Z

Binnen Kurzem erscheint:

Allelei Haus- und andere Türen, Wandvertäfelungen

etc. etc.

im modernen, englischen, Louis XVI.- und Empire-Stil.

Original-Entwürfe

enthaltend

Haus-, Zimmer-, Ladeneingangstüren, Tore, Flurabschlüsse, Vestibül-, Pendel- und Schiebetüren, Wandbekleidungen etc.

in einfachster wie reichster Ausführung.

Zum praktischen Gebrauche für Tischler, Architekten, Baugeschäfte, Fachschulen etc. etc.

Mit erläuterndem Text und Preisberechnungen

Herausgegeben von

← **Fritz Voss.** →

Lieferung I.

Das Werk erscheint in 4 Lieferungen à 10 mehrfarbigen Folio-Tafeln und 5 Detailbogen in natürl. Grösse.

Die bisher erschienenen Tafelwerke lassen den Tischler, Architekten usw. im Stich, wenn er sich beim Suchen nach brauchbaren und der modernen Kunst-richtung Rechnung tragenden Vorlagen dort Rat holen und sicheren Anhalt für die Ausführung finden wollte. Ganz anders mit dem vorliegenden Werke des mitten in der Praxis stehenden Herausgebers, der tagtäglich den Bedarf des Kunden kennen lernt, mit allen Erfordernissen der heutigen Richtung vertraut und dadurch in der Lage ist, ein Vorlagenwerk zusammenzustellen, wie es so recht ein dringendes Bedürfnis ist, sowohl für den Zeichentisch des Architekten, wie für die Werkstatt des ausführenden Praktikers.

Handlungen mit Reisevertrieb, denen ich bei grösseren Bezügen günstige Rabatte und Zahlungsbedingungen einräume, mache ich auf dieses hervorragende Werk besonders aufmerksam.

Preis jeder Lieferung für Deutschland und Oesterreich-Ungarn:

Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 no., Mk. 6.70 bar.

für das Ausland: Mk. 12.— ord., Mk. 9.— no., Mk. 8.— bar.

➡ 1 Probeexemplar von Liefg. I bar mit 50% Rabatt. ⚡

Preis des ganzen Werkes für Deutschland und Oesterreich-Ungarn:

Mk. 40.— ord., Mk. 26.70 bar.

für das Ausland: Mk. 48.— ord., Mk. 32.— bar.

Düsseldorf, im Februar 1904.

Friedr. Wolfrum.

➡ Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite. ⚡

Künftig erscheinende Bücher ferner:



J. P. Bachem * Verlagsbuchhandlung
Köln a/Rh.

② In meinem Verlage wird erscheinen:

Thomas von Kempen

Gebete und Betrachtungen

über das Leben Christi.

Aus dem Lateinischen übersetzt

VON

Heinrich Pohl.

Mit einer Einleitung von Dr. **Jos. Pohl**, Gymnasial-Direktor a. D.

Mit kirchlicher Druckerlaubnis.

In Ganzleinen gebunden mit Rotschnitt etwa 2 Mk ord., 1 Mk 50 ¢ netto,
1 Mk 35 ¢ bar.

Freieremplare 11/10, 23/20, 57/50, 115/100.

Unter den Werken des gottseligen Thomas a Kempis gebührt seinen „Gebeten und Betrachtungen über das Leben Christi“ eine hervorragende Stellung. An Innigkeit der Empfindung, an Einfachheit der Darstellung, an feuriger Liebe zum göttlichen Heilande stehen sie nach dem Urteile vieler selbst der „Nachfolge Christi“ ebenbürtig zur Seite. Gleichwohl waren die „Gebete und Betrachtungen“ in Deutschland fast ganz in Vergessenheit geraten; 185 Jahre lang erschien keine lateinische Ausgabe, seit mehr als 60 Jahren wurden sie nicht ins Deutsche übertragen. Deshalb schien es an der Zeit, das Werk des gottbegnadeten Mystikers, dessen Feder uns das schönste Erbauungsbuch der Welt, die Nachfolge Christi, geschenkt hat, durch eine neue Übersetzung wiederum weiteren Kreisen zu erschließen.

In Klöstern, Pensionaten, bei Geistlichen und Katholiken aller Stände ist für das Büchlein Absatz zu finden. Ihre Bemühungen, um die ich bitte, werde ich durch Inserate und Prospekte nach Kräften unterstützen.

Köln, 10. Februar 1904.

J. P. Bachem.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Ferdinand Schöningh in Osnabrück:
*Lueger, Lexikon d. ges. Technik.
*Koberstein, Gesch. d. dtshn. Nat.-Litt.
*Heinemann, Goethes Mutter.
*Martini, Conchylienkabinet. 8—11.
*Uhland, Gedichte u. Dramen. 1863.
*Chrysologus. Jahrg. 1—12. 39—42.
*Schannat, Eiflia illustrata. Einz. Bde.

H. Wessel's Buchhandlung (Carl Wessel)
in Rostock i/M.:
*1 Schmaus, pathol. Anatomie.

Schulbuchhandlung in Braunschweig:
*Assmann, Handb. d. Gesch. II. 3: Italien.

W. B. Hollmann Nachfolger in Bremen:
Handbuch d. Ingenieurwissensch. Bd. 3.
Abtlg. 1—3.

R. Hoeckner'sche Buchh. in Elberfeld:
*Handwörterbuch d. Staatswissensch., von
Conrad, Elster etc. 7 Bde.
*Prometheus. I.—XIII. Jahrg.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*Vullers, Lexicon persico-latinum. 2 vol.
4^o. u. Supplement. 1855—67.

*Hegel, Werke. Kplt. u. einz.

*Schlegel, Aug. Wilh., Werke. Kplt.

*Winter, Praemonstratenser.

*Rahel, in Banden frei.

*Frank, Kabbala.

*Steinen, Westphalen. Kplt.

*Entscheidgn. d. Oberverwaltungsgerichts.
Einz. Bde. u. kplt.

P. Lehnen & Comp. in Trier:

— Angebote direkt. —

*Augustinus, de Civitate Dei.

*Zeitschrift f. Kirchengesch. XI. Jahrg.
1889. F. A. Perthes, Gotha.

Coppentrath'sche Buch- & Kunsthandlung
in Münster i. W.:

*Kleutgen, Theologie der Vorzeit.

Le gallerie nazionali italiane.

Archivio storico d'arte italiana.

L'arte.

Meyer, A. G., oberital. Frührenaissance.
I. II. 1897—1900.

Stein, Helden u. Welt.

W. J. Leendertz in Leer (Ostfr.):

*1 Georges, lat. Lexikon.

*1 Weber, Weltgeschichte. 2 Bde.

*1 Raven, Elisab. v. Ungnad.

E. Westphal's Buchh. in Rostock i/M.:

*1 Tovote, Fallobst.

*1 Beyerlein, Jena od. Sedan?

*1 Frenssen, Jörn Uhl; — Sandgräfin.

*1 Armand, Indianergrenze.

*1 Moellhausen, Mormonenmädchen. N. A.

Luzac & Co., 46, Great Russell Street in
London W.C.:

*Brockelmann, Gesch. d. arab. Lit. Bd. II,
1. Lfg.

*Ibn Kasim, Jathal Karib.

*Arendt, Einführung in d. nordchines.
Umgangssprache. 1894.

F. P. Attenkofer in Landshut:

1 Bayernland. Jahrg. 3. 6. 7. 8. 9. 11. Geb.

Heinrich Heuss in Wiesbaden:

*Koberstein, Grundriss d. Geschichte d.
dtshn. Nationallitteratur. 5. Aufl. 5 Bde.

Gesuchte Bücher ferner:

- v. Zahn & Jaensch in Dresden:
Album d. Schlösser Sachsens, hrsg. von Poenicke (gez. v. Heise): Leipz. Kreis, 5. Heft; — Meissner Kreis, 1. Heft; — Erzgeb. Kreis, 1. Heft.
Wir zahlen hierfür einen hohen Preis und kaufen event. auch die einzelnen defekten Bände.
*Scott, Werke (Zieger). Braun Lwd. Die Bde. Robin u. Talisman.
*Gopcevic, Montenegro. 1877.
*Heldenbuch, hrsg. v. Hagen.
*Petermanns Mitth. Ergänzungsheft 115.
*Boissier, Promenades archéologiques. Gaboriau, Herr Lecoque.
*Heintze, Familiennamen.
*Zeitschrift d. sächs. statist. Bureaus. Anfangsserien v. 1855 ab. Bill. Mehrf.
*Rennkalender f. Deutschland 1867, 70—78, 81—83, 85, 87, 88.
- Akad. Buchh. von Conrad Skopnik** in Berlin NW. 7:
Andrees Handatlas.
Engler-Prantl, Pflanzenfamilien.
*Heldenbuch, hrsg. von v. der Hagen.
*Heumann, Handlexikon.
Laband, Budgetrecht. 1871.
*Merkel, Lehrbuch d. Strafrechts.
Nernst, theoret. Chemie.
*Ribbeck, Gesch. d. röm. Dichtung.
Rosin, Souveränität, Staat, Gemeinde, Selbstverw.
Scheffel, Ekkehard.
Zeitschr. d. Savigny-Stiftung: German. Abth. 1897—1902, auch einz.
- Diedr. Soltau Verlag** in Norden:
*Meyers Konvers.-Lexik. Neueste Aufl. Geb. Angebote direkt erbeten.
- C. Rueff**, 17 rue Cujas in Paris:
*Oppert, ostasiatische Wanderungen.
*Kowalewski, mongol. Chrestomathie. 2 Bde.
*Lepsius, über chines. u. tibet. Lautverhältnisse.
*Sacharow, Grammatik der Mandschu-Sprache.
*— Wörterbuch.
*Sandberg, Handbook of Colloquial Tibetan. 1894.
*Gabelentz, Anfangsgründe der chines. Grammatik.
*Kühnert, Syllabus des Nanking-Dialekts.
*Möllendorff, prakt. Anleit. z. Erlern. d. hochchin. Spr. 2. Aufl. 1891.
*Popoff, chinesisches Wörterbuch. 1896.
*Wade, Yu yen tzu irls chi.
*Brandt, aus dem Lande des Zopfes.
*Ideler, über die Zeitrechnung d. Chinesen.
*Feer, Aradana çavaka.
*Happart, Fawelansch-Duitsh Woordboek.
*Weber, indische Skizzen.
*Schlagintweit, Indien in Wort u. Bild.
*Taranatha, de doctrina buddhica.
*Heller, das nestorianische Denkmal in Singau fu. 1897.
- Karl Prochaska** in Teschen:
*Sand, Indianer. Dtsch. v. Fanny Tarnow. (Leipzig, Kollmann.)

Künftig erscheinende Bücher ferner:



(Z) Am 10. März erscheint:

Volkstum und Weltmacht

in der Geschichte

von

Dr. Albrecht Wirth,

Privatdozent an der Universität München.

Zweite, um ein Vorwort und ein neues Kapitel vermehrte Auflage.

Gr. 8°. XVI u. 244 Seiten. Brosch. M. 4.50 ord., M. 3.15 no.
Freiexemplare 7/6.

In ansprechendem Ganzleinenband M. 5.50 ord., M. 3.90 no.
7/6 Exemplare für M. 24.15 no.

Die zweite Auflage des bedeutenden Buches kann in keinem günstigeren Augenblicke erscheinen als jetzt, angesichts des in Ostasien entbrannten Kampfes um Volkstum und Weltmacht.

Wer die verwickelten Fäden beobachten möchte, die das politische und das Kulturleben der Gegenwart bewegen, wer die treibenden Kräfte der modernen Kultur und Politik kennen lernen will, dem bietet dieses Buch eine Fülle von Anregung. Wirth ist Praktiker; er verliert sich nicht in unfruchtbaren theoretischen Erörterungen und Diskussionen, sondern hat auch da, wo seine Darstellung abzuschweifen scheint, den Blick aufs Ganze gerichtet und stellt sein Wissen und seine Erfahrung in den Dienst praktischer Ziele. Das neue Kapitel „Deutsche Kultur und Politik“ bildet eine wertvolle Bereicherung des Buches.

Wir liefern, soweit es uns möglich ist, à cond., bevorzugen aber bei der Verteilung diejenigen Firmen, die zugleich fest bestellen. Auslieferung in Leipzig; direkte Sendungen am Tage des Erscheinens können wir nicht machen.

München, am 11. Februar 1904.

Verlagsanstalt F. Bruckmann A.-G.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Ⓩ Am 5. März erscheint:

Engelhorn's Allgemeine Roman-Bibliothek.

Eine Auswahl der besten modernen Romane aller Völker.

Zwanzigster Jahrgang. + Band 15.

Blütenumrankte Ruinen.

Roman von

Guy Chantepleure.

Einem jungen Mädchen
gewidmet,

das mich gebeten hatte, eine „recht romantische
und etwas unwahrscheinliche“ Geschichte für sie
zu schreiben.

Preis 50 ₤; gebunden 75 ₤ ord.

„Recht romantisch und unwahrscheinlich“ nennt der Verfasser seine Geschichte. Das ist sie in der Tat, dabei aber so duftig und anmutig, so voll von Poesie und Grazie, daß man die Unwahrscheinlichkeit gern in Kauf nimmt.

Stuttgart.

J. Engelhorn.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Buchhdlg. J. Schneid (G. Hofmann) in
Neuburg a/D.:
Gesetz- u. Verordnungsblatt für Bayern
1898—1903.

Bayer. Justizministerialblatt 1898-1903.
Reichsgesetzblatt 1898—1903.

A. Mejschke's Ant. in Wien I, Wollzeile 6:
Mörke. Kplt.

Shakespeare, v. Ulrici.

Wielands Werke. Wr. Ausg.

Halm, Werke.

Compass 1903.

Quenstedt, Jura.

Jahrb. d. geol. Reichsanst. 1854.

Karmarsch, Gewerbekde. 11 Bde.

Lengerke, landw. Konv.-Lex. 1837.

Mörke, Gedichte.

Storm, sämtl. Werke.

Andrees Atlas. 3. Aufl.

Fr. Weiss in Grünberg i/Schl.:

Nur direkte Angebote.

*Hegel, Philosophie d. Rechts.

*-- Phänomenologie.

Otto Maier in Leipzig:

Brockhaus' Konv.-Lexikon.

Herders Lexikon.

Beilstein, organ. Chemie.

Berichte d. dt. chem. Gesellsch. 1874-76.

Chem. Centralblatt 1897—99.

Friedr. Ebbecke in Bromberg:

*Meyers dtische Klassiker. Geb., a. einz.

Schulzesche Hofbh. in Oldenburg i/Gr.:

1 Westermanns Monatshefte 1903. Hefte:

April bis Juli u. September.

I. St. Goar in Frankfurt a/M.:

Karsch, Vademecum botanicum. 1894.

Index generum Phanerogamorum, Th.

Durand etc. 1888.

*Brehms Tierleben. 3. Aufl.

*Seiffert u. Tennecker, Messgeschenk für

Pferdeliebhaber u. Fortsetzg. 5 Bde.

Hippologische Antiquar.-Kataloge. (Ver-

kaufte durchstrichen.)

*Honthheim, Hist. Trevirensis prodromus.

*Fama Andream. 1617.

*Storms Werke. Ges.-Ausg.

*Goethe-Jahrbuch. Bd. 1—7.

*Müller-Breslau, eiserne Bogenbrücken.

*Baltzer, Elem. d. Mathematik.

Gervinus, Shakespeare (in 4 Bdn.) Bd. 2 ap.

Die Gänderode. 1840. Bd. 2 apart.

Thümmel, Werke. Lpzg. 1812. Bd. 3 ap.

Die Päpstin Jutta, ein Mysterium.

W. Solinus in Düren:

1 Kehr, Anweisung z. Behandlg. v. Lese-

stücken. (11. Aufl. 1902. Brosch.

№ 4.80.)

1 Giebe, Verordngn. Nachtrag 1892-98.

4. Aufl. Antiquarisch.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

*1 Preuss. Jahrbücher. Bd. 99.

*1 Journal of the Pali Text Soc. 1894 u. F.

*1 Revue neurologique 1893 u. Folg.

*1 Karsten, Lehrb. d. Pharmakognosie.

*1 Rosenkranz, Hegels Leben.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



Z Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Dr. Friedrich Carl Theis

Die Strangbleiche baumwollener Gewebe.

Ca. 25 Bogen gr. 8°. in bester Ausstattung mit zahlreichen Illustrationen.
Das Werk erscheint zuerst in 10 Lieferungen (2—3 Bogen) à 2 Mk. ord.,
Mk. 1.50 netto, Mk. 1.40 bar und 7/6.

Näheres hierüber beliebe man aus dem Inserat in No. 34 des Börsenblattes vom 11. Februar zu ersehen.

Das Werk ist von höchstem Interesse für jeden Textilindustriellen, für Textilfachschulen etc.

Firmen, an Orten der Textilindustrie,

werden bei einiger Verwendung zahlreiche Abnehmer finden und erbitte ich Mitteilung derjenigen Firmen, die sich besonders verwenden wollen.

Lieferung 1 à cond. 2 und Folge nur bar.

Prospekte gratis.

Nach Erscheinen der Lieferungen erhöht sich der Partiebezug auf 11/10.

Z

Heinrich Söhren friedefinchen's Lebenslauf

15. Auflage.

Reich illustriert.

3 *M.*, geb. 4 *M.*

Söhren's Schriften sind jetzt so bekannt, daß es nur noch der Anzeige bedarf.

Bitte auch ferner um weitere Verwendung für diese trefflichen Sachen.

Vorzugspreis: 7/6 Exempl., brosch. für 12 *M.*, geb. für 17 *M.* 60 *S.*

Berlin W. 9, Februar 1904.

Martin Warneck, Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Gesuchte Bücher ferner:

Gerold & Co. in Wien, Stefansplatz 8:
*Klaczko, Causeries florentines.

*Euripides, Herakl., erkl. v. Wilamowitz. 1. A.

*Voll, chronolog. Verzeichnis aller Schauspiele, die 1794—1807 in Wien aufgeführt wurden.

Kössling'sche Buchh. in Leipzig:
*Springer, Gesch. Oesterreichs. 2 Bde.
Böhmer u. N., Kalk, Gips, Cement.
(Delisle de Sales.) Traité du Mélo-Drame 1772.

Heinrich Jaffe Buchh. in München:
Hirths Formenschatz 1898. Brosch.

Conrad Behre in Hamburg:
Sammlg. d. Verordgn. u. Gesetze f. d. höheren Schulen in Preussen, v. Wiese u. Kübler. I.

Eulenburgs Realencycl. 3. Aufl. 26 Bde. Geheftet od. geb.

Kunst f. Alle 1903. Geheftet od. geb. Jugend. Jg. 1, Nr. 1—39 od. kplt.
Steinthal, Abriss der Psychologie; — Sprachwissenschaft.

Rudolf Mosse in Berlin SW. 19:
*Deutsches Reichs-Adressbuch. (Mosse.) 2 Bde. 1904.

C. M. Ebell in Zürich:

1 Oriental. Teppiche, hrsg. vom Oesterr. Handelsmuseum. Wien 1892. I. Hälfte. Tafel 1—50.

1 Handzeichnungen alter Meister aus d. Albertina. Kplt. u. einzelne Teile.

1 Waiblinger, Reiseschilderungen a. Italien.

B. Herder in St. Louis, Mo.:

*Bossuet, Cogitationes privatae.

*Coninck, de moralitate, natura et effect. actuum supernaturalium. Antw. 1623.

*Ehrler, Kirchenjahr. 4 Bde.

*Goar, Euchologium sive rituale Graecor. Paris oder Venedig.

*Pastor Bonus. Jahrg. 1888—1903.

*Pesch, Welträttsel. I—II.

*Sautner, d. allzeit beredte Landpfarrer. Monatsschr. 1862—70. Bd. 1—9.

*Schrader, de hominum societate.

Angebote sind per Post nach Freiburg zu richten.

Bernard Quaritch, 15, Piccadilly, W., in London:

Behring (W.), Regesten d. Normannischen Königshauses. Gymnasial-Programm zu Elbing. 1887 od. 88.

Haases Researches in Mimicry.

Beck (H.), Index Molluscorum. . . Musei Principis. 4°. 1838.

Poterii opera cum annotat. F. Hoffmann. Venice 1745.

P. Ehrlich in Leipzig:

Chamberlain, Grundlagen.

Meyers kleines Konv.-Lexikon.

Alles von W. Raabe.

Busch-Album.

Gands, französ. Grammatik.

Hackländers illustr. Romane. Bd. 1.

Kupfertafeln zu Basedows Elem.-Werk.

Amende & Holan in Witkowitz, Mähren:

*1 Benjacob, J. A., Ozar Hasefarim, Bibliographie d. ges. hebräischen Litt. 3 Teile. Wilna.

*1 Schürer, E., Gesch. d. jüd. Volkes. 3. Aufl. 3 Bde. (Neueste Aufl.)

*1 Ahmad Al Talabi, Qisas al anbija.

*1 Wahrmund, neuarab.-dtschs. Wörterb. In 2 Bdn.

*1 Maçoudi, les prairies d'or.

*1 Polyglotten-Bibel.

*1 Roscher, griech.-röm. Mythologie.

*1 Koran (im Urtext) arab.

*1 Strack u. Zöckler, Komm. z. Alten Testament. Bd.: Apokryphen. Angebote direkt erbeten!

Julius Herz in Wien I., Rothenthurmstr. 20:

*Bibl. d. Unterhaltg. 1901. Bd. 6. 9—13.

*Schiller. } Illustr. Geb.

*Shakespeare. } (D. Verl.-Anst.)

*Geologie d. böhm. Erzgebirges.

*Meisel, Lehrb. d. Optik. Nur 3. A. 1889.

*Meyers deutsches Volkstum.

*Grätz, Gesch. d. Juden. Grosse Ausg.

*Harnack, Wesen d. Christentums.

Aug. Zippelius in Hanau a/M.:

Weisser, Atlas.

Brehms Tierleben. 7. 8.

Watteau. Alles.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Jeder katholische Geistliche ist Käufer! * * *
*** Jede katholische Pfarrhaushalterin ist Käuferin!**

Nächste Woche erscheint in meinem Verlage:

Martha oder Dienst im geistlichen Hause.
und Ein Wegweiser für alle, welche einem
Maria Geistlichen die Haushaltung führen
 mit den täglichen Andachtsübungen
 von **Alfons Schwarz**, Pfarrer in Warthausen.

— Mit Druckerlaubnis des hochw. Bischofs von Rottenburg. —

In Ganzleinwand Rotzchnitt *N* 2.— ord., *N* 1.50 netto.In Ganzleder Goldschnitt *N* 3.— „ *N* 2.25 „

Mit diesem Werkchen hat man jenen Stand, der eine so große Verantwortung trägt, auf den so viele gute und böse Augen schauen, der so viel Segen, aber auch viel Unheil stiften kann, wenn er die Würde und Bedeutung, das Verantwortungs- und Opfervolle seiner Aufgabe nicht oder nicht genügend erkennt und erfasst — dem Stand der geistlichen Haushälterinnen auch ein eigenes Buch in die Hand gegeben, das ihm Wegweiser und Berater sein soll.

Leutkirch, den 12. Februar 1904.

Jos. Bernklau,
 f. Hofbuchhändler.

Gesuchte Bücher ferner:

M. Rieger'sche Univers.-Bh. in München:

*1 Wattenbach, Schriftenwes. i. Mittelalter.

*1 Berger, P., Histoire de l'écriture dans l'antiquité.

*1 Leukothea, von Iken. 2 Bde. 1825.

*1 Thomé, O. W., Flora v. Deutschland. 1. Aufl. Kplt.

Vereinsbuchhandlg. in Gelsenkirchen:

Frenzel, d. Gas u. s. moderne Anwendung.

Pfeiffer, das Gas als Leucht-, Heiz- u. Kraftstoff.

Lunge, d. Industrie d. Steinkohlenteers u. Ammoniaks.

Bolm & Lockemann in Hannover:

*Modelleur. I—VI.

*Koch, Roccoco. I—II.

*Kick, moderne Neubauten. I—IV.

*Gerlachs Blumen u. Pflanzen. 56 Tafeln. Kl. Ausg.

*Eyth u. Meyer, farbiges Malerbuch.

*Mays Reise-Erzählungen.

*Hefner-Alteneck, Trachten. Kplt. u. einz.

*Stier, rom. Studien.

*Pannowitz, Formenlehre.

*Völkel, Villen. I—IV.

*Lehner u. Maier, Decorations-Malereien.

*Grohmann, Malereien. I—II.

A. Twietmeyer in Leipzig:

Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Bd. 3. 4. 8.

9. 10. 11. 12. 14. Geb.

Verschiedene Bände erschienen bei Liseux in Paris.

Münter, Sinnbilder. 1825.

Hugo Güther in Erfurt.

Wolff, d. fliegende Holländer.

F. Rohrer in Lienz, Tirol:

*Jehly, Handb. f. d. kath. Pfarrconcurs.

*Weiss, Apologie. Neue A. Auch einz.

*Pesch, Praelect. dogm. N. A. Auch einz.

*Schell, kathol. Dogmatik. Auch einz.

*Histor.-polit. Blätter. Bd. 90, 94.

*Hammel, malerische Ausschmückung v. Kirchen u. Profanbauten.

*Müller, der Kampf Ludw. d. Bayern m. d. Curie. 2 Bde. Tüb. 1880.

*Allg. Weltgeschichte, bes. Kirchen- u. Staatengesch. f. alle Stde. 9 B. Rgsb. 1840—68.

*Riemer, Mitteil. üb. Goethe. 2 B. 1841.

*Doré-Cervantes, Don Quixote.

*Weber, Dreizehnlinden. Prachtausg.

*König, deutsche Literaturgeschichte.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:

*Poschinger, Fürst Bismarck als Volkswirth.

*Wolf, Gesch. d. kathol. Kirche unter Pius VI.

*Langenthal, Geschichte d. Landwirtschaft. Kplt. u. 4. Buch apart.

*Beethoven, Briefe. 1865.

*Schindler, Beethoven.

*Wegeler-Ries, biogr. Notizen üb. Beeth. Nachtrag. 1845.

*Jahrbuch, Kirchenmusikal. 1892.

*Zeitschrift, Neue, f. Musik. Bd. 69, 78 und Beilagehefte zu Bd. 8—15.

*Centralblatt f. Instrumentalmusik. (Chorgesang.) 1897—1900.

*Vogler, Betrachtungen d. Mannheim. Ton-schule. Text und Tafeln.

*Blätter f. kathol. Kirchenmusik. 1866-68. 1877. 1892.

W. Junk in Berlin NW. 5:

Beneden, Poissons de Belgique.

*Berlese, Icones Fungorum. Kplt. u. einz.

Brook and Bernard, Catal. of Madreporar.

Booth, nordamerik. Holzarten.

Burgsdorf, Gesch. vorzügl. Holzarten.

Castiglione, Viaggio n. Stati Uniti.

Dodel, biolog. Atlas d. Botanik.

*Döflein, Protozoen als Parasiten.

Eichwald, Infusorienkunde Russlands.

*Esper, Pflanzenthiere. Vollständ. od. einz.

Forster, Florulae insul. Austral.

Frank, Wandtafeln f. Pflanzenphysiol.

*Gartenwelt I u. Folge.

*Garten-Zeitung 1833 bis Schluss (auch einz.)

Gmelin, Reliquiae c. Linnaeo.

Grew, Anatomy of Plants.

Gronovius, Flora Virginica.

Guimpel, Abbild. dtshr. Holzarten.

— fremde Holzarten.

Houba, Chènes de l'Amérique.

Hudson and Gosse, Rotifera.

Humboldt, Géogr. des Plantes.

Husnot, Muscologia Gallica.

Husnot, Hepatologia Gallica.

Kny, botan. Wandtafeln.

Krebs, Beschreib. d. Holzarten.

Linné. Alles von ihm u. über ihn.

Ich kaufe alles, was ich noch nicht besitze.

Marshall, Catal. des Arbres.

— Gewächse d. Ver. Staaten.

Michaux, Chènes de l'Amérique.

Miscellanea Entomolog. I u. f. (A. einz.)

*Mitthlgn. d. Dt. dendrol. Ges. Alles.

Müller-Pabst, Kryptogamenflora. Kplt. u. e.

Murray and Whitting, new Peridiniaceae.

Pabst, Pilze Deutschlands.

Patten, Embryol. of Patella.

Perrier, Echinod. du „Travailleur“.

Pulteney, Writings of Linnaeus.

*Quenstedt, Jura.

Ratray, Monog. of Aulacodiscus.

Ridgway, Nomenclat. of Colors.

Schimper, indo-malay. Strandflora.

Schoepf, Materia med. Americana.

Schweinitz, Synopsis Fungorum.

*Societas Entomolog. I—III.

Sterbeek, Theatrum fungorum.

Terquem, Lias Infér. de l'Est.

— Paléont. de l'étage du Luxembourg.

Wangenheim, Forstwissenschaft. 1787.

— Beschr. nordamerik. Holzarten.

Wolle, Freshwater Algae.

Zuccarini, Charakt. d. dtshn. Holzgew.

S. Steiner in Pressburg:

*Prätorius, amhar. Sprache.

*Hommel, türk.-arab. Chrestomathie.

*Dalman, Aramäisch.

*Süßwasser-Aquarium. Werke darüber.

*Cataloge aller Disciplinen pr. Band.

*Nouveau Larousse illustr. 7 vols. rel. cplt.

Alte österr. Milit.-Schematism. von 1780

— 1850 (auch einzeln).

Akademische Buchh. in Tharandt:

Judeich-N., Forstinsekten. 2 Bde.

Kraft, Beitr. z. Durchforstungsfrage. 1889.

Lorey, Stammanalysen. 1880.

- Bibliographisches Institut in Leipzig:**
 Altar-Reden, Class. Hildburghausen 1830(?).
 Bibeln, Kathol. u. protestant. Alle Ausgaben des Bibliogr. Instituts.
 Bibliothek ausländ. Classiker. Hildburghausen später Leipzig 1865-80. Lfg. 146 u. folg. in grünem Original-Umschlag.
 — deutscher Canzelberedsamkeit. Hildburghausen. 2.—6. Auflage.
 Bildergalerie zu Zimmerverzierungen. Hildburghausen 1830.
 Bildersaal für Jagd- und Pferdefreunde. Hildburghausen 1835—38. Heft 25. 27. 28. 35 u. folg. oder kplt.
 — für Jäger u. Jagdliebhaber. Hildburghausen 1833—38. Lfg. 4.
 Brehm, die Vögel. (Sonderausg. aus der 1. Aufl. des „Tierlebens“.) Hildburghausen 1871.
 Cabinetsbibliothek d. deutschen Classiker. Gotha, später Hildburgh. 1827—32. Nr. 165. 170. 171. 177. 185 u. folg.
 Ciceronis opera. Ex. rec. Orelli. Oktav. u. Folio-Ausg. III u. folg. Nur die Ausg. d. Bibliogr. Instituts.
 Correspondenzblatt f. Kaufleute. 1. u. 2. Jahrg. Gotha 1825/26.
 Crüger, d. Kaufmann. Hrsg. v. Langhenie. 9 Bde. 3. Aufl. Nur d. Ausg. d. Bibliogr. Instituts.
 Duden, orthogr. Wörterb. 2. Aufl. Lpzg.
 Engelhard, die Verein. Staaten v. Nordamerika. Hildburghausen.
 Europa in Bildern. Querfolio. Hrsg. v. J. Meyer. Hildburgh. 1834—38.
 Familienbibliothek d. dtchn. Classiker. Hildburgh. 1841/44. Suppl. 2. 6. 10. 13. 20. 21. 22. 26.
 Familienbibliothek, Neue, der deutschen Classiker. Hildburghausen. Band 1 u. folg. Suppl. 1 u. folg.
 Familientempel, Christl. 2. Aufl. Bd. 5, Lfg. 2 od. Bd. 5 kplt. Hildburghausen 1832.
 Gallerie der Musiker. 1 Jahrg. u. folg. Hildburghausen 1830 u. folg.
 — europ. Städte: Berlin-Potsdam, Hamburg-Lübeck, Neapel, Salzburg, Schleswig, Venedig. Hildburghausen.
 — d. Zeitgenossen. 6. u. 7. Jhrg. (oder Blatt 153—182). Hildburghausen.
 Gerichtszeitung f. Deutschland. Red. v. F. Steinmann. 1. Jahrg. u. folg. Hildburghausen 1851 u. folg.
 Handbibliothek d. dtchn. Classiker. 8^o. 10 Bde. Hildburghausen.
 Haupt, die Weltgeschichte. 1. Auflage. Hildburghausen.
 Hoffmann v. Fallersleben, Adam von Itzstein. 8^o. Hildburghausen.
 Kaukasien, Karte von. 1:2 600 000. In Umschlag. Leipzig.
 Kinderbibliothek, Neue. 8 Bändchen. (Darunter Rebau, d. dtche. Jugendfreund. 6 Bde.) Hildburghausen.
 Menschenbibliothek. Hildburghausen.
 Meyers Bilder für grosse Kinder. 1832.
- Bibliograph. Institut in Leipzig ferner:**
 Meyers Contorhandbuch f. Kaufleute. Hildburghausen 1830.
 — Geographie für Volksschulen. 1830(?).
 — kleiner Handatlas. Hildburgh. 1866: Ausgabe f. Preussen u. d. norddtchn. Bundesstaaten in 30 Karten.
 Ausgabe für Oesterreich in 30 Karten.
 — Kabinetsatlas in 40 Karten. Hildburghausen 1873.
 — kleiner Atlas f. Volksschulen. Hildburghausen 1830 (?).
 — Monatshefte. Deutsch-Amerik. Zeitschrift. 4. Bd. (II. Jahrg. 2. Bd.) New-York 1855.
 — Schulatlas d. neuesten Erdbeschreibg. Querfolio. Hildburghausen 1830 u. ff.
 — kleiner Schulatlas f. alte Geographie in 6 Karten. Hildburghausen 1830 (?).
 — grosser Schulatlas f. alte Geographie in 16 Karten. Hildburghausen 1830 (?).
 — Städteatlas v. Europa. Hildburgh. 1832.
 — Universum. Amerikan. Ausg. mit deutschen Text. Bd. 4—8. N.-York 1850—57.
 — do. Alle fremdsprachl. Ausgaben.
 — Zeitungsatlas für Krieg und Frieden. 2. Aufl. in 120 Karten. Hildburgh.
 Miniaturbibliothek d. dtchn. Classiker. Gotha, später Hildburghausen 1827—1833. No. 184 u. folg. Supplement No. 18. 19. 20.
 Miniaturlbibliothek, Neue, der deutschen Classiker. Hildburghausen 1839—43. No. 49—51. Suppl. 1 u. folg.
 Miniatur-Encyklopädie oder Genius der besten neueren deutschen Dichter und Prosaiker. Hildburgh. u. New York. No. 1—12. 14 u. folg.
 Museum für Malerei u. Skulptur. Hildburghausen.
 Portefeuille f. Zeichner u. Zeichenschüler. 1 u. 2. Folge. à 20 Lfg. à 2 Bl.
 Neue Post-, Wand- und Reisekarte von Deutschland. 27 Zoll hoch u. 33 Zoll breit. Hildburghausen.
 Radefeld, Karte von Bayern. 1:650 000. 4 Blatt. Hildburghausen 1863.
 Ravenstein, Karte v. Afrika. 1:12 000 000. 3 Blatt. Hildburghausen 1863.
 Scott, sämtl. Werke, übersetzt v. Meyer. Gotha 1826—29. Bdchn. 22. 24. 25. 27 u. folg. II. Abt. Bdchn. 4. 14 u. f.
 Türkei, Karte d. europäisch. 1:1 750 000. 4 Blatt. Hildburghausen.
 Volksblätter, Dtsche. Hildburgh. Alles.
 Volksfreund, Zeitschrift. Hildburghausen 1830 oder 1832.
 Walhalla. Porträtgalerie der grössten Menschen aller Völker. Hildburgh.
 Weihnachtsbaum für arme Kinder, hrsg. von Friedrich Hofmann. Bd. 1.
 Widmann, das Corpus juris oder Mein u. Dein des *Bürgers und Bauern. Mit Formularbuch. Hildburghausen. 1. u. folg. Aufl.
- Amelang'sche Buchh. in Berlin:**
 *1 Deutsche Bauzeitung 1891. 1893. Geb.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
 Burgkmaier, Turnierbuch, hrsg. v. Hefner-Alteneck.
 Armstrong, Gainsborough. Franz. Ausg. Wessely, Ornament. Kplt. u. einz. Bde.
 Fritzsche, Pauli ad Romanos epistolae.
 Lunge, Handb. d. Sodaindustrie.
 Studio. Bd. 1—6.
 Zentner, d. Königreich Griechenland. Böheim, Waffenkunde.
 Keller, Memel, Pregel u. Weichsel.
 Rualt, Probleme d. anal. Mechanik.
 Simonsfeld, Itinerario di Germania.
 Kuh, Biographie Hebbels.
 Springer, kunsthist. Bilderbogen. 2. Suppl. Grassauer, Oesterreich ob der Enns.
- Nicolaische Verlags-Bh. R. Stricker in Berlin W. 57, Potsdamerstr. 90:**
 *Morgan, J. de, Mission scientifique en Perse. Bd. 1. 1894. (Ernest Leroux, Paris.)
- Franz Stöpel, Kunst-Ant. in Leipzig:**
 Tentzel, W. E., sächs. Medaillen-Cabinet. Dresden 1705—12. M. Orig.-Nachtr.
 Dassdorf, K. W., numism.-hist. Leitfaden z. Uebersicht d. sächs. Gesch. Dresden 1801.
 Histor. Relation von d. Leben u. Uebeltaten eines verstockten Diebes und Kirchenräubers Joh. Dav. Wagner. Leipzig 1721. Mit Kupfern.
 Album d. Schlösser u. Rittergüter im Königr. Sachsen, v. Heise u. Poenicke. Leipzig ca. 1860. IV. Section: Erzgebirg. Kreis. Auch unkomplett.
 Ansichten von Leipzig. Grosse farbige Blätter.
- Heinrich Stadt in Wiesbaden:**
 Kohler, Markenschutz.
- Th. Schneider's Buchh. in Singen:**
 1 Haeckel, Zellseelen u. Seelenzellen.
 1 — d. Entwicklungsgeschichte d. Organismen. 7. u. 8. Buch: Generelle Morphologie.
- Sachse & Heinzelmann in Hannover:**
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 14. neue revid. Jub.-Ausg. Kplt. Orig.-Hilbfrz.
- Emil Mönnich vorm. Hans Gnad in Würzburg:**
 *Kunst f. Alle. 13., 14., 16., 17. O.-Bd.
 *Archiv f. Verdauungskrankh. 1901-03.
 *Haeckel, Schöpfungsgesch. 10. A. 1902.
 *Hauffs Werke. V.-A. 6 Bde. (Cotta.)
 *Rieger, exakte Methode d. Craniographie.
 *Archiv f. Augenheilkunde. Bd. 47.
 *Handzeichn. alter Meister IV. VII. VIII.
 *Gerhardt, brevis Bavariae geographia.
 *Therapie d. Gegenwart. 1903, H. 5.
 *Suess, Antlitz d. Erde. I. Bd., 1 Abt.
 *Hirts geogr. Bildertafeln.
 *Fuchs, Augenheilkunde.
 *König, Lehrb. d. spez. Chirurgie. Neuste Auflage.
- J. Schreitmüller in Dresden-N.:**
 *Fischer-D., d. Frau als Hausärztin.
 *Kraemer, Weltall. IV. Orig.-Bd. Nur tadellose Exemplare!
- C. M. Ebell in Zürich:**
 1 Wagner, Kunstwerke der Zukunft.

L. A. Kittler in Leipzig:
 Archiv f. Augen- u. Ohrenheilk. Bd. 1-7.
 Zeitschr. f. Ohrenheilkunde. Bd. 8—42.
 Archiv f. Psychiatrie. Bd. 5—9.
 — f. Schiffs- u. Tropenhygiene. Bd. 1-6.
 Blätter f. klin. Hydrotherapie. 1891-1903.
 Centralblatt f. Stoffwechsel. Bd. 3.
 Revue de Tuberculose. Vol. 7. 1899.
 Rundschau, Intern. klin. Bd. 1—8.
 — Wiener klin. Bd. 9—17.
 — Hygienische. 1891—1903.
 Wochenschrift, Wiener med. 1851, 52.
 Zeitschr. f. Biologie. Bd. 1—14.
 — f. physiol. Chemie. Bd. 1-7. 9. 14. 15.
 Aeschylus Tragoediae, ed. Kirchhoff.
 Dalman, der leid. u. sterb. Messias.
 Giltay, sieben Objekte unt. d. Mikroskop.
 Steinmetz, glaubw. Nachr. v. d. herrl.
 Werke Gottes.
 Trollope, Phineas Redux. 3 vols. (Asher.)
 — Eustace Diamonds. 3 vols. (Asher.)
 Willems, le droit publ. romain.

C. v. Lama's Nachf. in München:
 *Watterich, Pontif. Romanor.
 *Soden, die Schriften d. Neuen Testam.
 *Testam. Nov. Graece, rec. Tischendorf.
 Ed. VIII. 3 vol.
 *Schäfer, Römerbrief; — Korintherbriefe.
 *Schanz, Evangelien-Kommentare.
 *Hurter, Nomenclator. Neueste Aufl.
 *Realencyclopädie, v. Herzog. 3. Aufl.
 *Bruder, Concordanz.
 *Blass, neutest. griech. Gramm. 2. Aufl.
 *Kühner, ausführl. Grammatik d. griech.
 Sprache. 4. Aufl.
 *Scherer, Exempellikon.
 *Clemens, Liebe d. Gekreuzigten.
 *Lierheimer, Jesus^{us} in, für, mit uns.
 *Meschler, Leben Jesu.
 *Westcott and Hort, the New Test. 2 vol.
 (Cambridge.)
 *Hatsch and Redpath, Concordance to the
 Septuagint. (Oxford.)

G. D. Baedeker in Essen:
 *Preuss. Jahrbücher. 89. Bd. (1897).
 *Juste, Napoléon III. et Bismarck. Brux.
 *Lebrun, Souvenirs militaires. Paris 1895.
 *Harcourt, Diplomatie et diplomates.
 Paris 1882.
 *Fréval, Jul., Histoire publ. et privée
 du comte de Bismarck. Paris 1883.
 *Le prince Napoléon en Turquie et en
 Allemagne. Paris 1868.
 *Historische Vierteljahrsschrift 1902. 1903.
 *Ohly, das Büchlein vom gross. dt.
 Kanzler Bismarck. 1872.
 *Kaiser Wilhelm II. u. d. Reichskanzler.
 Berlin 1889.
 *Lettow-Vorbeck, Gesch. d. Krieges v. 1866.
 Bd. 3. Geb. in Origbd.
 *Deutsche Rundschau f. Geographie u.
 Statistik. Wien. 25. u. 26. Jahrg.

Carlson's Buchh. in Cottbus:
 *Fürst-Pückler-Muskau, Schriften.

Heinrich Hothan in Halle a/S.:
 Weyrauch, Theorie elast. Körper. 1884.
 — Aufgab. z. Theorie elast. Körper. 1885.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Zeitschrift f. Elektrotechnik 1902. 03.
 (A) Blüthgen, Hesperiden.
 (A) Das neue Universum. Bd. 24.
 (A) Deutsche Alpenzeitung. Jg. 1. 2.
 (A) Westermanns Monatshefte 1902/03.
 (A) Gartenlaube 1903.
 (A) Fliegende Blätter 1903.
 (A) Stein d. Weisen 1902/03.
 (A) Koller, neueste Erfindungen 1902. 03.
 (A) Gaucher, Hdb. d. Obstkultur.
 (A) Bersch, allg. Warenkunde.
 (A) Lehmanns Atlanten. Bd. 30.
 (A) Die christliche Welt. Kplt.
 (L) Geib, gerichtl. Kompensation.
 (L) Huschke, Lehre v. Darlehn.
 (L) Polybius, ed. Hultsch.
 (L) Berichte d. dtchn. chem. Ges. Jg. 7.
 (L) Kunst f. Alle. 18. Jg. 1902/03.
 (L) Schwarze, Verbrechen d. Mordes.
 (L) Du Bois-Reymond, Reden. 1. Folge.
 (L) Ruland, Auflös. zu Heis 1895—1900.
 (L) Theatr. Europaeum Merian. Bd. 18-21.
 (L) Nagels Jahresbericht 1893—1903.
 (L) Protokolle d. Centr.-Moor-Komm. Berl.
 (L) Bremer, Slg. mundartl. Grammatiken.
 (R) Kehr, Praxis d. Volksschule.
 (R) Samuel, Hdb. d. allg. Pathol. Kplt. u. einz.
 (R) Eubel, Hierarchia catholica.
 (R) Nothnagel, Darm.
 (R) Zentralbl. f. städt. Verwaltg. XIX.
 (R) Serret, Diff.- u. Integr.-R. Bd. 1.
 (R) Dini, Theorica delle funzioni di variabili.
 (R) Kayser, Physik.
 (R) Schurz, Lenaus Leben.
 (R) Martensen, Lenaus Faust.
 (W) Nernst, theor. Chemie.
 (W) Stegemann, Diff.- u. Int.-Rechng.
 (W) Jülicher, Neues Testament.
 (W) Corvin, franz. Revolution.
 (W) Cholevius, Gesch. d. dtchn. Poesie.
 (W) Malys Fortschritte 1899—1902.
 (W) Neumann, Potentialtheorie.

Albert Neubert in Halle a. S.:
 Henle, was soll ich deklamieren. Alle
 Bände.
 Aue, Epithalamia.
 Französische Romane. Bessere Autoren.
 Englische Romane. Bessere Autoren.
 Kunst für Alle. Alle Jahrgänge.
 Petermanns Mitteilungen. Neuere Jahrg.
 Dinglers polytechnisches Journal. Neuere
 Jahrgänge.
 Zeitschrift für Innen-Dekoration. Alle
 Jahrgänge.
 Dekorative Kunst. Alle Jahrgänge.
 Deutsche Kunst und Dekoration. Alle
 Jahrgänge.
 Archiv für Gynäkologie. Kplt. u. einz.
 Archiv für klinische Medizin. Kplt. u.
 einzeln.
 Chemisches Centralblatt. Neuere Jahrgge.
 Velhagen & Klasing's Monatshefte.
 Preisherabsetzungen von Zeitschriften,
 Romanen u. Novellen.

Eduard Höllrigl in Salzburg:
 Rettberg, Kirchengeschichte Deutschlands.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Boeckh, ev.-luth. Agenda. 2 Bde.
 Hefele, Conciliengesch. 2. A. Bd. 1—9.
 Rambach, Erklär. z. Instit. hermeneut.
 Maimon, Vers. e. neu. Logik. 1794.
 — krit. Unters.üb. d. menschl. Geist. 1797.
 Moritz, Maimons Leben. 1792.
 Schasler, Gesch. d. Aesthetik. 1872.
 Schmeckel, Phil. d. mittl. Stoa.
 Vaihinger, Kants Krit. d. rein. Vern.
 Wundt, Essays. 1885.
 Denkwürd. Jean Pauls. I. II. 1863.
 Freytag, ges. Werke. 22 Bde.
 Hehn, Italien. 1867.
 Deutsche Erde. Jg. I. II.
 May, Reiseromane. 29 Bde. od. gröss. Serie.
 Münchhausen, Lügenchronik. 1839.
 Schlegel, A. W., sämtl. Werke. 3. A.
 Wetzel, Briefe üb. Browns System; —
 Rhinoceros; — Sieg üb. die Hypo-
 chondrie. 1804.
 Dschelal ed-din Rumi, Mesnewi. Dtsch. 1849.
 Cicero, de officiis, ed. Müller.
 Sayce, Herodotus and the Hebrews.
 Scaenicae Rom. poes. fragm., ed. Ribbeck.
 Meyer, Gesch. d. Altertums. Bd. 1.
 Sachsenspiegel, v. Homeyer. Tl. I.
 — v. Lübben.
 Jhering, Zweck im Recht. Bd. 2.
 Kohler u. Peiser, babyl. Rechtsleben.
 Seuffert, Civilprozessordg. 8. A.
 Burckhardt, funktionentheor. Vorles.
 Ritter, Nachlass e. jung. Physikers.
 Arb. a. d. phys. Anstalt Leipzig. Kplt. u. einz.
 Arch. f. Verdauungskrrh. Bd. 1—3. 5.
 Monatsschr. f. Unfallh. Bd. 1—4. 9. 10.
 Ztschr. f. Psychiatrie. Kplt. u. einz.
 Kunst 1903. IV. Jg.
 Springer, Hdb. d. Kunstgeschichte.

J. Harder in Altona:
 Verwaltungsarchiv. Jahrg. I—VI.
 Preuss. Verwaltungsblatt I—XIX.
 Deckers Terminkalender 1904.
 Neu vermehrtes Gesangbuch aus D. M.
 Luther. 1690. Frankfurt.
 Neumayr, Erdgeschichte.
 Einzelschriften v. Gr. Generalstab (nicht
 1866 u. 1870/71).
 Müller, Krieg zw. China u. Japan.
 Ottmann, deutsches Heldenbuch.

P. Wolfram in Eberswalde:
 *1 Glatzel, preuss. Agrargesetzgebung.
 *1 Quaritsch, Compend. d. Nat.-Oekon.
 *1 Ziebarth, Forstrecht.
 Neueste Aufl. Angebote direkt erbeten.

C. C. Meinhold & Söhne in Dresden:
 Bau- und Kunstdenkmäler Sachsens.
 Heft 2. 9—11.
 Ritter, geogr.-stat. Lexikon der ganzen
 Erde. Neueste Aufl.

Reinhold Schwarz Verlag in Berlin O. 17:
 1 Andrees Handatlas mit Handbuch.
 1 Reichsadressbuch 1904.
 Nur tadellose Exemplare!

Max Schmidt's Buchh. in Naumburg a. S.:
 *Brockhaus' Konv.-Lexikon. 14. Aufl.
 Rev. Jubil.-Ausg.
 Gef. Angebote nur direkt.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Benndorf, de anthol. gr. epigrammatis. 1862.
 Polemonis fragmenta, ed. Preller. 1838.
 Urlichs, Quellenregister zu Plinius. 1878.
 Foerster, olymp. Sieger. 2 Tle.
 Bencker, Kunstschriftstell. d. Alten. 1890.
 Quast, das Erechtheion zu Athen. Text ap.
 Legrand, Collection de monuments neohelléniques. I, 5: Homère, Iliade par Loukanis. 1870; — 12: Demotika, Tragoedia; — 14: Chansons populaires de la Calabre; — 16: le Physiologus, par Legrand et Gidel; — II, 1: Recueil de chansons grecques 1874.
 Kants Werke, v. Rosenkranz. Bd. 2 (Krit. d. r. V.), 11 (Briefe) u. 12 (Gesch. d. Kant. Philos.)
 Musatti, Storia polit. di Venezia. 1897.
 Zeitschr. f. vergl. Sprachwiss. Bd. 21—38, auch einzeln.
 Schade, Satiren n. Pasquille a. d. Reformationszeit.
 Stolz, Vorl. üb. allg. Arithmetik. Bd. 1 u. 2.
 Biener, kanon. Recht d. griech. Kirche.
 Kunstmann, vergl. Kirchenrecht. 1867.
 Achelis, Quellen d. orient. Kirchenrechts.
 Steinthal, Gesch. d. Sprachwissenschaft.
 Miklosich, subjektlose Sätze. 2. Aufl.
 Pott, Doppelung. 1862.

V. Thaning & Appel in Kopenhagen:
 Angeb. durch Herrn W. Opetz in Leipzig
 1 Serret, Lehrbuch der Differential- und Integralrechnung I. apart.

L. G. Homann's Bh. in Danzig:
 *Seidler, Dressur d. Pferdes.
 *Springer, Handb. d. Kunstgeschichte.
 *Weber, Dreizehnlinden.

W. H. Kühl in Berlin W., Jägerstr. 73:
 Zeitschrift des Preuss. Statist. Bureaus. 1867. (Auch Hefte.)
 Miklachewsky, Question of Money. Moscou 1895.

Muheim, intern. u. Schweiz. Privatr. 1887.
 Strisower, ital. Schule d. intern. Privat-rechts. Wien 1881.
 Stodola, Dampfturbinen.

Fulton, Machine infern. marit. P. 1812.
 Borels, Wahrheit aus China.

R. Gräfe in Witten:
 Déséglise, Catal. des espèces du rosier.
 — Enumeratio des espèces du rosier.
 — Essai de rosiers.

Gandoger, Tabulae rhodologicae.
 Drude, Pflanzengeographie.

Polytechnische Buchhandlg. (A. Seydel) in Berlin W. 8:
 Knackfuss, Richter-Monographie.
 Bühlmann, Architektur d. klass. Altert. u. d. Renaissance.

Jhering, Geist d. röm. Rechts.
 Fischer, Werkzeugmaschinen.
 Stodola, die Dampfturbinen.
 Mach, Mechanik d. Wärme.
 Pechan, Leitf. d. Maschinenbaues. III.

Voss' Sortiment in Leipzig:
 Denkmäler der Tonkunst in Oesterreich. Jahrg. 1—8.
 Kafka, Unterrichtsblätter f. Weberei.

M. Kuppitsch Wwe. in Wien I/6:
 *Nansen, auf Schneeschuhen d. Grönland.
 *Schwackhöfer, d. chem. Zusammensetzg. u. d. Heizwert d. öst.-ung. Kohlen.
 *Liszt, Völkerrecht.
 *Philippovich, Volkswirtschaftspolitik.
 *Förster, mosaisches Strafrecht.
 *Saalschütz, mos.-rab. Recht.
 *Maciejowski, slav. Rechtsgesch.
 *Post, Bausteine, f. allg. Rechtswissensch. — die Grundlagen d. Rechts.
 *— der Ursprung d. Rechts.
 *— d. Anfänge d. Staats- u. Rechtslebens.
 *— über d. Aufg. d. allg. Rechtswissensch.
 *— Grundr. d. ethnol. Jurisprudenz.
 *— afrik. Jurisprudenz.
 *— Studien z. Entwicklsgesch. d. Privatr.
 *Sachs, Vorles. üb. Pflanzen-Physiol.
 *Friedländer, Sittengesch.
 *Wissen f. Alle. 1903.

*E. T. A. Hoffmanns Schriften. 1844. 9. Bd.
 *— Alles in ersten Ausgaben.
 *Brand, Narrenschiff. Alte Ausg.
 *Grimmelshausen, Simplic. Alte Ausg.
 *Künstler-Lexikon, hrsg. v. Müller u. Singer.
 *Oettinger, Jou-Jou.
 *Montanist. Handbuch f. Italien.
 *Gasindustrie. Alles techn. u. statist.
 *Lavater, physiogn. Fragmente. Bd. II. Winterth.

*Apelt, Epochen d. Gesch. d. Menschheit.
 *Kant, Vorlesgn. üb. Metaphysik, hrsg. v. Pölitz.
 — Vorlesgn. üb. philos. Religionslehre, hrsg. v. Pölitz.
 *Schulthess' Geschichtskalend. 1890-1902. Auch einzeln.

Preuss & Jünger in Breslau:
 *1 Handb. der Chirurgie, von Bergmann u. B. Bd. 1. 1. Aufl.
 *1 Simplicissimus. Jg. 2. Nr. 27/52.
 *1 — Jg. 3.
 *1 Burckhardt, Cicerone der Kunstschätze Italiens.

C. Teufen's Nachf. in Wien IV., Wiedner Hauptstr. 13:
 *Holzt, Schule d. Elektrotechnikers. Kplt. u. einzelne Bde.
 *Schleusen u. Schiffahrtskanäle. Aus d. Handb. d. Ingenieur-Wissensch.

*Bühler, Grundriss d. indogerm.-arischen Philologie.
 *Fick, Wörterb. d. indogerm. Sprachen. 3. Aufl. 4 Bde.
 *Hahn, histor.-linguist. Skizzen.
 *Holtei, Theater. 6 Bde. u. Bd. 1, 2 ap.
 *Freytag, Ahnen. Einz. Bde.
 *Spitzer, Wiener Spaziergänge. Bd. 4.
 *Kreisle, Schubert.

Ludwig Hofstetter in Halle a/S.:
 *Staub, Komm. z. Handelsgesetz. Alte Ausg.
 *Chrysander, Händel-Biographie. Geb.
 *Platen, neue Heilmethode. Geb.

Oswald Huss Nachf. (Joseph Herrmann) in Neisse:
 *1 Herchenbach, Erzählungen f. Jugend u. Volk. Kplt. Bd. 1—100 in Bibl.-Bd. Angebote direkt.

Heinrich Hugendubel in München:
 *Illustr. Dorfzeitg. d. Lahrer Hink. Boten.
 *Miklosich, etym. Wörterb. d. slav. Sprache.
 *Dickens, Werke. Deutsch. Kplt.
 *Minor, neuhochd. Metrik.

*Hegels Werke. Kplt. u. einzeln.
 *Schopenhauer, vierfache Wurzel. 1813; — Sehen u. Farben. 1816; — Welt als Wille. 2 Bde. 1844.
 *Gwinner, Schopenhauers Leben. 1878.
 *Schemann, Schopenhauer-Briefe.
 *Grisebach, Edita Schopenhaueriana.
 *Mommsen, röm. Geschichte.
 *Fischer, Gesch. d. neueren Philosophie. (Auch einz.)
 *Klassischer Bilderschatz. I—V.

Vierling (R. Worbs) in Görlitz:
 *Wagner, Rom.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. 1894, 98, 1901.
 *Dufour, Gesch. d. Prostitution.
 *Mal. u. rom. Deutschl.: Riesengeb.
 *Dühren, Geschlechtsleben.

Ludwig Rosenthal's Antiqu. in München, Hildegardstrasse 16:
 *Neues christkatholisches Gesang- u. Gebetbuch f. d. mainzer Erzdiözes. (hrsg. v. E. Turin). Mainz 1788.
 *Förster, Forster. Alles a. d. Familie Bezügl.
 *Theobald. Schriften von ihm.
 *Leitmeritz. Alles darauf Bezügl.
 *Chronik des Oeil de Boeuf von Paris, übers. v. Alvensleben. Bd. 2. Leipzig 1832. 8^o.

*Thamerus. Alles auf d. Familie Bezügl.
 *Renaissance. Zeitschrift f. Kulturgesch., Religion u. Belletristik, hrsg. v. Dr. Jos. Müller. Jahrg. 1900.

*Loeben, Otto Heinr. Graf v., Werke.
 *Brahm, das Ritterdrama.
 *Sinclair (Crisalin.), Gedichte. Frkf. 1811.
 *v. Bose, v. Burgsdorff, v. Buttlar, v. Forster, v. Goertzke, v. Ribbeck. Alles auf diese Familien Bezügl.

E. Rehfeldsche Buchh. Curt Boettger in Posen:
 *Georg, Schlagwortkatalog. I. II. III.
 *Bibliographie der deutschen Zeitschriftenliteratur. Kplt.

Gsellius'sche Buch- u. Ant.-Handlung (F. W. Linde) in Berlin:
 Entscheidungen d. Oberverwalt.-Gerichts. Einzeln u. in Serien.
 Goethe u. Zelter, Briefe. Einzeln.
 Fillis, Reitbuch.

Gilhofer & Ranschburg in Wien:
 *Mathesius, Sarepta.
 *Joachimsthal. Alles über diese Stadt in Wort u. Bild.
 *Art pour tous. Komplette Folge.

Ed. Kaussler in Landau:
 Fischart, podagramm. Trostbüchl. 1577.
 Strümpell, spec. Pathol. u. Ther. 3 Bde.

G. J. Giegler's Buchh. in Schweinfurt:
 *1 Voss, 69 Jahre am preuss. Hofe. Angebote direkt erbeten.

O. F. Schreiber in Krefeld:
 *Brockhaus' Konv.-Lex. Ausg. 1898 u. 1903.
 *Voigt, Weltgeschichte. Bd. 7.

Georg C. Steinicke in München:
 *Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1890—1900.
 *— Halbjahrskatalog 1901—03.
 *Fuchs, Gesch. der Caricatur.
 *Engelmann, Chodowiecki.
 Frick-Vogel, Buchh. in Zürich III:
 *Alles üb. d. Schweiz (Bücher, Bilder u. Karten). Bei bill. Preisen kaufe en bloc.
 Eisenschmidt's Bh. in Berlin NW. 7:
 1 Fillis, über die Reitkunst.
 1 Denison, Geschichte d. Reiterei.
 W. Kloeres in Tübingen:
 Weinland, Rulaman.
 — Kuning Hartfest.
 Kanitz' Sortiment (R. Kindermann) in Gera.
 *Liburnau, Klima u. Wasser.
 *Hahn, Chronik von Gera.

Kataloge.

Kunst-Auktion den 7. u. 8. März 1904.

Handzeichnungen, Aquarelle.
 Italiener d. XV.—XVII. Jahrhunderts.
 Sammlung Mocali (Florenz).
 Deutsche Blätter (L. Richter etc.)
 Kupferstiche, Farbstiche, Schabkunst-
 blätter.
 Karikaturen-Sammlung
 auf Napoleon I., Napoleon III.,
 Kaiser Wilhelm, Bismarck,
 Krieg 1870/71, Französ. Republik,
 Jahr 1848 u. Frankfurt a. M.

durch
 Max Ziegert, Kunst-Antiquariat,
 Frankfurt a. M., 561, Bethmannstr. 561.
 Katalog (ca. 500 Nrn.) bitte zu verlangen.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend zurück erbeten

worden alle entbehrlichen Exemplare von
Huldreich Zwingli's sämtlichen Werken,
 herausgegeben von Egli und Finsler.
 Lieferung 1. 2 M 25 ₤ no.
 Für umgehende Erfüllung unserer Bitte
 wären wir dankbar.
 Berlin W. 35.
 C. A. Schwetschke und Sohn.

Umgehend zurück, soweit à cond.:

Hoderlein (Oberlieut.), Anleitung
 zum Krokieren und Karten-
 lesen. Broschiert 1 M 20 ₤ no.

Taschenplan von Würzburg.
 35 ₤ no.

Keine Disponenden

O.-M. 1904.
 Würzburg, 9. Februar 1904.
 Domstrasse Nr. 68.

Emil Bauer,
 Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück!

Gefl. noch vor der Ostermesse erbitte alle
 remissionsberechtigten Exemplare von

Sohn, Kirchengeschichte im Grundriß.
 13. Aufl. (Brosch. 2.25, geb. 3.05.)
 zurück.

Leipzig, 11. Februar 1904. G. Ungleich.

Umgehend zurück

erbitten wir alle umtauschberechtigten
 Exemplare von

Rabow, Arzneiverordnungen. 34. Aufl.

Nach dem 1. April 1904 nehmen wir
 keine Exemplare mehr an.

Bei Erscheinen der 34. Auflage bitten wir
 diejenigen Firmen, die in Umtausch zurück-
 senden, ihre Bestellung nicht zu wiederholen,
 da sie in erster Linie Berücksichtigung
 finden werden.

Strassburg i/Els., den 10. Februar 1904.

Friedrich Bull, Verlagsbuchhandlung.

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
 Exemplare von

Bernus, Aus Rauch und Raum.

Gedichte. M 1.35 no.

zur Erledigung der Barbestellungen.

Berlin—Leipzig.

Schuster & Loeffler.

Umgehend zurück erbeten alle à cond.
 bez. u. remissionsberechtigten Ex. von:

Grohmann, Neue Malereien. Serie I.

Nach dem 15. März a. c. kann ich keine
 Exemplare mehr annehmen.

Leipzig, den 20. Januar 1904.

Gilbers'sche Verlagsbuchhandlung.

Dringend!

Zurück erbeten:

**Assmus, König Lusticks gal. Aben-
 teuer**

— **Enthüllungen aus dem Nonnen-
 leben**

— **Leben und Lieben der Kapuziner**

bis 1. März cr., später hier eingehende
 Exemplare kann ich leider nicht annehmen.
 Firmen, die mindesten 20 Exempl. auf
 Lager haben, wollen diese gef. direkt per
 Postpaket auf meine Kosten re-
 mittieren.

Leipzig-R.

Friedrich Zocher, Verlagsbuchhandlung.

Umgehend zurück erbitte:

**Ursyn-Pruszynski, die Japanische
 Wehrmacht. 75 ₤ netto.**

Da es uns an Exemplaren zur Erledigung
 fester Bestellungen mangelt, wären wir
 für sofortige Remission aller Exem-
 plare sehr verbunden.

Hochachtungsvoll

Wien, 10. Februar 1904.

L. W. Seidel & Sohn,
 k. u. k. Hofbuchhändler.

Umgehend zurück

erbitte noch in Rechnung 1903 alle remis-
 sionsberechtigten Exemplare von:

Vogel, Schule des Automobilfahrers.

Disponenden bitte zu unterlassen.

Berlin, 11. Februar 1904.

Gustav Schmidt
 (vorm. Robert Oppenheim).

Rücksendungstermin abgelaufen!

Nochmals mache ich darauf aufmerksam,
 dass der Rücksendungstermin für

**Stodola, Die Dampfturbinen und
 die Aussichten der Wärmekraft-
 maschinen.**

Geb. 4 M 50 ₤ netto

am 13. d. M. abläuft. Nach diesem Termin
 kann ich Remittenden nicht mehr annehmen.
 Für

**Güldner, Das Entwerfen und Be-
 rechnen der Verbrennungsmotoren.**

Geb. 15 M netto

ist der Rücksendungstermin bereits seit
 einigen Monaten abgelaufen. Ich muss da-
 her die Annahme jetzt noch einlaufender
 Remittenden verweigern.

Berlin, 10. Februar 1904.

Julius Springer.

Wiederholt bitten wir um Rücksendung
 aller remissionsberechtigten Exemplare von:

Johne, Der Trichinenschauer. 8. Aufl.
 2 M 65 ₤ no.

Wir verweisen auf unsere erstmalig in
 Nr. 2 des laufenden Jahrgangs des V.-Bl.
 abgedruckte Anzeige und bedauern, nach dem
 1. April kein Exemplar mehr zurück-
 nehmen zu können.

Berlin SW. 11, 10. Februar 1904.

Paul Parey.

Schleunig zurück erbeten:

Belhagen & Masings Monatshefte.
 18. Jahrgang. 1903/04. Heft 2.

(1 M 10 ₤ No.)

an unsern Kommissionär, Herrn R. F. Koehler
 in Leipzig.

Leipzig, 10. Februar 1904.

Belhagen & Masing
 in Bielefeld u. Leipzig.

**Apollo, Centralorgan für Liebhaber-
 photographie, Nr. 205** (vom 8. Ja-
 nuar 1904),

die als Probenummer unberechnet verschickt
 wurde, fehlt infolge zahlreicher Nach-
 bestellungen an unserem Lager. Wir bitten
 höflichst um Zurücksendung aller entbehr-
 lichen Exemplare.

Dresden. Verlag des „Apollo“.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. April, am liebsten sofort, wird ein
 gut empfohlener, ordnungsliebender, jüngerer
 Sortimentsgehilfe gesucht.

Th. Schröter in Zürich.

Geschäftsführer für Reisebuchhandlung

sucht zum 1. April ein altes Geschäft. Bewerber müssen aus leitenden Stellungen das Reise-geschäft kennen und dies nachweisen. Angebote von Korrespondenten oder Expedienten werden eventl. für vakante Posten berücksichtigt, doch wolle sich zum „Geschäftsführer“ nur jemand melden, der bereits einer war. Dem fähigen Acceptanten sichert dieses Angebot eine grosse Zukunft. Ausführliche Bewerbungen und Kopie der Zeugnisse notwendig. Angebote mit Photographie, die selbstverständlich zurückerfolgt, an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter „Zander“ # 304.

Verlag.

Tüchtiger, selbständig arbeitender, militärfreier Verlagsgehilfe, der auf dauernde Stellung reflektiert, kann am 1. April bei uns eintreten. Bedingung: gründliche Kenntnisse und erprobte Sicherheit in der amerikanischen Buchführung (inkl. Abschluss). Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.

Seitz & Schauer in München.

Wir suchen für unsere kath. Sortiments- und Verlagsbuchhandlung zu Ostern, eventuell früher, einen intelligenten jungen Mann mit Berechtigung zum Einj.-Freiw.-Dienst als Lehrling. Für gründliche Ausbildung in Verlag und Sortiment (Universitätsstadt) wird garantiert. Für einen Prinzipalssohn ist diese Lehrstelle sehr zu empfehlen. Würzburg. Göbel & Scherer.

Gesucht.

Junger, tüchtiger Buchhändler mit schöner Handschrift und gewandt im Verkehr mit dem Publikum für die Abteilung Lager und Versand. Demselben ist Gelegenheit geboten, später einen Reiseposten zu bekleiden. Kenntnis der französischen und englischen Sprache Bedingung.

Revelaer. **Buhon & Berker,**
Kath. Verlagsbuchhandlung.

Zum 1. April suche ich einen durchaus zuverlässigen, im wissensch. Antiquariat gut vorgebildeten ersten Gehilfen, dauernde Stellung bei ca. 2000 M Anfangs-Gehalt. Bewerbungen mit Zeugnis-Ab-schriften und Photographie erbeten.

Hamburg, Speersort 9. **F. Dörling.**

Zum 1. April wird für ein deutsch-österreich. Sortiment ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Stellung sehr angenehm und von Dauer. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen befördert die Geschäftsstelle des B.-V. u. P. F. # 554.

Zur Unterstützung meines I. Antiquars, zu Katalogisierungs-Arbeiten usw., suche ich einen jüngeren Herrn (nicht über 30 Jahre alt), der einige Kenntnisse im Latein besitzt u. auch in den modernen Sprachen etwas Bescheid weiss. Eintritt kann sofort od. auch später erfolgen.

Gef. Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche erbitte ich nach meiner Privatwohnung, Egelstrasse 3, II. Leipzig.

KARL W. HIERSEMANN.

Zum 1. April suchen wir einen befähigten Gehilfen, der neben voller Kenntnis aller die Herstellung betreffenden Arbeiten auch mit dem Inseratenwesen vertraut sein muss. Wirklich gut empfohlene Herren mit gediegener Praxis mögen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche schriftlich an uns wenden.

Berlin W. 57.

Bard, Marquardt & Co.,
Verlagsbh., G. m. b. H.

Zum 1. März suche einen zuverlässigen Gehilfen für mein Sortiment und zum 1. April einen Gehilfen für meine Leihbibliothek, verbunden mit Papiergeschäft. Herren mit guten Empfehlungen wollen Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie einreichen.

Meß, den 10. April 1904.

G. Scriba, Hofbuchhändler.

Zum 1. April oder früher suche ich für mein sehr lebhaftes Sortiment (Antiquariat, Verlag) einen durchaus tüchtigen und gewissenhaften Gehilfen. Kenntnisse der Universitätsliteratur, gute Umgangsformen und Initiative sind Bedingung. Berliner Herren würde ich bevorzugen.

Schriftliche Anerbieten erbitte ich mit Angabe des zuletzt bezogenen Gehalts, ev. persönliche Vorstellung nur nach schriftlicher Anmeldung.

Berlin, 11. Februar 1904.

August Schultze's Buchhandlung
(Paul Nitschmann).

Ich suche zum 1. od. 15. März resp. 1. April als Verkäuferin ein Fräulein für die Bade-Saison, die im Buch- u. Papierhandel schon 3-5 Jahre tätig ist, bei freier Station. Angebote mit Gehaltsansprüchen umgehend erbeten.

Friedrichroda i/Thür.

Carl Mittag's Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlg. nebst Leihbibl.

Für mein Sortiment suche ich zum 1. April d. J. einen durchaus tüchtigen, zuverlässigen Gehilfen, militärfrei, nicht unter 22 Jahren. Herren, die schon in der Schweiz tätig waren, werden bevorzugt. Empfohlene j. Leute wollen sich umgehend melden. Beherrschung der franz. Konvers.-Sprache Bedingung.

Winterthur.

Ab. Hofer.

Buchhalter zur selbständigen, den gesetzl. Vorschr. entspr. Buchführung mit Bilanz, für mittl. Sortiment gesucht. Eintritt nach Übereinkunft. Bewerber bitte Befähigungsnachweis und Gehaltsanspr. unter „Buchhalter # 548“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Zum 1. April d. J. suche ich einen jüngeren, tüchtigen, gutempfohlenen Gehilfen, der kathol. Konfession und mit südd. Verhältnissen vertraut ist.

Angebote mit Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

Neuburg a/D.

August Prechter.

Für eine evangelische Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung wird zum 1. April ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht, der hauptsächlich Expeditionsarbeiten zu verrichten hat. Angebote unter M. B. an

Leipzig.

H. G. Wallmann.

In der Sortimentsabteilung unseres Geschäftes ist baldigst ein zweiter Gehilfenposten zu besetzen. Es wird auf einen Herrn reflektiert, der mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vertraut ist, einige Kenntnisse in den verschiedenen Zweigen des Kunsthandels besitzt, sowie die Führung eines modernen Bücherlese-zirkels zu übernehmen hat. Angebote sind unter Beifügung von Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Baedekersche Buch- u. Kunsth.,
Elberfeld.

Stuttgarter Firma sucht zum 1. April als zweiten Buchhalter einen besonders gewandt und sicher arbeitenden jungen Gehilfen mit guten Empfehlungen. Gehalt 100 M monatlich. Angebote mit Zeugnisabschriften werden unter A. Z. # 537 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

In einer grösseren rheinischen Sortimentsbuchhandlung ist zur baldigen Besetzung eine Lehrlingsstelle frei geworden. Das Einjährig-Freiwilligen-Zeugnis ist mindestens erforderlich und wird von Anfang an eine mit den Leistungen steigende Vergütung gewährt. Für eine vielseitige und gediegene Ausbildung wird in dem weitverzweigten Geschäft bestens Sorge getragen, weswegen ganz besonders die Herren Prinzipale für etwa in den Buchhandel eintretende Söhne auf dieses Anerbieten aufmerksam gemacht werden.

Angebote sind an die Geschäftsstelle des B.-V. unter F. 539 erbeten.

Zu 1. April suche ich einen im Verkehr mit d. Publikum gewandten Gehilfen mit etwas Musikkenntnissen, der auch im Schreibwarenhandel erfahren. Nur tüchtige, gut empfohlene Herren, denen an längerem Bleiben gelegen, wollen sich unter Beif. d. Photogr. melden. Anf.-Gehalt 90 M.

Meiningen. **Fr. Funk (Otto & Funk)**

Buch- u. Musikalienhandlung.

Zum 1. April suchen wir einen tüchtigen, jüngeren, evang. Gehilfen, der gewandter Verkäufer sein muß und schnell u. gründlich arbeitet. Kenntnis der theol. Literatur erwünscht. Angebote mit Zeugnis-Ab-schr., Photogr. u. Angabe der Gehaltsansprüche.

Berlin NO. 43, Georgenkirchstr. 70.

Buchhandlung
der Berliner evangel. Missionsgesellschaft.

Süddeutsche Verlagsbuchhandlung sucht zum sofortigen Eintritt — vornehmlich für Kontenführung und Auslieferung — einen 3. Gehilfen, der, wenn tüchtig, soeben seine Lehrzeit beendet haben kann. — Umgehende Angebote unter # 562 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April wird von einer katholischen Verlagsbuchhandlung der österreichischen Alpenländer ein tüchtiger, nicht gar zu junger, katholischer Gehilfe gesucht, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Gef. Angebote unter Einsendung von Zeugnis-Abschriften und den Gehaltsanspr. u. M. G. # 551 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Mittleres, kath. Sortiment sucht zum 1. April einen tüchtigen, erfahrenen Gehilfen, der imstande sein muß, alle vorkommenden Arbeiten selbständig, zuverlässig und pünktlich zu erledigen. Derselbe muß gewandt sein im Verkehr mit dem Publikum und gute Sortimentskenntnisse besitzen. Rheinländer oder Westfalen bevorzugt. Für tüchtige Kraft angenehme u. dauernde Stellung. — Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter B. J. 559 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum 1. April ist die erste Gehilfenstelle in meinem Sortiment, eine fast selbstständige Stellung, zu besetzen. Bewerber müssen mit der wissenschaftlichen Literatur vertraut und des Französischen mächtig sein. Angebote mit Photographie und Zeugnissen erbeten.

Basel.

Benno Schwabe.

Gesucht wird zum baldigen Eintritt ein mit den Leipziger Verhältnissen vertrauter tüchtiger **Auslieferer**. Derselbe muss gewandter, sicherer Arbeiter und im Besitz einer guten, flotten Handschrift sein. Herren mit rascher Auffassungsgabe wollen Angebote unter Darlegung der bisherigen Tätigkeit und Angabe der Gehaltsansprüche unter B. # 515 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Zu Mai oder Juni wird in unserem Sortiment der erste **Gehilfenposten für den Ladenverkehr** frei, den wir mit einem erfahrenen Herrn zu besetzen wünschen. Bewerber müssen im Verkehr mit feinem Publikum durchaus gewandt, im Besitze guter Literaturkenntnisse, und der englischen und französischen Konversation mächtig sein. Gute, klare Handschrift und Kenntnisse der Buchführung sind, da mit dem Posten ein Teil des Kundenrechnungswesens verbunden ist, gleichfalls erforderlich.

Gef. Angebote mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.
Zunsbrunn.

Wagner'sche Univ.-Buchhandlung
(Sortiment).

Zum 1. April suche ich einen zweiten Gehilfen mit guter Handschrift, der in den laufenden Arbeiten der Buchführung bewandert ist und Neigung hat, gelegentlich an der Verlagsherstellung mitzuarbeiten. Anfangsgehalt 120 M. Angeb. mit Zeugnisabschriften umgehend direkt erbeten.

Strasbourg i. El., den 10. Februar 1904.

Karl J. Trübner.

Für sofort oder spätestens bis 15. März suche ich noch einige Aushilfskräfte für mein Barsortimentskontor. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. und Photographie erbeten.

Leipzig.

F. Volckmar.

Wir suchen für unser Sortiment einen durchaus tüchtigen und gewandten Gehilfen; selbständiges Arbeiten und Intelligenz, gediegene Sortimentskenntnisse und Solidität sind unbedingt erforderlich.

Nur Herren, die obigen Anforderungen genügen, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften, event. auch Photographie direkt an uns wenden.

Eintritt so bald als möglich, spätestens 1. April d. J.

Riga, 27/9. Februar 1904.

Jond & Poliewsky.

Sofort oder zum 1. April

gut empfohlener, jüngerer Gehilfe, ordnungsliebender, sicherer und gewandter Arbeiter, für die Expeditions- und Vertriebsabteilung einer großen Verlagsbuchhandlung Norddeutschlands gesucht.

Bewerbungen mit Photographie, Zeugnisabschriften und Angabe d. Gehaltsansprüche unter B. # 552 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung!

Für meine Buch-, Papier- u. Galanteriewaren-Handlung suche ich baldigst einen gewandten, erfahrenen

1. Verkäufer,

der gelernter Sortimenter ist und auch das Papierfach beherrscht. Meldungen bitte Ang. d. Gehaltsanspr., Zeugnisabschr. u. Photogr. beizufügen.

J. Koepke, Neumark i/Westpr.,
Buchhandlung u. Buchdruckerei.

Für mein Antiquariat suche ich zum 1. April d. J. einen nicht zu jungen Herrn mit Gymnasialbildung, der gleichzeitig seine Kräfte dem Sortiment widmen muß. Angebote mit Photographie, Gehaltsansprüchen und ausführlichem Lebensgang erbeten. Bevorzugt werden Herren, die bereits in Universitätsstädten gearbeitet haben.

Königsberg, 9. Februar 1904.

Wilh. Koch.

Zum 1. April suche ich für meine Buchhandlung einen jungen, ordnungsliebenden Gehilfen mit schöner, flotter Handschrift, der hauptsächlich die Buchführungsarbeiten zu erledigen hätte.

Duisburg.

Carl ten Hompel.

Zum 1. April sucht renommierte Berliner Verlagsbuchhandlung tüchtigen, gebildeten, nicht zu jungen Gehilfen mit nur besten Empfehlungen. Gehalt 1800 M. Gef. Angebote unter # 556 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Volontär findet sofort Stelle in Buchhandlung einer schöngelegenen Residenz. — Angebote unter 529 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung wird zu Ostern ein

Volontär oder Lehrling

gesucht.

Itzehoe.

Th. Brodersen's Buchh.

(Oluf Kragh).

Lehrling.

In einem ersten Sortimentsgeschäft Süddeutschlands kann ein junger Mann aus guter Familie als Lehrling eintreten. Gründliche Ausbildung in allen Zweigen des Buchhandels wird zugesichert. Nähere Angaben unter Nr. 525 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lehrling.

Ein Lehrling mit guter Schulbildung kann Ostern in unserm Antiquariat Aufnahme finden.

Gef. Angebote direkt erbeten.

Gießen (Hessen).

J. Nicker'sche Univ.-Buchhandlg.

Lehrling

oder

Volontär

findet gründl. Ausbildung bei

Fr. Schaeffer & Co.,

Landsberg a/W.,

Buch-, Kunst- u. Musik-Handlg.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 h pro Zeile.

Für einen jungen Mann, der bei mir Ostern seine Lehrzeit beendet, suche ich zum 1. April Stellung als Gehilfe im Sortiment. Zur Auskunst bin ich gern bereit; ich kann den jungen Mann bestens empfehlen.
Blauen i. B. Adolf Lohmann
(Lohmann'sche Buchh.)

Süddeutschland!

Zum 1. April sucht tüchtiger Gehilfe, 26 J., militärfrei, verh., musikal., z. Z. in wissensch. Sort. i. bayer. Universitätsstadt, dauernden Posten in

Buch-, Musik-Verlag od. Sortiment.

Gef. Angeb. unter # 517 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Für einen jungen Gehilfen, der seine Lehrzeit bei mir beendete, suche ich zu Ostern eine entsprechende Gehilfenstelle in einer katholischen Handlung Rheinlands oder Elsaß-Lothringens. Der j. M. ist der franz. Sprache in Wort u. Schrift vollständig mächtig. Auf großes Salair wird vorläufig weniger, als auf gute vollständige Verpflegung im Hause des Prinzipals gesehen.

Angebote nimmt entgegen

Cöln, 9. Februar 1904. Josef Zacher.

Tüchtiger Buchhändler, 20 Jahre beim Fach, sucht einen Posten (mögl. Lebensstellung) als Lagerverwalter in größerem Verlagshause. Gef. Angebote unter H. H. 423 durch Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Leipziger verzierter Buchh.-Gehilfe sucht sofort Stellung, auch zur Aush., im Sort., Berl., Komm.- od. Zeit.-Gesch. Rascher, zuverl. Arbeiter mit reicher Erfahrung. Ang. unt. 564 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Jung. Gehilfe, m. allen Arb. vertr., sucht z. 1. Mai, mögl. in Leipzig Stellung. Angeb. u. # 550 a. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Gehilfe, 22 Jahre alt, Leipziger Schule, firm in der Expedition und der Auslieferung, an sicheres und schnelles Arbeiten gewöhnt, derzeit in einem größeren Leipziger Antiquariat in ungekündigter Stelle, sucht zum 1. April oder früher anderweitig Stellung. Gef. Angeb. unter T. J. # 558 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Dauernde Stellung

als **Anzeigenchef** sucht junger, verheirateter Mann i. Zeitschriften-Verlag, gleichgültig an welchem Ort. Suchender beherrscht die schriftliche wie mündliche Anzeigen-Acquisition vollständig, besitzt gute allgemeine Bildung und war jahrelang in angesehenem Verlag in obiger Eigenschaft tätig. Ansprüche bescheiden. Eintritt 1. April. Herren Verleger, denen an einer arbeitsfreudigen, energischen und anhänglichen Kraft gelegen ist, sind gebeten, freundliche Anerbieten mit Bedingungen unter # 561 in der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederzulegen.

Eücht. junger Sortim.-6 J. beim Fach, zuletzt im Rheinland tätig, sucht zu sofort oder 1. April Stellung. Gef. Angebote an Ernst Schöler in Naumburg a/S.

Junger Gehilfe (20 J.), m. allen Sortim.-Arbeiten sowie einf. u. dopp. Buchführ. vertr., sucht, gestützt auf gute Zeugn. Stellung — zu bald oder 1. April —. Gef. Angebote unter E. H. 3 hauptpostl. Liegnitz erbeten.

Junger Mann, gelernter Verleger, z. Bt. im Sortiment, sucht bei besch. Ansprüchen sofort oder später Stellung.

Gef. Angebote unter Nr. 544 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine junge Dame, Tochter eines Buchhändlers, die gegenwärtig in einer rühmlichst bekannten Buchhandlung in Frankfurt a/M. als Gehilfin tätig ist u. vor dem 3 Jahre in einem mittleren Sortiment mit den üblichen Nebenbranchen gewirkt hat, sucht zum 1. März d. J. od. später bei bescheidenen Ansprüchen andernw. Stellung. Angebote gef. unter D. L. 100 an Herrn Herm. Schulze, Buchh. in Leipzig.

Suche für meinen Sohn (kräftige Figur), der Ostern die Schule verläßt und gute Zeugnisse besitzt, Stellung als Lauf- oder Kontorbursche.

Angebote erbitte unter F. T. 16 Leipzig, hauptpostlagernd.

Für einen humanistisch gebildeten Herrn, der sein Geschäft nach Abwicklung aller Verbindlichkeiten verkaufte, suche ich eine seinen Kenntnissen und Erfahrungen entsprechende Lebensstellung. Derselbe eignet sich infolge seiner erfolgreichen Tätigkeit an leitender Stelle in angesehenen grösseren Handlungen besonders zur Entlastung der Herren Chefs. Angebote befördert unter No. 2904 Herr Fr. Foerster in Leipzig.

Für meinen Lehrling (Christ), der zum 1. April 1904 seine Lehrzeit beendet hat, und den ich empfehlen kann, suche ich Stellung als Gehilfe in christl. Buchhandlung. Provinz oder Königreich Sachsen bevorzugt. Zu näherer Auskunft gern bereit. Leobshüg. C. Rothe's Nachf. (Engel).

Befetzte Stellen.

Der von mir ausgeschriebene Posten des 2. Buchhalters ist besetzt. — Den Herren Bewerbern besten Dank! Herm. J. Meidinger in Berlin SW.

Vermischte Anzeigen.

Fenilleton, Romane.

Wir suchen zum Abdruck in unsern Zeitschriften geeignete Romane und Erzählungen, Kriminal- und Seeromane, Grenzgeschichten. Reise- und kriegsgeschichtliche Erzählungen werden bevorzugt. Gef. Angebote, vorerst nur mit Titel- und Preisangabe erbittet direkt

Würzburg, den 11. Februar 1904.

J. M. Richter's Verlag.

Japan.

Interessante Galvanos aus Graf v. Hübners Spaziergang um die Welt off. pro □cm 10 & Grösserer Bezug Preisermässigung. Unseren Galvanokatalog über 10 000 Bildert. gratis.

Leipzig.

Heinrich Schmidt & Carl Günther.



BERLIN SW. ZIMMERSTR. 95/96

MORITZ ENAX

FABRIK-PAPIERLAGER

PAPIERE ALLER ART FÜR DRUCK- U. VERLAGSANSTALTEN

ICH BITTE PROBEN ZU VERLANGEN

Verleger gesucht für deutsche Übersetzung von: John Morley, The Life of William Ewart Gladstone. Gef. Angebote unter E. L. C. K. an Georg Bräuer in Biebrich a. Rh.

Für einen Geschäftsfreund suche die Adresse bez. d. Aufenthaltsort nachstehender Herren: Rektor Tausch, cand. med. Hans Tausch, Dr. Edwin Tausch, früher in Berlin. Spesen werden gern vergütet. Leipzig. Paul Eberhardt.

Grosser Erfolg ausser Zweifel!

Behufs Einführung einer neuer-scheinenden, erstklassig., illustrierten Zeitschrift werden in allen Städten solide Firmen gesucht, die bereit wären, das Blatt in intensiver Weise einzuführen. Gef. Angebote unter „Eilt sehr # 547“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Keine Disponenden!

Berlin C. 2. Eduard Bloch
Theaterverlag.

Unsere

Remittendenfaktor

wurde Ende Januar versandt. Handlungen, denen sie noch nicht zugegangen sein sollte, bitten wir, gef. sofort direkt per Post zu verlangen.

Charlottenburg 2, Verlag Continent
13. Februar 1904. Theo Gutmann.

Gut eingerichtete Buchdruckerei an einem kleinen Plage Thüringens, die jetzt neben ihren seitherigen drei Pressen noch eine große Maschine für feinsten Illustrationsdruck aufstellt, übernimmt den Druck **illust. Werke und Zeitschriften** gegen billigste Berechnung. Gef. Angebote unter E. 620 an Haafenstein & Vogler, Leipzig erbeten.

Literarische Arbeitsangebote

(Mitarbeiter-, Manuskriptgesuche) werden in der „Literar. Praxis“ stets gratis aufgenommen. Die L. P. ist das führende Blatt der D. Schriftsteller u. Journalisten, Organ v. 9 Korpor. Mon. 3 Numm. Viertelj. ord. M. 1.50, no. M. 1. Prob. grat. Verlag: Gerdes & Hödel, Berlin W. 57.

Medizinische Antiquariate

bitten wir, uns wegen der Ankündigung einiger medizinischer preisermässiger Werke von der Ausgabe **neuer Kataloge** — Auflage, Anzeigen- und Beilagegebühr — zu benachrichtigen.

Hobbing & Büchle in Stuttgart II.

Dr. Foerster, Leipzig

(gegr. 1863),

empfehl. sich zur Uebernahme von Kommissionen unter kulantem Bedingungen.

Humoristische Klischees

jeder Art, besonders für Kalender, Zeitschriften etc., liefert billigst

Verlag der „Lustigen Blätter“

(Dr. Eysler & Co.)

G. m. b. H., Berlin SW. 12.

Wir können zur diesjährigen Ostermesse Disponenden nur von den im Jahre 1903 à cond. gelieferten Verlagsartikeln gestatten und ersuchen dringend, hiervon Vormerkung zu nehmen. Trotzdem gestellte Disponenden von vor 1903 à cond. gelieferten Werken müssen wir fest notieren und werden uns eventuell auf diese Anzeige berufen.

Revelaer, Rhld.

Bugon & Berder
Separat-Conto.

Amerikanische, englische, französische, russische etc.

Zeitungen und Zeitschriften

liefern direkt vom Verlagsort oder über Leipzig pünktlichst zu Nettopreisen

Saarbach's News Exchange in Mainz.

Aufträge direkt nach Mainz erbeten.

Leipziger Bienenzeitung, Leipzig-R.

Verlag und Sortiment

unterhält ständiges Lager aller bienenwirtschaftlicher Literatur.

Der bienenwirtschaftliche Verlag Michaelis

Ist schon seit Jahren in unseren Besitz übergegangen. Um Verzögerungen zu vermeiden, erbitten wir diese Bestellungen stets direkt.

Hamburger Lehrmittelausstellung

Hamburg, Abstr. 37, ersucht die Herren Verleger um Zusendung ihrer Prospekte über Neuerscheinungen auf dem Gebiet der Lehrmittel.

Deutsch-Südwest-Afrika.

Große Auswahl guter Klischees empfiehlt
C. Bertelsmann in Gütersloh.

WERKDRUCK

liefern schnell und billig

Ramm & Seemann

• • Leipzig • •

Zirkulare, wirkungsvoll gefest,
wofür Manuskript
Montag eingeht, kommen Mittwoch
zur Bestellanstalt.

Disponenden O.-M. 1904

können wir nicht gestatten.

Prag, im Februar 1904.

Fr. Rivnáč Verlag.

Restauflagen

kauft Hannemann's Buchh. in Berlin

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

- Verein Leipziger Commissionäre. S. 1461. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. Bekanntmachung. S. 1461. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 1461. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 1463. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. S. 1463. — Salomon S. 1469—1496.
- Abd. Buchh. in Brln. 1485. Adab. Buchh. in Tharandt 1488. Alphonius-Buchh. 1476. Amelung'sche Bk. in Brln. 1489. Amende & S. 1487. André in Prag 1483. Attenhofer 1484. Bachem 1484. Baebeler in Elbf. 1490. 1493. Baer & Co. 1488. Barb, Marquardt & Co. 1493. Barth in Le. 1474. Bauer in Würzb. 1492. Beck in Basel 1480. Behre in Ha. 1487. Benjamin in Ha. 1479. Berndt, E., in Odesa 1469. Berndt's Bk. in Odesa 1469. Bernflau 1488. Bertelsmann in Göt. 1496. Bend 1480. Bibliogr. Institut in Le. 1489. Bibliothek d. B.-S. 1473. 1478. Bloch, Ed., in Brln. 1495. Bloem 1470. Boerner in Le. 1483. Bolm & L. 1488. Bong U 1. Borstl & R. 1476. Bräuer in Sibr. 1495. Broderfen 1494. Buchh. u. Druckeret vorm. Brill 1474. Buchh. d. Brln. ev. Missions-gei. 1493. Buchholz in Mü. 1483. Bull 1492. Burgersdijf & R. 1486. Dupon & B. 1493. 1495. Galebow & Co. 1478. Carlsson's Bk. 1490. Goppenrath'sche Bk. in Mü. 1484. Dames 1480. „Das Baugewerbe“ 1470. Dtsche. Verlags-Anst. in Stu. 1478. Dobrowsky 1482. Dörfling 1493. Ebbecke in Bromb. 1486. Ebell in Br. 1487. 1489. Eberhardt in Le. 1495. Egloff, K.-B. 1469. Ehrlich in Le. 1487. Eintragungen in d. Handels-regist. 1469. Eisenhardt 1492. Eißner in Brln. 1477. Enag 1495. Engelhorn 1486. Esser 1478. Fabricius in Glüdf. 1470. Fehrerin, L. 1480. Finsterlin in Brln. 1483. Fischer, C. Fr., in Le. 1494. Fod G. m. b. S. 1490. Foerster, Fr., in Le. 1495 (2). Franke Sort. in Bern 1480. Franke, B., in Le. 1479. Funt in Brln. 1493. Gerdes & S. 1495. Gerold & Co. 1487. Giegler's Bk. in Schweinf. 1491. Gilders'sche Bk. 1492. Gilhofer & R. 1491. Goar, J. St., 1486. Göbel & S. 1493. Gräfe in Witt. 1491. Gubrynowicz & S. 1483. Guelius'sche Bk. 1484. 1491. Gütler in Erf. 1488. Guttentag G. m. b. S. 1472. 1476. Haagenstein & B. in Le. 1495. Hamburger Lehrmittelausst. 1496. Hannemann's Bk. in Brln. 1496. Garder in Alt. 1490. Garschawitz 1491. Gecht in Bromb. 1481. Gerder in St. L. 1487. Herz in Wien 1487. Heuß in Wiesb. 1484. Hiemeß 1482. Hieremann 1489. 1493. Hinrichs'sche Bk. in Le. 1471. Hirschwald, A., in Brln. 1472. Hirt, J., in Brln. 1471. Hobbing & B. 1495. Hoedner in Elbf. 1484. Hoffstetter 1491. Hollmann in Brln. 1484. Höllrigl 1490. Homann in Danz. 1491. ten Hompel 1494. Hoster in Brln. 1493. Hothan 1490. Hugendubel 1491. Hüß in Brln. 1491. Jacobi's Bk. in Würz. 1480. Jacobsjohn & Co. 1482. Jaffe in Mü. 1487. Jent in Bern 1483. Jotisch 1475. Jond & P. 1494. Junfermann'sche Bk. 1479. Junt in Brln. 1488. Kanitz Sort. in Wera 1492. Kaehler 1491. Koch in Brln. 1470. 1490. Koeres 1492. Koehler Barjort. in Le. 1475. Koepfle 1494. Köhler in Dr. 1471. Köhling'sche Bk. in Le. 1487. Kothe's Bk. 1495. Kraun 1487. Kühl, W. S., in Brln. 1491. Kunstgarten 1478. Kupitsch Wwe. 1491. v. Lama's Bk. 1490. Lechner in Wien 1479. Leender 1484. Lehnen & Comp. 1484. Leipziger Bienenztg. 1496. Le Soudier 1483. Leuchs & Co. 1475. Lüßler in Le. 1483. Lohmann in Brln. 1479. Lohmann in Pl. 1494. Lorenz in Le. 1490. Luzac & Co. 1484. Maier, D., in Le. 1486. Medlenburg, S. R., in Brln. 1480. Meibinger, S. J., in Brln. 1495. Meinholt & S. 1490. Meißner 1486. Meißner 1493. Mönning 1489. Mofse in Brln. 1487. Mofse in Sta. 1470. Müller-Mann'sche Bk. 1474. Neubert in Halle 1490. Neumann in Neub. 1480. Nicolai'sche Bk. in Brln. 1489. Nijhoff im Haag 1481. Nibling, Gebr., 1471. 1474. Oldemeyer in Brln. U 4. Porey 1492. Poppmüller 1483. Berl in Brln. 1482. Petreng' Sort. 1483. Pfeffer in Le. 1472. Plon-Kourrit & Cie. 1477. Polyt. Buchh. in Brln. 1491. Prechter in Neub. 1493. Preuß zu Kassel 1470. Preuß & J. 1491. Prochaska 1485. Puttkammer & R. 1480. Quaritz 1487. Ramm & S. 1496. Rehfeld'sche Bk. 1491. Reiff in Karlsru. 1473. Richter, Bernh., in Le. 1469. Richter's Berl. in Dr. 1476. 1481. Richter in Würzb. 1495. Rieder in Brln. 1494. Rieger in Mü. 1488. Rivnáč 1496. Rohrer 1488. Rothenberg in Brln. 1483. Rosenlecher U 4. Rosenthal, J., in Mü. 1485. Rosenthal, L., in Mü. 1491. Rother in Le. 1480. Rueff 1485. Saarbach's News Exch. 1496. Sachse & S. 1489. Schaeffer & Co. 1494. Schloemann in Hamb. 1479. Schmidt in Raumb. 1490. Schmidt, C., in Töb. U 4. Schmidt, G., in Brln. 1492. Schmidt & Günther 1495. Schneid in Neub. 1486. Schneider in Sing. 1489. Schöler in Raumb. 1495. Schöningh, S., in Ösnabr. 1484. Schreiber in Erf. 1491. Schreitmüller 1489. Schröder in Brln. 1480. 1492. Schulbuch in Brau. 1484. Schulze, A., in Brln. 1493. Schulze, S., in Le. 1495. Schulze'sche Bk. in Old. 1486. Schuster & Busch 1483. Schuster & Voefler 1492. Schwabe in Basel 1494. Schwarz in Brln. 1490. Schweitzer u. S. 1492. Scriba 1493. Seibel & S. 1492. Seif & S. 1493. Seigle 1483. Solinus 1486. Sollors 1483. Soltan in Norden 1485. Springer in Brln. 1481. 1492. Staadt 1489. Steinacker 1483. Steiner in Pechb. 1488. Steinicke in Mü. 1492. Steuerer 1483. Stille 1470. Stüpel 1489. Ströbl's Berl. 1477. Syd's Bk. 1481. Teubner in Le. 1482. Thesen's Bk. 1491. Thuring & A. 1491. Thiele in Dr. 1480. Trübner, K. J., in Straßb. 1494. Tzietmeyer, A., in Le. 1488. Ungleich 1492. Velhagen & Kl. 1492. Ver. d. Neisebuch. 1469. Vereinigte Kunsthaus A.-G. in Kaufb. U 4. Vereinsbuchh. in Gelf. 1488. Verl. d. „Apollo“ 1492. Verl. Continental 1495. Verl. d. Freie. Tagebl. 1473. Verl. d. „Lust. Blätter“ 1495. Verl. d. Tapifferst. 1471. Verlagsanst. J. Bruckmann A.-G. 1485. Vierling in Göt. 1491. Voigt, S., in Le. 1480. Vogel in Brln. 1492. Voldmar 1494. Voldmar Barfort. 1473. Voh' Sort. in Le. 1491. Wagner in Jundbr. 1494. Waldmann in Erf. a. O. 1483. Wallmann 1493. Schweitzer u. S. 1492. Warned in Brln. 1487. Wasmuth U 3. Weber, D., in Le. 1470. Weiß in Ösnabr. 1486. Welter in Paris 1480. Wessel in Rost. 1484. Westphal in Rost. 1484. Widt, S., in Stu. 1470 (2). Williams & R. U 2. Wolfram in Ebersw. 1490. Wolfram in Düß. 1483. Zacher in Köln 1494. v. Zahn & J. 1485. Ziegler in Erf. a. R. 1492. Zippelius 1487. Zocher in Le. 1492.

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

ERNST WASMUTH, Architekturverlag, Architekturbuchhandlung und Kunstanstalten G. m. b. H., **Berlin W. 8**
 Markgrafenstrasse 35

Heute wurde in Höhe der Kontinuation an die Abonnenten à Cond. versandt:

III. Sonderheft der Berliner Architekturwelt

u. d. Titel:

„Berliner Kunst“

— Melchior Lechter. —

Preis für Abonnenten der Berliner Architekturwelt in Umschlag broschiert 5 Mk. ord., 3.75 Mk. no.

Für Nichtabonnenten erscheint Mitte Februar eine **Extra-Ausgabe**, deren Preis noch bestimmt wird, voraussichtlich aber sich auf ca. 15 Mk. stellen wird.

Architektur von 1750—1850

herausgegeben von

Lambert u. Stahl.

Das Werk erscheint in 10 Lieferungen von je 20 Tafeln — 4 Farbetafeln nach Originalaquarellen und 16 Tafeln in Kunstdruck nach Originalaufnahmen.

Preis jeder Lieferung 30 Mk. ord., 22.50 Mk. no., 21 Mk. bar.

Wir empfehlen dieses Werk Ihrer ganz besonderen Verwendung.

Wir bitten ständig am Lager zu halten:

Die Konstruktionen u. die Kunstformen der Architektur

ihre Entstehung und geschichtliche Entwicklung bei den verschiedenen Völkern

in 4 Bänden herausgegeben von

Constantin Uhde.

Preis brosch. 75 Mk. ord., 56,25 Mk. no., 52,50 Mk. bar,

gebunden 90 Mk. ord., 67,50 Mk. no., 63 Mk. bar.

Frei-Ex.: 6/5, 12/10 u. s. f.

Aparte Bände kosten: Band I brosch. 15 Mk., gebd. 18,50 Mk.

„ II „ 28 Mk., „ 32.— Mk.

„ III „ 28 Mk., „ 32.— Mk.

„ IV „ 15 Mk., „ 18,50 Mk.

Unser

Reich illustrierter Pracht-Katalog

288 Seiten im Formate 18×25 cm mit Buchschmuck und Illustrationen vom Maler **Hanns Anker**, enthaltend das

* * genaue Inhaltsverzeichnis * *

* * sämtlicher Verlagswerke * *

Preis 3 Mk. ord., 2 Mk. bar steht Interessenten zur Verfügung.

Die genaue Inhaltsangabe eines jeden Verlagswerkes im Verein mit dem umfassenden **Fachregister** ermöglicht es dem Sortimenter, jeder Anfrage nach einschlägiger Literatur sofort und eingehend gerecht zu werden.

Für nachstehende Zeitschriften erbitten wir Ihre Verwendung:

„Der Städtebau“

Monatsschrift

für die künstlerische Ausgestaltung der Städte nach ihren wirtschaftlichen, gesundheitlichen und sozialen Grundsätzen begründet durch

Theodor Goecke, Camillo Sitte, Berlin. Wien.

Monatlich 1 Heft von 16 Seiten illustr. Text u. 8 Tafeln im Format 28×35 cm.

Preis für Deutschland und Österreich-Ungarn 20 M. ord., 14 M. bar

„ „ Ausland 24 M. ord., 16.80 M. bar.

Frei-Ex.: 11/10, 22/20 u. s. f.

Prospekte und erstes Heft stehen gratis zur Verfügung.

„Die Architektur des XX. Jahrhunderts.“

Zeitschrift für moderne Baukunst

herausgegeben von

Hugo Licht,

Stadtbaudirektor in Leipzig.

Heft 1 des IV. Jahrg. soeben erschienen.

Jährlich erscheinen 4 Hefte von je 25 Blatt in 3 monatl. Zwischenräumen. Beschreibender Text in 3 Sprachen.

Preis pro Heft 10 M. ord.

7 M. 50 Pf. no., 7 M. bar.

Für Abnehmer der „Architektur des XX. Jahrhunderts“ bilden die

Charakteristische Details

von ausgeführten Bauwerken mit besonderer Berücksichtigung der von

Hugo Licht

publizierten Werke.

Jährlich erscheinen 100 Blätter in

5 Lieferungen von je 20 Blatt.

Preis pro Jahrgang 30 M. ord.,

22 M. 50 Pf. no., 21 M. bar.

eine notwendige Ergänzung.

Jahrg. I und II liegen komplett vor.

„Historische Städtebilder“

herausgegeben von

Cornelius Gurlitt.

Jeder Band enthält 30—35 Blatt in

Gr.-Folio 48:32 cm, sowie 5—7 Bog. reich illustr. Text.

Preis der ganzen Serie (5 Bde.) 125 M. ord., 87.50 M. bar.

Einzelne Bände 30, resp. 35 M. ord.

Erschienen sind von der I. Serie:

Band I Erfurt (Apart bezogen 30 M. ord.)

„ II Würzburg („ „ 35 „ „)

„ III Stendal-Tangermünde-Brandenburg (Apart bezogen 30 M. ord.)

„ IV Bern-Zürich (Apart bezogen 35 M. ord.)

35 M. ord.)



Wir empfehlen
den **Herren Verlegern**

unsere mit den **neuesten** und
leistungsfähigsten Maschinen
ausgestattete

Kunstanstalt

30 Schnellpressen
für Buchdruck · Schwarzdruck · Dreifarben-
druck · Steindruck · Lichtdruck · Kupferdruck

sowie auch unsere **Buchbinderei**
mit Prägepressen neuester Kon-
struktion versehen.

Bemusterte Offerten stehen zu Diensten.

Vereinigte Kunstanstalten A.-G.
Kaufbeuren (Bayern).

Achtung!
— Neu erschienen: —

**Leitfaden nebst prakt. Beispielen der
Amerikan. Buchführung**

entworfen von Bücherrevisor
Artur Bäumler

Ladenpreis:
des 64 Seiten starken Leitfadens M. 1.—
desselben nebst 7 Uebungsheften „ 2.50

angefertigt und empfohlen durch die
» » **Hannov. Geschäftsbücher-Fabrik** » »
W. Oldemeyer Nachfolger, Hannover.

Engros-Lager für Buchhändler bei
G. E. Schulze in Leipzig.

Gebr. Rosenlecher,
21 Frankfurt a. M. 21

empfehlen ihre mit den neuesten und
leistungsfähigsten Maschinen aus-
gestattete Buch- u. Steindruckerei
zur Drucklegung und kompletten
Ausstattung von Werken jeder Art,
insbesondere von illustrierten Wer-
ken (in Lithographie, Autotypie,
Drei- und Mehrfarbendruck). ∞∞∞
— Feinste Ausführung. —
Billigste Preise, prompte Bedienung.

Kein Risiko! Bereits ca. 1000 Expl. in den
letzt. 2 Woch. verkauft!

Dem

Praktikus

Patentfederkasten mit Leseputz in 4 Ausg.
zu 60, 50, 40 und 30 Pf.
100 Exempl. — auch gemischt —

wurde soeben auf der in St. Petersburg stattfindenden Ausstellung
die „Kinderwelt“ — unter dem Protektorat Ihrer Maje-
stät der Kaiserin von Russland — die

Silberne Medaille

zuerkannt. Es sollte dieser Umstand den Herren Kollegen vom
Sortiment mit Schülerkundschaft noch **mehr** beweisen, dass der
„Praktikus“ ein **wirklicher** Schulbedarfs-Artikel ist. Bestellen
Sie also bitte schleunigst zur Probe ein 5 kg Paket (enth.
5 Praktikus-Ausg. I—IV); stellen Sie aber dann die Exemplare
nicht in die **Ecke, sondern** lassen Sie sofort nach Eintreffen
mit den Kästen einen Besuch bei den betr. Bürgerschuldirektoren
machen. Der Erfolg bleibt — in Anbetracht **eigener** Erfahrung —
nicht aus, und Sie sichern sich ein lohnendes Geschäft für immer.
Mehr kann ich Ihnen nicht verraten!

Mit vorzügl. Hochachtung

Carl Schmidt's Buchhandlung (H. Jache)
Döbeln.

